

Bedienungsanleitung



Multiplayer

CDJ-1500X

alphatheta.com/support/Germany/

rekordbox.com

Häufig gestellte Fragen und andere Supportinformationen zu diesem Produkt finden Sie auf den oben angeführten Websites.

Inhalt

Vor der Inbetriebnahme	7
Zum Lesen dieser Anleitung	7
Lieferumfang	7
Benutzerhandbücher	8
Sicherheitsvorkehrungen	8
Produktübersicht	10
PRO DJ LINK	10
rekordbox für Mac/Windows	10
rekordbox für iOS/Android	12
Systemanforderungen	13
Bezeichnungen der Teile	15
Oberseite	15
Gerätevorderseite	17
Rückseite	18
Touchscreen	19
Jog-Anzeige	31
Grundlegende Bedienvorgänge am Touchscreen	32
Anschlüsse (Grundlegende Methoden)	33
Internetverbindung	34
PRO DJ LINK	36
Einrichtung auf einem PC/Mac	41
Hinweise zum Installieren der dedizierten Audiotreibersoftware	41
Herunterladen der speziellen Audiotreibersoftware	42
Installieren der speziellen Audiotreibersoftware	42
rekordbox CloudDirectPlay	43
Einrichten von rekordbox CloudDirectPlay	45

Authentifizierungsgerät für rekordbox CloudDirectPlay	48
Überprüfung der Internetverbindung	50
Anmelden bei rekordbox CloudDirectPlay	50
Abmelden von rekordbox CloudDirectPlay	53
Wiedergeben von Audiodateien über rekordbox CloudDirectPlay	54
Verwenden des Geräts mit Streaming-Diensten	54
StreamingDirectPlay.....	55
Anmelden bei Apple Music.....	55
Anmelden bei Beatport Streaming	55
Anmelden bei TIDAL	57
Wiedergeben von Audiodateien über Streaming-Dienste	57
Anschluss von Speichergeräten (USB)	58
Anschließen eines USB-Speichergeräts	58
Abtrennen eines USB-Speichergeräts	58
Track-Auswahl	61
Auswählen einer Quelle	61
Auswählen eines Tracks	61
Suchen nach einem Track	63
Mithören vor dem Laden eines Tracks (Touch Preview).....	67
Verwenden der History.....	68
Verwenden der Tag List	69
Anzeigen des Playlist-Bildschirms	74
Verwenden von CoBeat	78
Wiedergabe	84
Wiedergabe/Pause.....	84
Wiedergabe eines Tracks vom berührten Punkt der	
Gesamtwellenform	84
Einstellen der Wiedergabegeschwindigkeit (Temporegelung)	85

Einstellen der Wiedergabegeschwindigkeit ohne Ändern der Tonlage (Master Tempo).....	85
Überwachen eines anderen Teils eines Tracks während der Wiedergabe (Touch Cue).....	86
Verwenden des Jog-Wheels	87
Einstellen des Jog-Wheel-Modus.....	87
Bedienvorgänge des Jog-Wheels	88
Einstellen der Wiedergabestart- und -stoppgeschwindigkeit (für den Vinyl-Modus).....	89
Cueing.....	90
Setzen eines Cue-Punkts.....	90
Springen zu einem Cue-Punkt	91
Markieren eines Cue-Punkts (Cue Point Sampler)	91
Setzen von Auto Cue	92
Looping.....	93
Setzen eines Loops.....	93
Feineinstellen der Loop-Punkte	95
Einstellen der Loop-Länge	95
Abbrechen der Loop-Wiedergabe	96
Verwenden von Active Loop	96
Emergency Loop	96
Memory Cue/Loop	97
Speichern eines Cue-/Loop-Punkts	97
Aufrufen eines gespeicherten Cue-/Loop-Punkts	98
Löschen eines gespeicherten Cue-/Loop-Punkts	99
Hot Cue/Gate Cue	100
Setzen eines Hot Cues	100
Starten der Wiedergabe ab einem Hot Cue	101
Starten der Gate-Wiedergabe ab einem Hot Cue	101

Löschen eines Hot Cues	102
Aufrufen von Hot Cues	102
Verwenden einer Hot Cue Bank-Liste	103
Quantize.....	104
Verwenden von Quantize	104
Beat Jump/Loop Move	105
Verwenden von Beat Jump/Loop Move	105
Slip	106
Einschalten des Slip-Modus	107
Beat Sync	108
Verwenden von Beat Sync	108
Ändern des Sync-Masters	109
Verwenden von Instant Doubles	109
Beatgrid	110
Einstellen des Beatgrids.....	110
Verwendung der DJ-Software.....	111
Bedienen der DJ-Software	112
Einstellungen	113
Ändern der Einstellungen über die Utility-Einstellungen	113
Utility-Einstellungen.....	114
Verbindung per WLAN (Wi-Fi®)	123
Ändern der Einstellungen auf dem Shortcut-Bildschirm.....	125
Einstellpunkte auf dem Shortcut-Bildschirm.....	126
Speichern von My Settings auf einem USB-Speichergerät.....	129
Ruft My Settings auf, die auf einem USB-Speichergerät abgelegt sind.....	130
Technische Daten	132
Zusätzliche Informationen	135
Störungsbeseitigung	135

LCD-Display	137
Marken und eingetragene Marken	138
Hinweise zu Urheberrechten	139

Vor der Inbetriebnahme

Zum Lesen dieser Anleitung

- Vielen Dank, dass Sie sich für dieses AlphaTheta-Produkt entschieden haben.
Lesen Sie unbedingt dieses Handbuch, die „Kurzanleitung“ und die „Hinweise für den Gebrauch“, die ebenfalls diesem Produkt beiliegen. Diese Dokumente enthalten wichtige Informationen, die Sie vor der Verwendung des Geräts verstehen sollten.
- In diesem Handbuch sind die Namen der Tasten, Knöpfe und Buchsen auf dem Produkt sowie die Namen der Tasten, Menüs usw. in der Software auf Ihrem PC/Mac in eckigen Klammern ([]) angegeben. (z. B. **[Datei]**-, **[CUE]**-Taste)
- Beachten Sie, dass sich die Softwarebildschirme und ihre Spezifikationen sowie das Äußere und die Spezifikationen der Hardware ohne vorherige Ankündigung ändern können.
- Bitte beachten Sie, dass je nach der Version des Betriebssystems, den Webbrowser-Einstellungen usw. die Bedienung sich von den in dieser Anleitung beschriebenen Verfahren leicht unterscheiden kann.
- Bitte beachten Sie, dass die Sprache auf den Bildschirmen für die in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Software von der Sprache auf Ihrem Bildschirm abweichen kann.

Lieferumfang

- Multiplayer × 1
- Netzteil × 1
- Netzkabel × 1
- Garantie (für bestimmte Regionen)* × 1
- Analoges Audiokabel × 1
- LAN-Kabel × 1
- Kurzanleitung × 1
- Hinweise für den Gebrauch × 1

* Nur Produkte in Europa.

Für die für Nordamerika und Japan vorgesehenen Produkte sind die Garantieinformationen im Dokument „Hinweise für den Gebrauch“ enthalten.

Benutzerhandbücher

❖ Einführung in rekordbox, Bedienungsanleitung

Weitere Informationen zur Einrichtung von rekordbox für Mac/Windows finden Sie in der rekordbox-Einführung.

Informationen zur Verwendung von rekordbox für Mac/Windows finden Sie in der Bedienungsanleitung.

Besuchen Sie die unten stehende URL, um diese Benutzerhandbücher aufzurufen.

rekordbox.com/manual

Sicherheitsvorkehrungen



Gefahr



Feuer



Stromschlag

Die Nichtbeachtung der folgenden Vorsichtsmaßnahmen kann zu Verbrennungen oder schweren Verletzungen aufgrund von Feuer, Stromschlag, Überhitzung oder Funkenschlag führen.



Verboten

Stellen Sie das Gerät nicht ins Feuer. Wenden Sie keine starken Stöße oder Druck auf das Gerät an und quetschen oder schneiden Sie den Akku nicht mechanisch.



Nicht zerlegen.

Andernfalls kann das zu einer Fehlfunktion, Bränden oder Stromschlägen führen.

Wenden Sie sich für interne Inspektionen und Reparaturen an eine autorisierte Kundendienststelle oder Ihren Händler.



Verboten

Das Gerät nicht an aufgeheizten Orten verwenden, lagern oder hinterlassen, wie z. B. in der Nähe von Feuer, in direktem Sonnenlicht oder in einem aufgeheizten Fahrzeug.

Interne Wärmeentwicklung kann zu Bränden oder Fehlfunktionen führen.



Verboten

Stellen Sie das Gerät nicht an einem Ort mit öligem Rauch, Feuchtigkeit und/oder Staub auf, wie z. B. in der Nähe einer Kochstelle oder eines Luftbefeuchters.

Andernfalls kann das zu Bränden oder Stromschlägen führen.



Warnung



Feuer



Stromschlag

Die Nichtbeachtung der folgenden Vorsichtsmaßnahmen kann zu Verbrennungen oder schweren Verletzungen aufgrund von Feuer, Stromschlag, Überhitzung oder Funkenschlag führen.



Beachten

Verwenden Sie immer das mitgelieferte Netzteil und Netzkabel mit dem Gerät.

Wenn das Gerät mit einem Netzkabel und/oder einem Netzteil von anderen Produkten verwendet wird, kann es möglicherweise nicht seine volle Leistung erbringen und/oder die durch unzureichenden Strom erzeugte Wärme kann einen Brand oder einen elektrischen Schlag verursachen.



Verboten

Achten Sie darauf, dass Sie das Netzkabel und/oder das Netzteil nicht beschädigen.

- Legen Sie das Netzkabel und/oder das Netzteil nicht in die Nähe von Wärmequellen wie Öfen oder anderen Geräten, die Wärme erzeugen.
- Legen Sie keine schweren Gegenstände auf das Netzkabel und/oder das Netzteil, und stellen Sie nicht das Gerät darauf.
- Achten Sie darauf, das Netzkabel nicht mit Gewalt zu ziehen, zu verdrehen oder zu biegen.

Andernfalls kann das Kabel beschädigt werden und einen Brand oder Stromschlag verursachen.

Produktübersicht

PRO DJ LINK

Sie können die Funktionen von PRO DJ LINK verwenden, indem Sie das Gerät mit einem LAN-Kabel an einen PRO DJ LINK-kompatiblen DJ-Mixer oder ein PC/Mac, auf dem rekordbox läuft, anschließen.

PRO DJ LINK unterstützt USB Export, bei dem ein USB-Speichergerät verwendet wird, sowie rekordbox Link Export, bei dem ein PC/Mac oder Mobilgerät verwendet wird, auf dem rekordbox läuft, um die Bibliotheken mit dem Gerät zu teilen.

⇒ [Anschluss: PRO DJ LINK \(Seite 36\)](#)

rekordbox für Mac/Windows

rekordbox für Mac/Windows ist eine umfangreiche DJ-Anwendung für PC/Mac, mit der Sie Ihre Musik verwalten und die Sie für Ihren Auftritt als DJ verwenden können.

- Auf diesem Gerät können Sie Audiodateien verwenden, die im EXPORT-Modus (der Musikverwaltungsfunktion von rekordbox für Mac/Windows) verwaltet werden.
- Dieses Gerät ist „Hardware-Geräten“. Wenn Sie einen PC/Mac an dieses Gerät anschließen, auf dem rekordbox für Mac/Windows ausgeführt wird, können Sie den PERFORMANCE-Modus (DJ-Funktionen von rekordbox für Mac/Windows) kostenlos nutzen.
- Weitere Informationen zu Funktionen, die von „Hardware-Geräten“ unterstützt werden, finden Sie unter der folgenden URL.

rekordbox.com/support/hardware-unlock/

- rekordbox für Mac/Windows ist nicht im Lieferumfang des Geräts enthalten. Laden Sie die Software von der unten angegebenen URL herunter.

rekordbox.com/download/

- Informationen zu den neuesten Systemanforderungen, zur Kompatibilität und zu unterstützten Betriebssystemen finden Sie unter der folgenden URL:

rekordbox.com/system

- Der Betrieb kann nicht auf allen PC/Mac-Modellen garantiert werden, auch wenn die Systemanforderungen erfüllt sind.

- Abhängig von den Energiespareinstellungen und anderen Bedingungen Ihres PC/Mac bieten die CPU und die Festplatte möglicherweise keine ausreichenden Verarbeitungskapazitäten. Stellen Sie insbesondere bei Laptops sicher, dass sich der PC/Mac in einem optimalen Zustand befindet, um bei der Verwendung von rekordbox für Mac/Windows eine konstant hohe Leistung zu erzielen (z. B. indem Sie die Netzstromversorgung angeschlossen lassen).

OneLibrary

Dieses Gerät unterstützt nur das OneLibrary-Format.

Wenn Sie ein USB-Speichergerät verwenden, das nur über eine Gerätebibliothek verfügt, konvertieren Sie die Bibliothek wie folgt in das OneLibrary-Format.

- 1 Starten Sie die neueste Version von rekordbox für Mac/Windows.**
- 2 Verbinden Sie das USB-Speichergerät mit Ihrem PC/Mac.**
- 3 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Konvertierung durchzuführen.**

- Informationen zu OneLibrary finden Sie im USB Export-Leitfaden in den FAQ unter der folgenden URL.

rekordbox.com/support/faq/onelibrary-7/

rekordbox für iOS/Android

Wenn Sie Mobilgeräte mit dem Gerät verbinden, auf denen rekordbox für iOS/Android ausgeführt wird, können Sie mit rekordbox für iOS/Android verwaltete Audiodateien auf diesem Gerät abspielen.

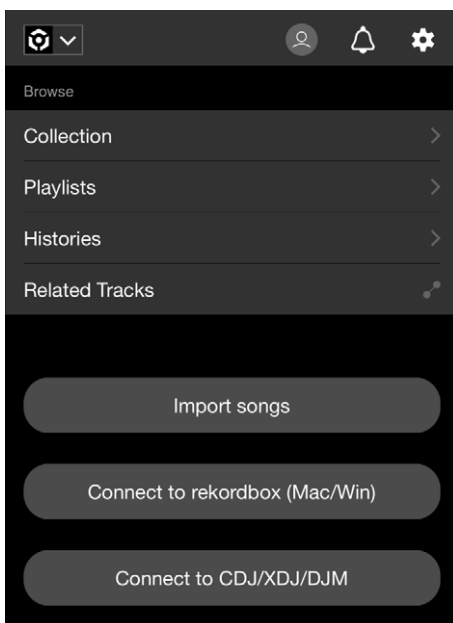
- Informationen zum Verbinden des Geräts mit Mobilgeräten, auf denen rekordbox für iOS/Android ausgeführt wird, finden Sie in den FAQ unter der entsprechenden URL unten.
iOS:

rekordbox.com/support/faq/connecting-to-dj-units/#faq-q100037

Android:

rekordbox.com/support/faq/connecting-to-dj-units-android/#faq-q110039

- Die DJ-Performance-Funktionen mit Version 4.0.0 oder höher können mit diesem Gerät nicht verwendet werden. Wählen Sie **[Connect to CDJ/XDJ/DJM]** auf dem Bildschirm unten und verwenden das Gerät über PRO DJ LINK.



Systemanforderungen

Unterstützte Audioquellen

Dieses Gerät unterstützt die folgenden Quellen.

- USB-Speichermedium
- Mobilgerät
 - ⇒ [rekordbox für iOS/Android \(Seite 12\)](#)
- PC/Mac
 - ⇒ [Einrichtung auf einem PC/Mac \(Seite 41\)](#)

❖ USB-Speichergeräte

Verwenden Sie USB-Speichergeräte, die die folgenden Spezifikationen unterstützen.

Ordnerhierarchie	Bis zu 8 Ebenen (Dateien in tiefer gelegenen Ebenen können mit dem Gerät nicht abgespielt werden.)
Maximale Anzahl von Ordnern	Unbegrenzt (In einem Ordner können bis zu 10 000 Unterordner angezeigt werden.)
Maximale Anzahl von Dateien	Unbegrenzt (In einem Ordner können bis zu 10 000 Dateien angezeigt werden.)
Dateiformat	FAT16, FAT32, exFAT, HFS+ (NTFS wird nicht unterstützt.)

- Dieses Gerät kann Audiodateien abspielen, die auf USB-Massenspeichergeräten abgelegt sind.
- Es kann einige Zeit dauern, bis dieses Gerät ein Speichergerät mit vielen Ordnern und Dateien einliest.
- Einige USB-Speichergeräte arbeiten mit diesem Gerät möglicherweise nicht ordnungsgemäß.
- Dieses Gerät unterstützt folgende Geräte nicht.
 - Optische Disc-Geräte wie externe DVD/CD-Laufwerke
 - USB-Hubs
- Wir übernehmen keine Verantwortung für jeglichen Datenverlust von einem USB-Speichergerät oder andere direkte oder indirekte Probleme, die sich aus Verbindungen zu diesem Gerät ergeben.

- Wenn übermäßiger Strom durch den USB-Anschluss des Geräts fließt, unterbricht das Gerät die Stromversorgung des USB-Speichergeräts und beendet die Kommunikation. Trennen Sie das USB-Speichergerät von diesem Gerät, um den normalen Gerätezustand wiederherzustellen. Verwenden Sie das USB-Speichergerät nicht erneut mit diesem Gerät. Wenn Sie das Gerät trotz dieser Maßnahmen nicht in den Normalzustand zurückversetzen können (d. h., wenn dieses Gerät nicht mit einem angeschlossenen USB-Speichergerät kommuniziert), schalten Sie das Gerät aus und wieder ein.
- Schließen Sie USB-Speichergeräte nicht über ein Verlängerungskabel an. Dies kann zu einem Abbruch der Kommunikation mit dem Gerät führen.

Unterstützte Dateiformate

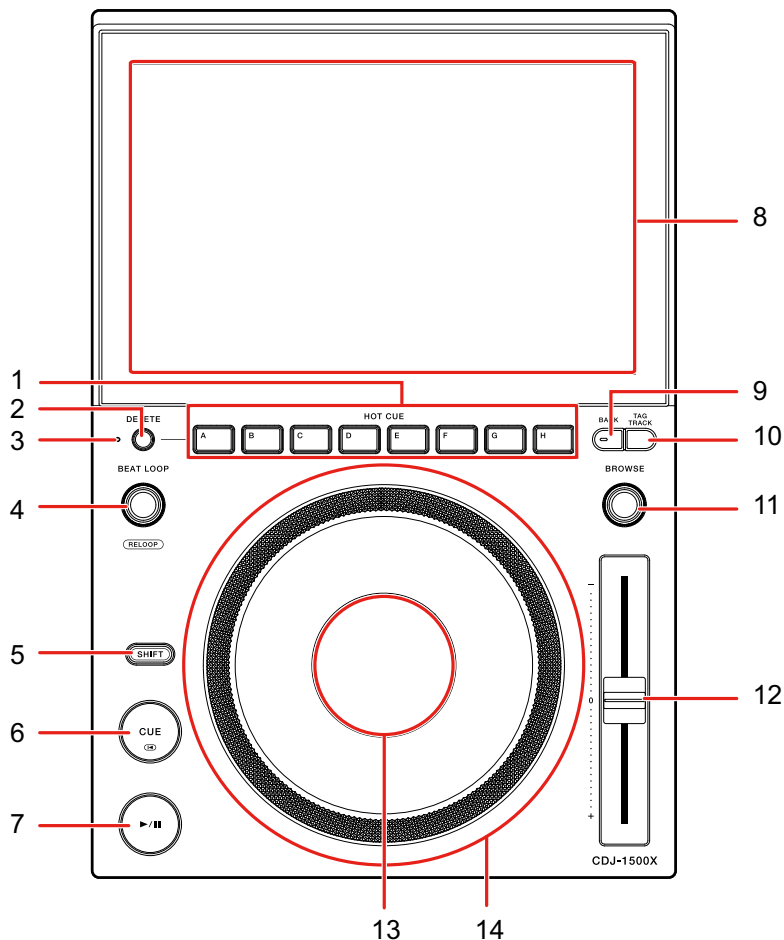
Das Gerät unterstützt Audiodateien in den folgenden Formaten.

Ausführung	Erweiterung	Format	Bittiefe	Bit-Rate	Samplingfrequenz
MP3	.mp3	MPEG-1 AUDIO LAYER-3		32 bis 320 kbps	
AAC	.m4a, .aac, .mp4	MPEG-4 AAC LC MPEG-2 AAC LC	16 Bit	16 bis 320 kbps	44,1 kHz, 48 kHz
WAV	.wav	WAV			
AIFF	.aif, .aiff	AIFF			
Apple Lossless	.m4a	ALAC	16 Bit, 24 Bit	—	44,1 kHz, 48 kHz
FLAC	.flac, .fla	FLAC			

- Einige Dateien können mit diesem Gerät nicht abgespielt werden, selbst wenn sie in einem unterstützten Format vorliegen.

Bezeichnungen der Teile

Oberseite



1. **HOT CUE-Tasten (A bis H)**
 - ⇒ [Hot Cue/Gate Cue \(Seite 100\)](#)
 - ⇒ [Slip \(Seite 106\)](#)
2. **DELETE-Taste**
 - ⇒ [Löschen eines Hot Cues \(Seite 102\)](#)
 - ⇒ [Power Management \(Seite 122\)](#)
3. **Wake up-Anzeige**
 - ⇒ [Power Management \(Seite 122\)](#)

4. **BEAT LOOP-Knopf**

Ändert die Anzahl der Beats für einen Loop.

⇒ [Einstellen der Loop-Länge \(Seite 95\)](#)

5. **Shift-Taste**

⇒ [Verwenden des Jog-Wheels \(Seite 87\)](#)

⇒ [Cueing \(Seite 90\)](#)

⇒ [Abbrechen der Loop-Wiedergabe \(Seite 96\)](#)

⇒ [Löschen eines Hot Cues \(Seite 102\)](#)

6. **CUE-Taste**

⇒ [Cueing \(Seite 90\)](#)

7. **►/II-Taste**

⇒ [Wiedergabe/Pause \(Seite 84\)](#)

8. **Touchscreen**

⇒ [Touchscreen \(Seite 19\)](#)

9. **BACK-Taste**

⇒ [Rückkehr zur nächsthöheren Ebene \(Seite 32\)](#)

10. **TAG TRACK (REMOVE)-Taste**

⇒ [Registrieren eines Tracks in der Tag List \(Seite 71\)](#)

⇒ [Löschen eines Tracks aus der Tag List \(Seite 71\)](#)

11. **BROWSE-Knopf**

⇒ [Verwenden des BROWSE-Knopfes \(Seite 32\)](#)

12. **TEMPO-Schieberegler**

⇒ [Einstellen der Wiedergabegeschwindigkeit \(Temporegelung\) \(Seite 85\)](#)

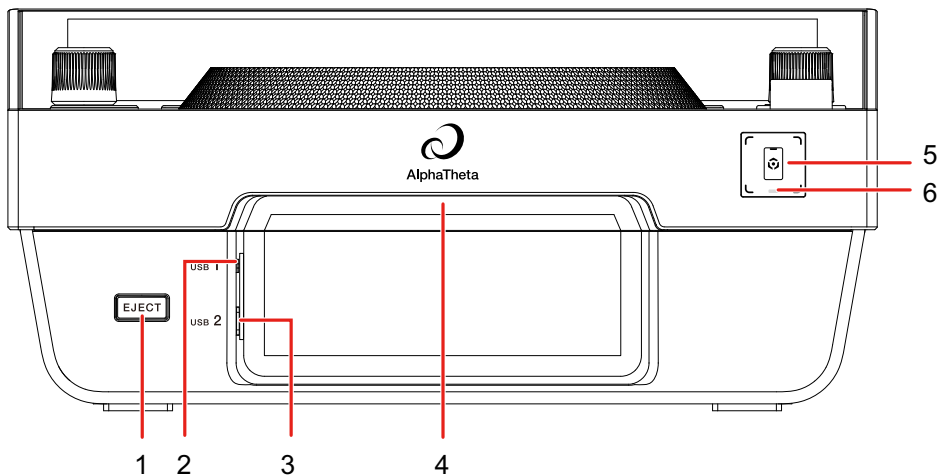
13. **Jog-Anzeige**

⇒ [Jog-Anzeige \(Seite 31\)](#)

14. **Jog-Wheel**

⇒ [Bedienvorgänge des Jog-Wheels \(Seite 88\)](#)

Gerätevorderseite



1. **EJECT-Taste**

⇒ [Verwenden der EJECT-Taste \(Seite 60\)](#)

2. **USB1 (USB-Typ-C)-Anschluss**

Anschließen eines USB-Speichergeräts an einen Typ-C-Anschluss.

3. **USB2 (USB-Typ-A)-Anschluss**

Anschließen eines USB-Speichergeräts an einen Typ- A-Anschluss.

4. **Vordere LED**

⇒ [Front LED Color*1 \(Seite 118\)](#)

⇒ [Front LED Brightness*1 \(Seite 118\)](#)

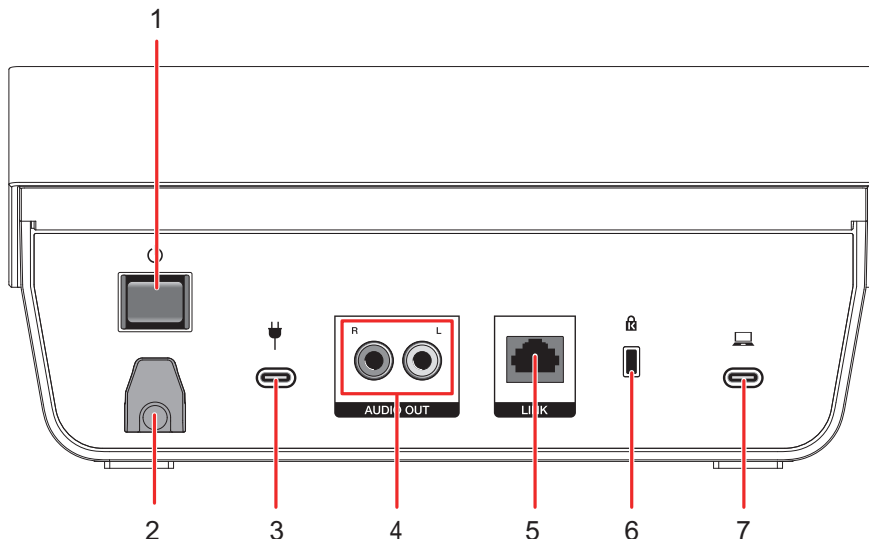
5. **NFC-Login-Touch-Bereich**

⇒ [NFC-Anmeldung \(Seite 52\)](#)

6. **NFC-Anmeldeanzeige**

⇒ [NFC-Anmeldung \(Seite 52\)](#)

Rückseite



1. ⏻-Taste

Schaltet das Gerät ein- und aus.

2. Kabelhaken

Führen Sie das Netzkabel des Netzteils durch den Kabelhaken, um es am Gerät zu befestigen.

⇒ [Kabelhaken \(Seite 33\)](#)

3. USB-Anschluss (für die Stromversorgung)

Schließen Sie das Gerät mit dem mitgelieferten Netzteil (Netzkabel) an eine Steckdose an.

⇒ [Anschlüsse \(Grundlegende Methoden\) \(Seite 33\)](#)

⚠ VORSICHT

- Verwenden Sie das Netzteil nicht, wenn sein USB-Kabelstecker (Anschluss) verbogen oder gebrochen ist.
- Stecken Sie den USB-Kabelstecker gerade in den USB-Anschluss.
- Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeiten (Schweiß oder Wasser) oder Fremdkörper (Schmutz, Staub, Metallteile usw.) am Stecker (Anschlussbuchse) des USB-Kabels haften.
- Stellen Sie sicher, dass das Kabel und der Stecker des Netzteils nicht belastet werden. Stellen Sie das Gerät und den Adapter auf die gleiche Höhe.

4. AUDIO OUT L/R-Buchsen

Zum Anschließen des mitgelieferten analogen Audiokabels.

5. LINK-Anschluss

Schließen Sie das mitgelieferte LAN-Kabel an.

6. Kensington-Diebstahlsicherung

Zum Anschließen eines Kabelschlosses.

7. USB-Anschluss

Zum Anschließen eines PCs/Mac über ein USB-Kabel.

Touchscreen

Statusleiste

Die Statusleiste wird am oberen Rand des Bildschirms angezeigt.



1. SOURCE

Zeigt den Bildschirm **[SOURCE]** an (wählen Sie eine Quelle zur Wiedergabe eines Tracks aus).

⇒ [SOURCE-Bildschirm \(Seite 21\)](#)

2. BROWSE/TAG LIST/PLAYLIST

Zeigen Sie den Browse-Bildschirm (Trackliste) an.

⇒ [Browse-Bildschirm \(Seite 23\)](#)

⇒ [Tag List-Bildschirm \(Seite 69\)](#)

⇒ [Wiedergabelisten-Bildschirm \(Seite 74\)](#)

3. SEARCH

Zeigt den Bildschirm **[SEARCH]** an.

⇒ [Suchen nach einem Track \(Seite 63\)](#)

4. REQUEST

Zeigt den Bildschirm **[REQUEST]** an.

⇒ [REQUEST-Bildschirm \(Seite 78\)](#)

5. MESSAGE

Zeigt den Bildschirm [MESSAGE] an.

⇒ [MESSAGE-Bildschirm \(Seite 81\)](#)

6. Symbole für den Verbindungsstatus

-  (Symbol für Internetverbindung): Zeigt den Status der Internetverbindung an.
-  (Wi-Fi-Verbindungssymbol): Zeigt den Status der Wi-Fi-Verbindung an.

7. (Menu)

Zeigt das Menü für jeden Bildschirm an.

8. Aktuelle Zeitanzeige

Die aktuelle Uhrzeit wird im 12-Stunden-Format (AM/PM) angezeigt.

⇒ [Time Zone \(Seite 117\)](#)

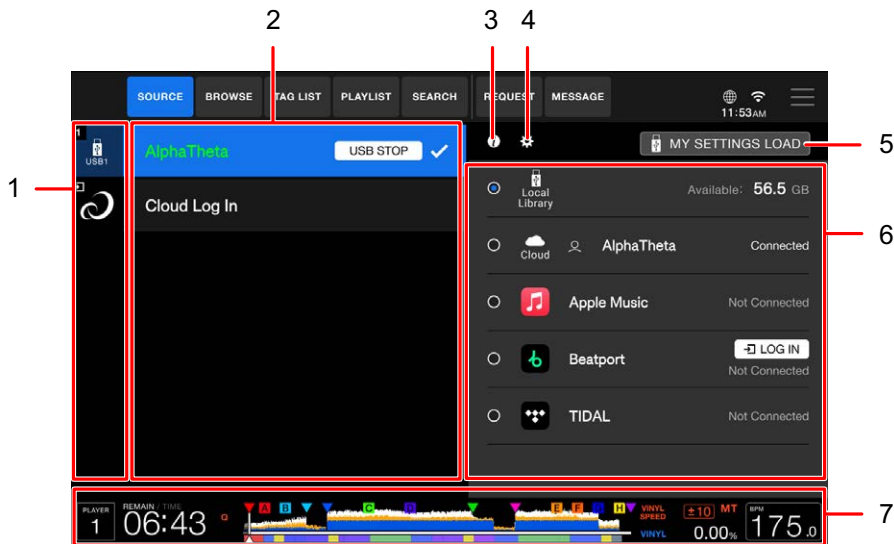
- Die aktuelle Uhrzeit wird angezeigt, wenn das Gerät mit dem Internet verbunden ist.
- Datum und Wochentag werden nicht angezeigt.
- Wenn der Request-Status auf [OPEN] wechselt, wechselt die Farbe der aktuellen Zeitanzeige von grau zu weiß.

⇒ [REQUEST-Bildschirm \(Seite 78\)](#)

⇒ [MESSAGE-Bildschirm \(Seite 81\)](#)

SOURCE-Bildschirm

Berühren Sie **[SOURCE]** in der Statusleiste, um den Source-Auswahlbildschirm anzuzeigen.



1. Gerätesymbol

Zeigt das angeschlossene Gerät an.

- Wenn für das Gerät **[Background Color]** eingestellt ist, wird der Hintergrund des Symbols in der ausgewählten Farbe angezeigt.

2. Gerätename/-status

Zeigt den Gerätenamen und -status an.

3. **i** (Info)

Zeigt die Informationen für das markierte Gerät an.

4. **⚙** (Geräteeinstellungen)

Wählen Sie die Registerkarte **[Local Library]**, **[Cloud Library]** oder **[Streaming]**, um Folgendes festzulegen.

[Local Library]

- **[Waveform Divisions]**: Wählt den Inhalt aus, der unter der Wiedergabeadresse auf der Gesamtwellenform angezeigt werden soll.
- **[Key]**: Legt das auf dem ausgewählten USB-Speichergerät gespeicherte Tastenanzeigeformat fest.
- **[Background Color]**: Stellt die Hintergrundfarbe ein, die auf dem ausgewählten USB-Speichergerät gespeichert ist. Diese Einstellung wird auch auf die Farben eines Teils des Touchscreens angewandt.

- **[MY SETTINGS LOAD]**: Ruft die Utility-Einstellungen und andere auf dem ausgewählten USB-Speichergerät gespeicherte Einstellungen auf.

⇒ Ruft My Settings auf, die auf einem USB-Speichergerät abgelegt sind
(Seite 130)

[Cloud Library]

- **[Waveform Divisions]**: Wählt den Inhalt aus, der unter der Wiedergabeadresse auf der Gesamtwellenform angezeigt werden soll.
- **[Key]**: Legt das auf dem ausgewählten USB-Speichergerät gespeicherte Tastenanzeigeformat fest.
- **[Display username on-screen]**: Legt fest, ob der in Ihrem Cloud-Speicher registrierte Spitzname auf dem Touchscreen des Geräts angezeigt werden soll oder nicht.
- **[Log Out Time]**: Legt fest, wie lange es dauert, bis Sie automatisch aus der Cloud abgemeldet werden, wenn Sie während dieser Zeit rekordbox CloudDirectPlay oder Streaming-Dienste nicht verwendet haben. Dies wird nur angezeigt, wenn Sie sich über **[Cloud Log In]** in der Cloud anmelden.
- **[Background Color]**: Stellt die Hintergrundfarbe ein, die auf dem ausgewählten USB-Speichergerät gespeichert ist. Diese Einstellung wird auch auf die Farben eines Teils des Touchscreens angewandt.
- **[MY SETTINGS LOAD]**: Ruft die Utility-Einstellungen und weitere, in Ihrem Cloud-Speicher gespeicherte Einstellungen ab.
⇒ Ruft My Settings auf, die auf einem USB-Speichergerät abgelegt sind
(Seite 130)

[Streaming]

- **[Apple Music Content Filter]**: Legt fest, ob Apple Music Explicit-Tracks auf dem Gerät abgespielt werden dürfen. Sollte das Dateiformat bereits in der Cloud-Datenbank registriert sein, hat die Einstellung in der Datenbank Vorrang.
- **[TIDAL Audio Quality]**: Legt das Dateiformat für Audiodateien fest, die bei Verwendung von TIDAL in Ihrem Cloud-Speicher registriert werden sollen. Sollte das Dateiformat bereits in der Cloud-Datenbank registriert sein, hat die Einstellung in der Datenbank Vorrang.

5. MY SETTINGS LOAD

Ruft die Utility-Einstellungen und andere auf dem ausgewählten USB-Speichergerät gespeicherte Einstellungen auf.

⇒ Ruft My Settings auf, die auf einem USB-Speichergerät abgelegt sind (Seite 130)

6. Bibliothek anzeigen

Zeigt die Bibliothek an.

- **[Local Library]**: Durchsucht die rekordbox-Bibliothek auf dem ausgewählten USB-Speichermedium.
- **[Cloud]**: Durchsucht die rekordbox-Bibliothek in Ihrem Cloud-Speicher, nachdem Sie sich dort angemeldet haben.
⇒ [Anmelden bei rekordbox CloudDirectPlay \(Seite 50\)](#)
- **[Apple Music]**: Durchsucht Apple Music, nachdem Sie sich dort angemeldet haben.
⇒ [Anmelden bei Apple Music \(Seite 55\)](#)
- **[Beatport]**: Durchsucht Beatport Streaming, nachdem Sie sich dort angemeldet haben.
⇒ [Anmelden bei Beatport Streaming \(Seite 55\)](#)
- **[TIDAL]**: Durchsucht TIDAL, nachdem Sie sich dort angemeldet haben.
⇒ [Anmelden bei TIDAL \(Seite 57\)](#)

7. Wiedergabestatusanzeige

Zur Anzeige des Wiedergabestatus des geladenen Tracks.

⇒ [Wiedergabe-Bildschirm \(Wellenform-Bildschirm\) \(Seite 26\)](#)

Browse-Bildschirm

Berühren Sie auf der Statusleiste **[BROWSE]**, **[TAG LIST]** oder **[PLAYLIST]**, um den Browse-Bildschirm (Trackliste) anzuzeigen.

Sie können ein USB-Speichergerät, die rekordbox-Bibliothek in Ihrer rekordbox CloudDirectPlay-Cloud oder auf einem angeschlossenen PC/Mac oder Mobilgerät sowie in Streaming-Diensten durchsuchen.

- Wenn Sie auf dem Bildschirm **[BROWSE]** ein USB-Speichergerät durchsuchen, das keine rekordbox-Bibliothek enthält, werden die Ordner und Titellisten in einer hierarchischen Struktur angezeigt.

Bei Berühren von [BROWSE]



1. Gerätesymbol

Zeigt das Symbol eines Geräts an, das auf dem [SOURCE]-Bildschirm ausgewählt wurde.

2. (Back)

Zeigt die nächsthöhere Ebene an.

3. Kategorie

Zum Anzeigen der Kategorien.

- Rufen Sie in rekordbox die [Preferences] auf, um die Kategorien auszuwählen, die angezeigt werden sollen (die Kategorien für Streaming-Dienste mit rekordbox können Sie nicht festlegen).

4. Anzeige der nächsthöheren Ebene

Zeigt den übergeordneten Ordner, den Gerätenamen oder den Spitznamen an.

5. Trackliste

Zeigt die Trackliste der ausgewählten Hierarchieebene oder Wiedergabeliste an.

- Berühren Sie ein Element in der Titelzeile, um die Liste zu sortieren.
- Berühren Sie  in der Titelzeile, um den Unterspalten-Auswahlbildschirm anzuzeigen, und wählen Sie eine anzuzeigende Unterspalte aus. Um Unterspalten festzulegen, die in der Auswahlliste angezeigt werden sollen, gehen Sie in rekordbox zu [Preferences] (es ist nicht möglich, die Anzeige von Unterspalten für Streaming-Dienste in rekordbox zu konfigurieren).

6. PREVIEW

Blendet die Spalte [Preview] ein bzw. aus.

7. **(Info)**

Zeigt die Informationen für den markierten Track an oder blendet sie aus.

8. **(Track Filter/Edit)**

⇒ [Verwenden von Track Filter \(Seite 65\)](#)

9. **Schriftgrößeneinstellung**

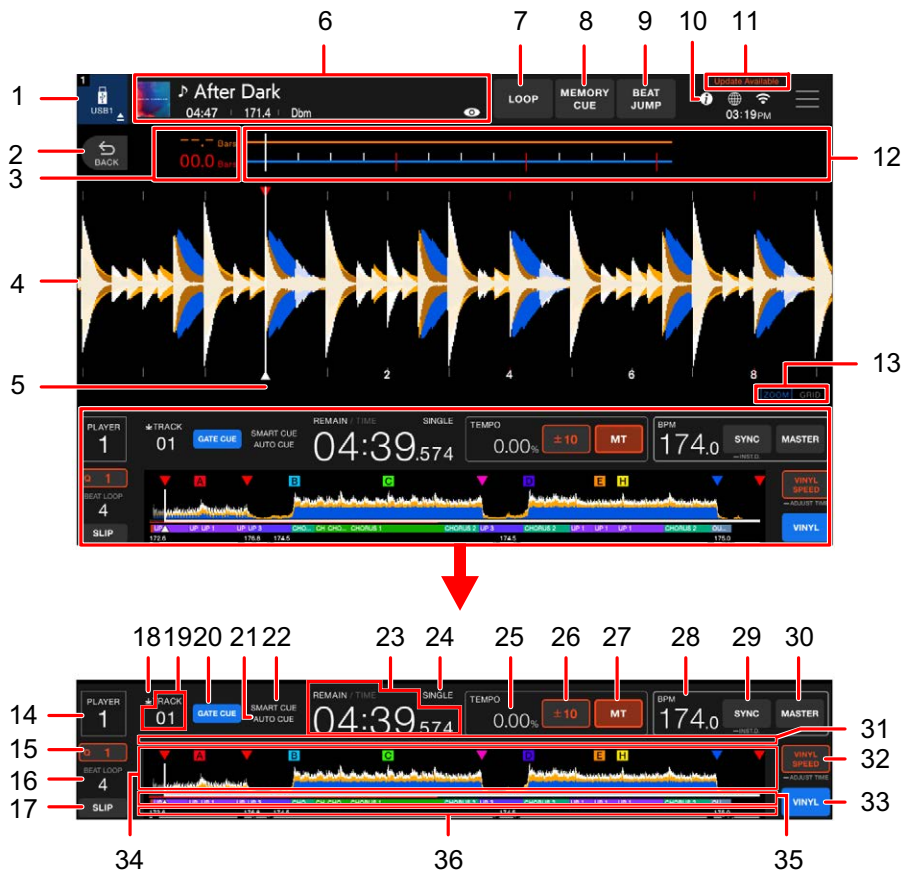
Legt die Schriftgröße fest.

10. **Wiedergabestatusanzeige**

Zur Anzeige des Wiedergabestatus des geladenen Tracks.

⇒ [Wiedergabe-Bildschirm \(Wellenform-Bildschirm\) \(Seite 26\)](#)

Wiedergabe-Bildschirm (Wellenform-Bildschirm)



1. Gerätesymbol (Speicherung des geladenen Tracks)

- Berühren Sie (Auswerfen), um den geladenen Track zu entladen. Wenn [Eject/Load Lock] in den Utility-Einstellungen auf [Lock] eingestellt ist, können Sie den abgespielten Titel nicht entladen. Ändern Sie die Einstellung auf [Unlock] oder drücken Sie zum Anhalten die ►/||, berühren Sie dann .

⇒ [Eject/Load Lock*1*3 \(Seite 114\)](#)

2. (Back)

Zeigt den vorherigen Bildschirm an (Bildschirm mit geladenem Track).

- Es funktioniert genauso, wie die [BACK]-Taste.

3. Beat-Countdown

Zur Anzeige der Anzahl der Takte und Beats vom Wiedergabepunkt bis zum nächsten gespeicherten Cue-Punkt.

- Berühren Sie die gesamte Wellenform während der Wiedergabe, um die Anzahl der Takte und Beats vom Wiedergabepunkt bis zum berührten Punkt anzuzeigen.

4. **Vergrößerte Wellenform**

Zeigt die vergrößerte Wellenform, Cue-Punkte, Loop-Punkte und Hot Cue-Punkte usw. an, die von dem Gerät oder rekordbox analysiert wurden.

- Sie können die Wellenformfarbe unter **[Waveform Color]** auf dem **[SHORTCUT]**-Bildschirm ändern.

⇒ [Waveform Color \(Seite 127\)](#)

- Berühren Sie während der Wiedergabe die gesamte Wellenform, um die vergrößerte Wellenform für den berührten Punkt anzuzeigen.

5. **Anzahl der Beats für einen Loop**

Zur Anzeige der Anzahl der für einen Loop festgelegten Beats.

6. **Track-Informationen**

Zur Anzeige der Informationen des geladenen Tracks.

Berühren Sie die Track-Informationen, um Informationen wie z. B. den Tracknamen anzuzeigen bzw. auszublenden.

7. **LOOP**

⇒ [Looping \(Seite 93\)](#)

⇒ [Slip \(Seite 106\)](#)

8. **MEMORY CUE**

⇒ [Speichern eines Cue-/Loop-Punkts \(Seite 97\)](#)

⇒ [Aufrufen eines gespeicherten Cue-/Loop-Punkts \(Seite 98\)](#)

⇒ [Löschen eines gespeicherten Cue-/Loop-Punkts \(Seite 99\)](#)

9. **BEAT JUMP**

⇒ [Verwenden von Beat Jump/Loop Move \(Seite 105\)](#)

10. **i (Info)**

Zur Anzeige der detaillierten Informationen des geladenen Tracks.

11. **Update Available**

Zeigt **[Update Available]** an, wenn das Gerät mit dem Internet verbunden ist und eine aktualisierte Firmware-Version verfügbar ist.

12. **Wellenform-/Phasenmesser**

Zur Anzeige der Takt- und Beat-Abweichungen vom Sync-Master.

- Berühren Sie diese Taste, um zwischen der Anzeige für den Wellenform- und Phasenmesser zu wechseln. Sie können die Anzeigen auch im **[SHORTCUT]**-Bildschirm unter **[Waveform/Phase Meter]** umschalten.

⇒ [Waveform/Phase Meter \(Seite 126\)](#)

13. ZOOM/GRID

Halten Sie den **[BROWSE]**-Knopf gedrückt oder berühren und halten Sie **[ZOOM]/[GRID]** auf dem Bildschirm, um zwischen den Zoom- und Grid Adjust-Modi umzuschalten.

- Drehen Sie den **[BROWSE]**-Knopf, um Folgendes zu steuern.
 - Im Zoom-Modus: Vergrößert und verkleinert die Anzeige der Wellenform.
 - Im Grid Adjust-Modus: Passt das Beatgrid an.

14. Player-Nummer

Zur Anzeige der für das Gerät eingestellten Playernummer.

- Legen Sie die Playernummer unter **[Player No.]** in den Utility-Einstellungen fest.

⇒ [Player No. \(Seite 119\)](#)

15. Q/Anzahl der Beats für Quantize

Zeigt **[Q]** und die Anzahl der für Quantize eingestellten Beats in rot an, wenn Quantize eingeschaltet und aktiviert ist oder es zeigt sie in grau an, wenn Quantize nicht aktiviert ist, unabhängig davon, ob es ein- oder ausgeschaltet ist.

⇒ [Verwenden von Quantize \(Seite 104\)](#)

- Stellen Sie die Anzahl der Beats für Quantize in **[Quantize Beat Value]** im Bildschirm **[SHORTCUT]** oder in den Utility-Einstellungen ein.

⇒ [Quantize Beat Value*1*3 \(Seite 114\)](#)

⇒ [Quantize Beat Value \(Seite 126\)](#)

16. Anzahl der Beats für einen Loop

Zeigt die Anzahl der Beats an, die für einen Beat-Loop oder eine Loop-Wiedergabe eingestellt sind.

17. SLIP

Schaltet Slip ein und aus.

⇒ [Einschalten des Slip-Modus \(Seite 107\)](#)

18. (Dateicache)

Wird angezeigt, wenn der Dateicache für den geladenen Track abgeschlossen ist.

19. Tracknummer

Zeigt die Tracknummer an.

20. GATE CUE

Schaltet Gate Cue ein und aus.

21. AUTO CUE

Wird angezeigt, wenn Auto Cue eingeschaltet ist.

⇒ [Setzen von Auto Cue \(Seite 92\)](#)

22. **SMART CUE**

Wird angezeigt, wenn Smart Cue eingeschaltet ist.

23. **Zeitanzeige (Minuten, Sekunden, Millisekunden)**

Zur Anzeige der verbleibenden oder verstrichenen Zeit.

- Um zwischen der Anzeige der verbleibenden Zeit ([**REMAIN**]) und der verstrichenen Zeit ([**TIME**]) zu wechseln, tippen Sie auf die Zeitanzeige oder stellen Sie [**Time Mode**] auf dem Bildschirm [**SHORTCUT**] ein.

⇒ [Time Mode \(Seite 126\)](#)

24. **CONTINUE/SINGLE**

Zur Anzeige des Wiedergabemodus für den geladenen Track.

- Stellen Sie den Wiedergabemodus unter [**Play Mode**] in den Utility-Einstellungen ein.

⇒ [Play Mode*1*3 \(Seite 116\)](#)

25. **Wiedergabegeschwindigkeit**

Zur Anzeige der vom TEMPO-Schieberegler eingestellten Wiedergabegeschwindigkeit.

26. **Tempo-Bereich**

Zeigt den Einstellbereich ($\pm 6/\pm 10/\pm 16/\text{WIDE}$) ausgehend von der ursprünglichen Wiedergabegeschwindigkeit an.

⇒ [Einstellen der Wiedergabegeschwindigkeit \(Temporegelung\) \(Seite 85\)](#)

27. **MT**

Wird angezeigt, wenn Master Tempo eingeschaltet ist.

⇒ [Einstellen der Wiedergabegeschwindigkeit ohne Ändern der Tonlage \(Master Tempo\) \(Seite 85\)](#)

28. **BPM**

Zur Anzeige der BPM (Beats pro Minute, d. h. des Tempos) des laufenden Tracks.

- Der gemessene Wert kann aufgrund unterschiedlicher Messmethoden von dem von unseren DJ-Mixern gemessenen Wert abweichen. Dies ist keine Fehlfunktion.

29. **SYNC/INST.DOUBLES**

Schaltet Beat Sync ein und aus.

⇒ [Verwenden von Beat Sync \(Seite 108\)](#)

- Gedrückt halten, um Instant Doubles auszuführen.

⇒ [Verwenden von Instant Doubles \(Seite 109\)](#)

30. **MASTER**

Stellt das Gerät als Sync-Master ein.

⇒ [Verwenden von Beat Sync \(Seite 108\)](#)

31. **Stimmausgabe**

Stimmdaten werden über der Gesamtwellenform angezeigt, wenn in dem geladenen Track von rekordbox analysierte Stimmdaten verfügbar sind.

32. **Vinyl Speed**

Schaltet die Funktion zum Einstellen der Start- und Stoppgeschwindigkeit der Wiedergabe ein und aus (für den Vinyl-Modus).

⇒ [Einstellen der Wiedergabestart- und -stoppgeschwindigkeit \(für den Vinyl-Modus\) \(Seite 89\)](#)

33. **VINYL**

Schaltet zwischen Vinyl-Modus und Normal-Modus um.

34. **Gesamte Wellenform**

Zeigt die Gesamtwellenform, Cue-Punkte, Loop-Punkte und Hot Cue-Punkte usw. an, die von dem Gerät oder rekordbox analysiert wurden.

⇒ [Wiedergabe eines Tracks vom berührten Punkt der Gesamtwellenform \(Seite 84\)](#)

⇒ [Überwachen eines anderen Teils eines Tracks während der Wiedergabe \(Touch Cue\) \(Seite 86\)](#)

- Ändern Sie die Wellenformfarbe unter [**Waveform Color**] auf dem Bildschirm [**SHORTCUT**].

⇒ [Waveform Color \(Seite 127\)](#)

35. **Waveform Divisions**

Zeigt Zeitskalen oder Phrasen unter der Abspieladresse der Gesamtwellenform an.

36. **BPM Change Point Display**

Zeigt BPM-Änderungspunkte mit dem BPM-Wert und einer durchgezogenen oder gestrichelten Linie unter der Wellenform-Unterteilung des geladenen Tracks an.

- BPM-Wert und durchgezogene Linie: Zeigt einen Abschnitt an, in dem die BPM für eine bestimmte Anzahl von Schlägen innerhalb eines Bereichs von $\pm 1,0$ vom BPM-Wert beibehalten wird, der am Anfang der durchgezogenen Linie angezeigt wird.
- Gestrichelte Linie: Zeigt einen Abschnitt an, in dem die BPM für eine bestimmte Anzahl von Beats nicht beibehalten wird und sich das Tempo ändert.
- Der Track Analysis Mode für den BPM wird unter [**Track Analysis Mode**] angezeigt.

⇒ [Track Analysis Mode \(Seite 127\)](#)

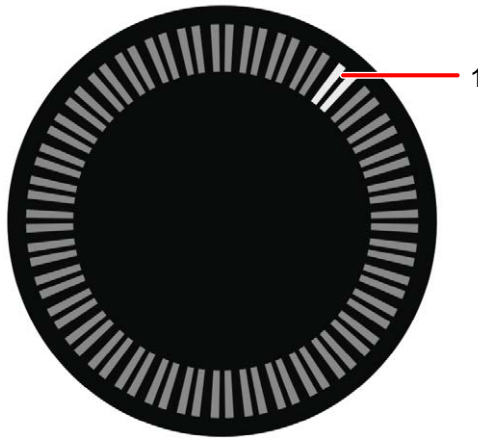
- Sie können in den Utility-Einstellungen oder auf dem Bildschirm [**SHORTCUT**] festlegen, ob BPM Change Points im [**BPM Change Point Display**] angezeigt werden sollen.

⇒ [BPM Change Point Display*1 \(Seite 116\)](#)

⇒ [BPM Change Point Display \(Seite 126\)](#)

- BPM Change Points werden in weiß angezeigt, wenn der **[Track Analysis Mode]** auf **[DYNAMIC]** eingestellt ist, und in grau, wenn er auf **[NORMAL]** eingestellt ist.
- Die BPM-Werte der BPM Change Points für den Punkt, den Sie während der Touch-Cue-/Needle-Suche berühren, werden links neben dem Beat-Countdown auf dem Bildschirm **[WAVEFORM]** angezeigt.

Jog-Anzeige



1. Wiedergabepunktanzeige

Zur Anzeige des Wiedergabepunkts (dreht sich während der Wiedergabe und stoppt, wenn der Track angehalten wird).

- Die Anzeigeleuchte wechselt zwischen ein und aus, wenn Slip eingeschaltet ist.

Grundlegende Bedienvorgänge am Touchscreen

Verwenden Sie den **[BROWSE]**-Knopf oder berühren Sie den Bildschirm für grundlegende Funktionen.

❖ Verwenden des BROWSE-Knopfes

Die folgenden Funktionen stehen zur Verfügung.

Aktion	Beschreibung
Drehen	Bewegt den Cursor und markiert ein Element.
Drücken	Wählt das markierte Element aus.

❖ Touchbedienung

Die folgenden Funktionen stehen zur Verfügung.

Aktion	Beschreibung
	Wählt das markierte Element aus.
Berühren	Andere als Wellenform - Berühren Sie ein Element (z. B. einen Ordner) in einer Hierarchie, um die nächste untere Ebene anzuzeigen. - Berühren Sie einen Track, um die [LOAD]-Taste anzuzeigen.
	Wellenform Berühren Sie die Gesamtwellenform auf dem Durchsuchen-Bildschirm, um den Ton vom berührten Punkt aus zu überwachen.
Blättern	Blättert in der Hierarchie nach oben oder unten.

❖ Rückkehr zur nächsthöheren Ebene

1 Drücken Sie die **[BACK]**-Taste.

Die nächsthöhere Ebene (vorheriger Bildschirm) wird angezeigt.

- Drücken und halten Sie die **[BACK]**-Taste gedrückt, um die oberste Hierarchieebene hervorzuheben.

Anschlüsse (Grundlegende Methoden)

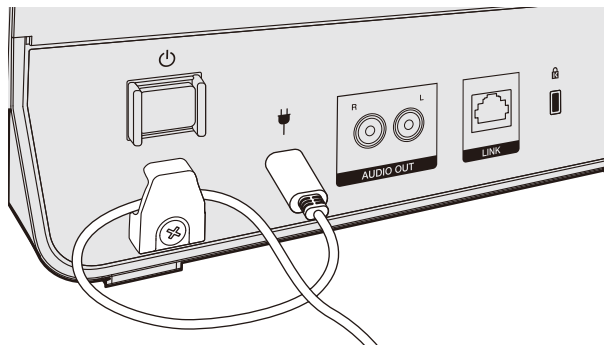
Schalten Sie das Gerät aus und ziehen Sie das Netzkabel ab, bevor Sie andere Geräte anschließen.

Schließen Sie das Netzkabel des Netzteils an, nachdem Sie alle anderen Anschlüsse hergestellt haben.

- Verwenden Sie das mitgelieferte Netzkabel.
- Lesen Sie die Bedienungsanleitungen der Geräte, die Sie an dieses Gerät anschließen möchten.
- Verwenden Sie die folgenden Produkte für die Verbindungen.
 - Mitgeliefertes LAN-Kabel oder ein STP-Kabel (CAT5 oder höher geschirmtes Kabel)
 - Switch (100 Mbit/s oder mehr)
 - WLAN-(Wi-Fi)-Router (Zugangspunkt), der IEEE802.11n oder IEEE802.11ac entspricht
- Der Betrieb ist nicht auf allen Produkten garantiert, selbst wenn die Anforderungen erfüllt sind.

❖ Kabelhaken

Führen Sie das Netzkabel des Netzteils, der (zur Stromversorgung) mit dem USB-Anschluss verbunden ist, durch den Kabelhaken, um es am Gerät zu befestigen. Dies verhindert ein versehentliches Herausziehen des Kabels, was zu einer Tonunterbrechung führen würde.



- Befestigen Sie das Kabel nicht mit gebogenem Endstück, da dies zum Bruch des Kabels führen und die Leistung des Geräts beeinträchtigen kann.

Internetverbindung

Um rekordbox CloudDirectPlay oder Streaming-Dienste auf dem Gerät zu nutzen, verbinden Sie das Gerät über WLAN (Wi-Fi) oder kabelgebundenes LAN mit einem Router.

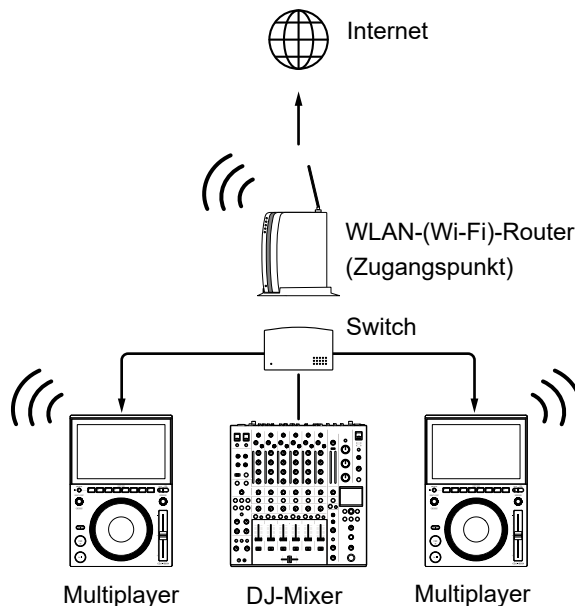
❖ Hinweise zur Internetverbindung

- Die Netzwerkschnittstelle des Geräts kann nicht direkt mit den Kommunikationsleitungen von Telekommunikationsanbietern (Mobilfunkunternehmen, Festnetzanbieter, Internetdienstleister usw.) verbunden werden. Um das Gerät mit dem Internet zu verbinden, stellen Sie die Verbindung über einen Router oder ein ähnliches Gerät her (aus Sicherheitsgründen sollten Sie das Gerät nicht direkt mit dem Internet verbinden. Stattdessen sollten Sie das Gerät in einem Netzwerk einrichten, das durch einen Router oder eine Firewall geschützt ist).

❖ WLAN-Verbindung (Wi-Fi)

- Stellen Sie die Internetverbindung über WLAN (Wi-Fi) am Multiplayer her.
- Um PRO DJ LINK zu nutzen, verbinden Sie Multiplayer und einen DJ-Mixer über einen Switch mit einem LAN-Kabel.

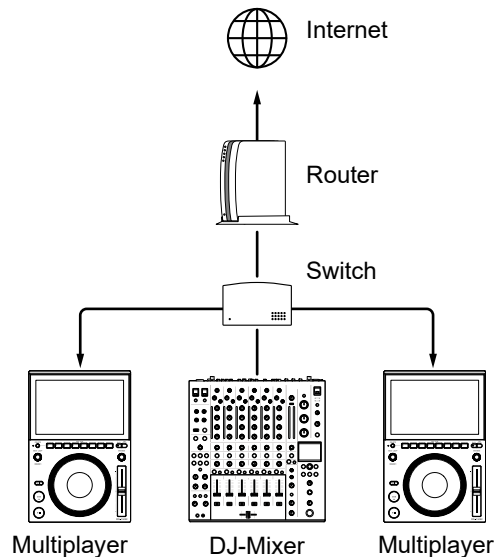
Verbindungsdiagramm:



❖ Kabelgebundene LAN-Verbindung

- Verbinden Sie einen Router und einen Switch per LAN-Kabel.

Verbindungsdiagramm:

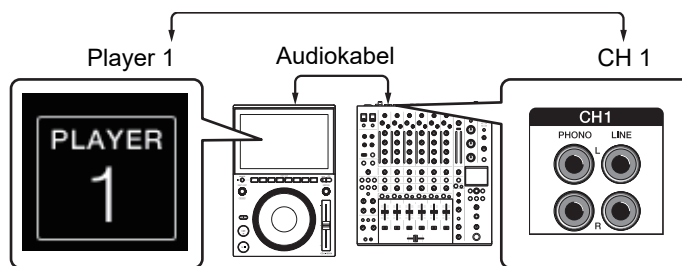


- Prüfen Sie, ob der Router und der Switch funktionieren, bevor Sie eine Verbindung zum Internet herstellen, und schließen Sie dann ein LAN-Kabel an die Multiplayer an.
- Wenn mehrere PRO DJ LINK-Netzwerke an einem großen Veranstaltungsort verwendet werden, stellen Sie einen Router für jedes PRO DJ LINK-Netzwerk ein, um die Bereiche zu trennen.

PRO DJ LINK

- Sie können mehrere Multiplayer mit einem DJ-Mixer über LAN-Kabel verbinden.
- Um mehrere Multiplayer mit einem DJ-Mixer zu verbinden, der nur einen LAN-Anschluss hat, verwenden Sie einen Switch.
- Sie können bis zu 4 Multiplayer mit einem DJ-Mixer über einen Switch verbinden.
- Stellen Sie die Playernummer am Gerät so ein, dass sie mit der Kanalnummer des DJ-Mixers übereinstimmt, der über das Audiokabel verbunden ist. Die Playernummer wird unten links im Bildschirm angezeigt. Sie können die Player-Nummer unter **[Player No.]** in den Utility-Einstellungen ändern.

⇒ [Player No. \(Seite 119\)](#)



- Um eine Verbindung mit einem DJ-Mixer herzustellen, der über genügend LAN-Anschlüsse für alle Multiplayer verfügt, die Sie einrichten möchten, verwenden Sie keinen Switch. Schließen Sie stattdessen die Kabel direkt an die Anschlüsse an.
- Trennen Sie kein LAN-Kabel, während Audiodateien zwischen Geräten im PRO DJ LINK-Netzwerk geteilt werden.
- Trennen Sie Speichergeräte, bevor Sie LAN-Kabel trennen.

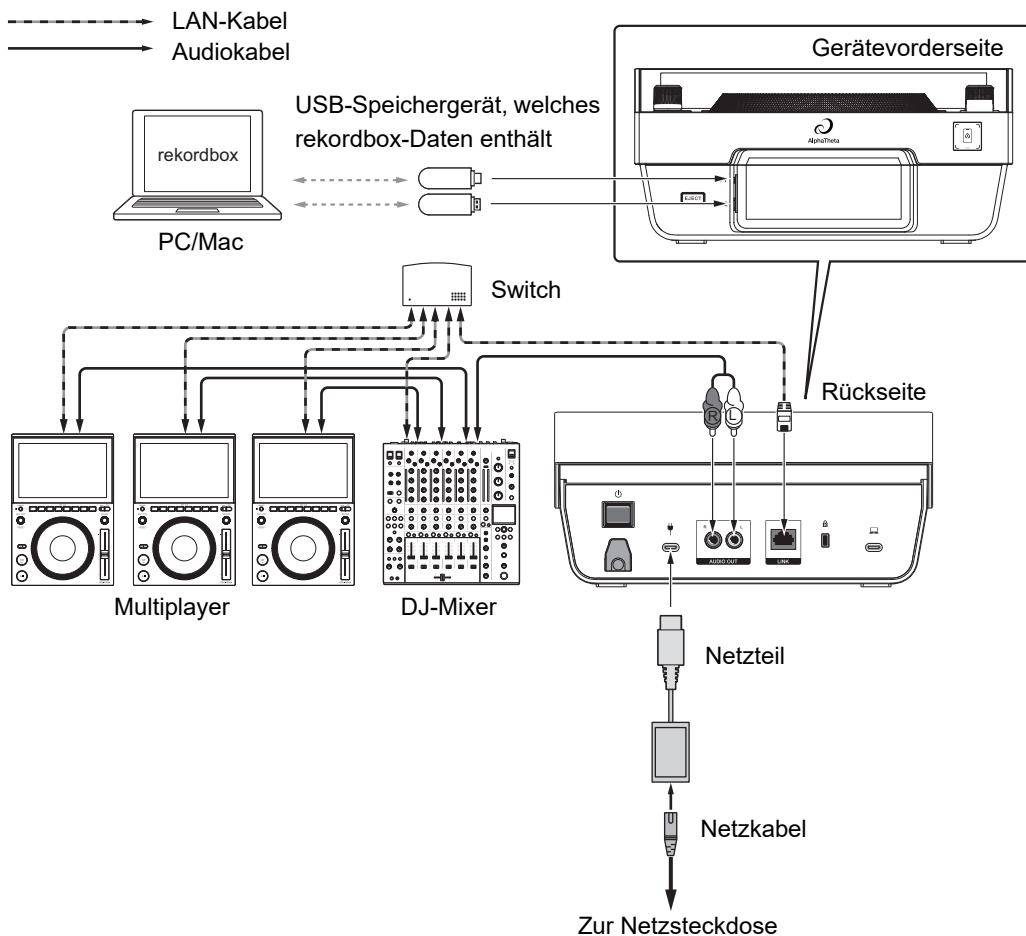
USB Export

Sie können Audiodateien und Verwaltungsdaten von rekordbox zur Verwendung auf diesem Gerät mit einem USB-Speichergerät (Flash-Speicher oder Festplatte) übertragen. Sie können Wiedergabelisten oder Tracks mit vorher in rekordbox eingestellten Cues, Loops und Hot Cues abspielen.

- Dieses Gerät unterstützt nur OneLibrary.

⇒ [OneLibrary \(Seite 11\)](#)

Verbindungsdiagramm:



rekordbox Link Export

Sie können Tracks in rekordbox mit diesem Gerät abspielen, wenn das Gerät über ein LAN-Kabel (CAT5e) oder einen WLAN-(Wi-Fi)-Router mit einem PC/Mac oder einem Mobilgerät verbunden ist, auf dem rekordbox ausgeführt wird. Sie können Wiedergabelisten oder Tracks mit vorher in rekordbox eingestellten Cues, Loops und Hot Cues abspielen.

- Informationen zur Verbindung mit rekordbox für iOS/Android finden Sie in den FAQ unter der folgenden URL.

iOS:

rekordbox.com/support/faq/connecting-to-dj-units/#faq-q100037

Android:

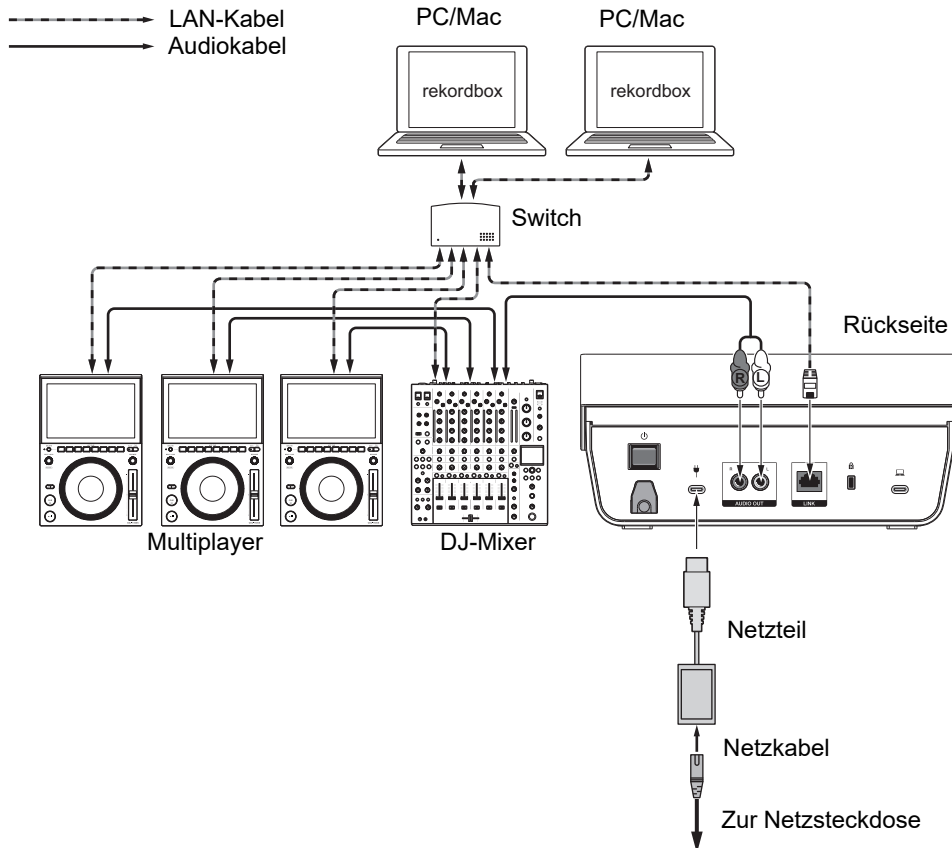
rekordbox.com/support/faq/connecting-to-dj-units-android/#faq-q110039

Anschlüsse (Grundlegende Methoden)

❖ Kabelgebundene LAN-Verbindung

Sie können bis zu 2 Computer (PC/Mac) anschließen.

Verbindungsdiagramm:

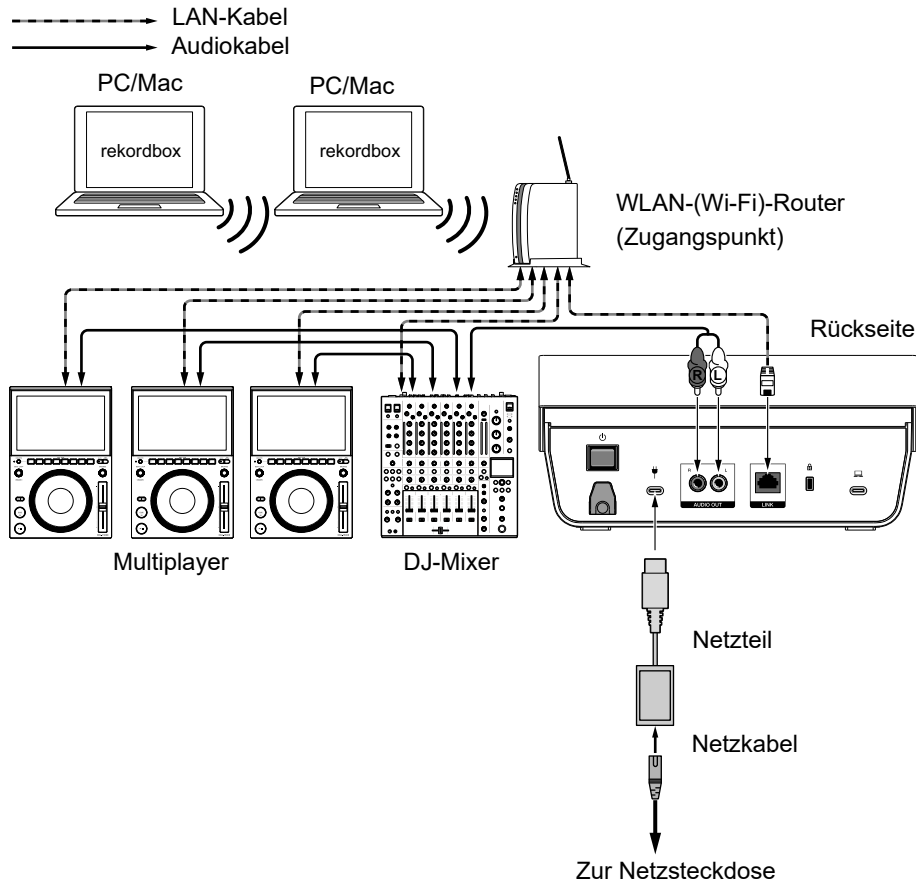


Anschlüsse (Grundlegende Methoden)

❖ Verbindung per WLAN-(Wi-Fi)-Router

Sie können bis zu 4 Computer (PC/Mac) anschließen.

Verbindungsdiagramm (bei der Verwendung von LAN-Kabeln):



Einrichtung auf einem PC/Mac

Installieren Sie die dedizierte Audiotreibersoftware auf Ihrem PC, um mit diesem Gerät auf Ihrem PC/Mac Tracks abzuspielen. Wenn Sie einen Mac verwenden, müssen Sie diesen Treiber nicht installieren.

- Audiotreibersoftware: Treibersoftware für die Ausgabe von PC-Audio bei Verwendung des Geräts mit DJ-Software.

Informationen zur Installation finden Sie unter der folgenden URL.

alphatheta.com/support/Germany/

- Informationen zu den neuesten Systemanforderungen, zur Kompatibilität und zu unterstützten Betriebssystemen finden Sie unter der folgenden URL:

alphatheta.com/support/Germany/

- Der Betrieb kann nicht auf allen PC-Modellen garantiert werden, auch wenn die Systemanforderungen erfüllt sind.
- Wenn ein PC ohne die speziell installierte Audiotreibersoftware an das Gerät angeschlossen ist, können auf dem PC Fehler auftreten.
- Fehlfunktionen können durch eine Inkompatibilität mit anderer auf dem PC/Mac installierter Software auftreten.

Hinweise zum Installieren der dedizierten Audiotreibersoftware

- Schalten Sie das Gerät vor der Installation aus und trennen Sie das USB-Kabel, mit dem das Gerät und der PC (Windows) verbunden sind.
- Schließen Sie vor der Installation alle Anwendungen, die auf dem PC ausgeführt werden.
- Sie benötigen Administratorrechte, um die Audiotreibersoftware auf dem PC zu installieren.
- Lesen Sie sich die Bedingungen der Lizenzvereinbarung vor der Installation sorgfältig durch.
- Wenn Sie die Installation während des Vorgangs abbrechen, beginnen Sie den Installationsvorgang erneut von vorn.
- Schließen Sie den PC am Gerät an, nachdem die Installation abgeschlossen ist.
- Ein Funktionieren kann nicht für alle PC-Modelle garantiert werden.

Herunterladen der speziellen Audiotreibersoftware

Laden Sie die spezielle Treibersoftware von der unten angegebenen URL herunter.

alphatheta.com/support/Germany/

Installieren der speziellen Audiotreibersoftware

- 1 Doppelklicken Sie auf die heruntergeladene Installationsdatei.**
- 2 Lesen Sie sich die Bedingungen der Lizenzvereinbarung gründlich durch.**
Wenn Sie den Bedingungen zustimmen, aktivieren Sie das Kontrollkästchen [Akzeptieren] und klicken auf [OK].
 - Wenn Sie den Bedingungen der Lizenzvereinbarung nicht zustimmen, klicken Sie auf [Abbrechen], um die Installation abubrechen.
- 3 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Installation abzuschließen.**

rekordbox CloudDirectPlay

Mit rekordbox CloudDirectPlay können Sie Audiodateien, die Sie zuvor in Ihren Cloud-Speicher hochgeladen haben, auf das Gerät laden und wiedergeben. Sie können auch auf Audiodateien von einem Streaming-Dienst (TIDAL, Apple Music) aus zugreifen, ohne ein Passwort auf diesem Gerät einzugeben.

- Verwenden Sie Cloud Library Sync, um Audiodateien in Ihren Cloud-Speicher hochzuladen. Sie können die hochgeladenen Dateien dann über Ihren PC/Mac, Ihr Mobilgerät oder dieses Gerät wiedergeben.
- Informationen zu Cloud Library Sync finden Sie in der Bedienungsanleitung von Cloud Library Sync.

rekordbox.com/manual

Informationen zum Verwalten von Audiodateien, die in Ihren Cloud-Speicher hochgeladen wurden, finden Sie auf der Website unter der nachstehenden URL.

rekordbox.com

❖ rekordbox-Version

Installieren Sie die neueste Version von rekordbox, um rekordbox CloudDirectPlay mit diesem Gerät zu verwenden.

❖ Abonnement

Sie können rekordbox CloudDirectPlay mit allen rekordbox-Abonnementtarifen, einschließlich des Free-Tarifs, verwenden.

- Informationen zu rekordbox-Tarifen finden Sie auf der Tarifseite unter der folgenden URL.

rekordbox.com

❖ Cloud-Speicherdienst

rekordbox CloudDirectPlay verwendet den Cloud-Speicherdienst, der von Cloud Library Sync genutzt wird.

- Cloud Library Sync und rekordbox CloudDirectPlay unterstützen Dropbox und Google Drive.
- Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung von Cloud Library Sync.

rekordbox.com/manual

❖ Übertragungsgeschwindigkeit

Die Zeit, die zum Synchronisieren Ihrer Bibliothek und zum Laden von Audiodateien über rekordbox CloudDirectPlay benötigt wird, hängt von der Geschwindigkeit Ihrer Internetverbindung ab. Für die Verwendung von rekordbox CloudDirectPlay empfehlen wir eine Leitungsgeschwindigkeit von mindestens 20 Mbit/s.

❖ Private Nutzung

Mit rekordbox CloudDirectPlay können Sie Ihre rekordbox-Bibliothek auf mehreren PC-/Mac-Computern, Mobilgeräten und diesem Gerät verwenden, aber Sie können Ihre Bibliothek nicht mit anderen Benutzern teilen.

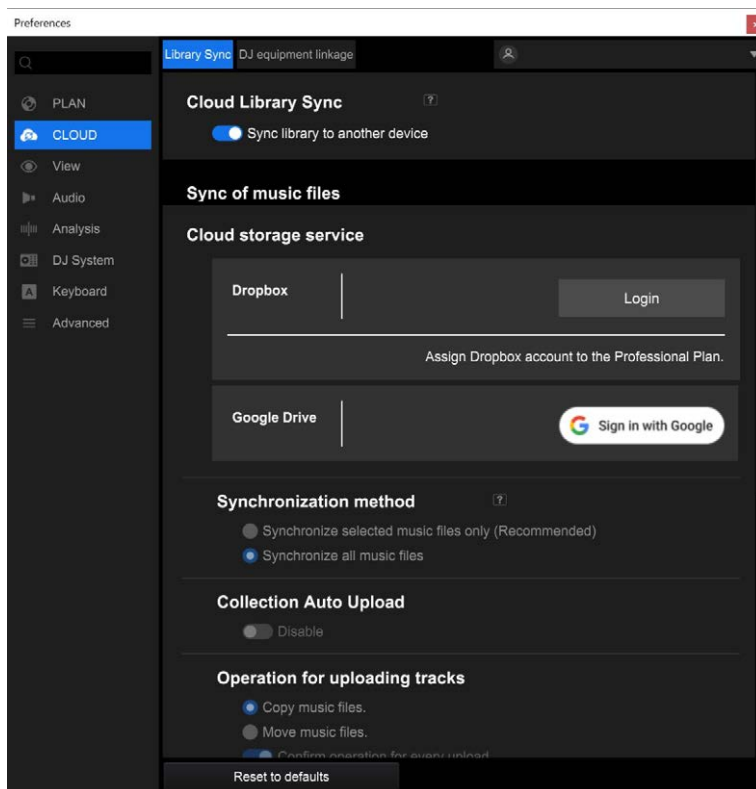
Einrichten von rekordbox CloudDirectPlay

Vor der Verwendung von rekordbox CloudDirectPlay führen Sie das folgende Verfahren in rekordbox für Mac/Windows oder rekordbox für iOS/Android durch.

❖ Für rekordbox für Mac/Windows

1 Klicken Sie oben rechts auf dem Bildschirm von rekordbox für Mac/Windows auf .

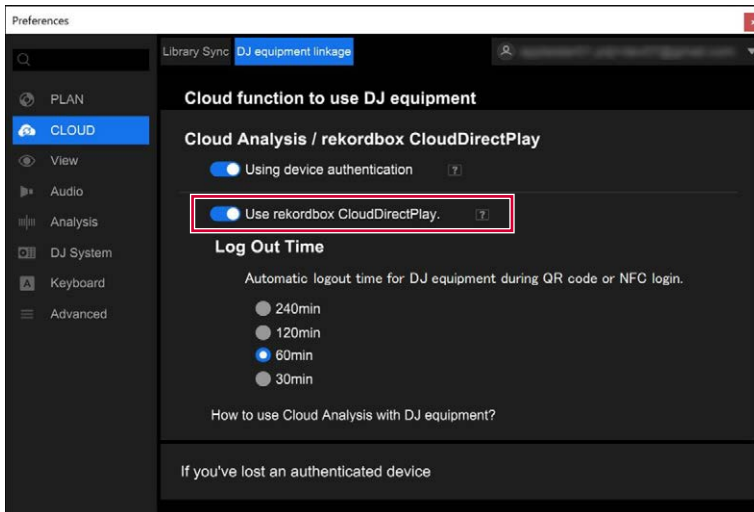
Das Fenster [Preferences] wird geöffnet.



2 Klicken Sie in der Kategorie [CLOUD] auf die Registerkarte [Library Sync].

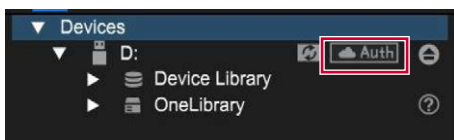
3 Überprüfen Sie, ob unter [Cloud Library Sync] [Sync library to another device] aktiviert ist.

- 4 Klicken Sie in der Kategorie [CLOUD] auf die Registerkarte [DJ equipment linkage].
- 5 Aktivieren Sie unter [Cloud Analysis / rekordbox CloudDirectPlay] die Option [Use rekordbox CloudDirectPlay].



Die Konvertierung der Bibliothek auf dem Cloud-Server beginnt.

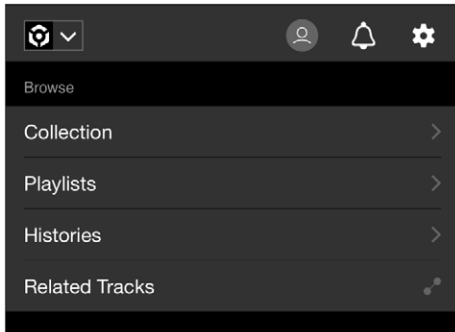
Nach Abschluss der Konvertierung wird [Auth] (die Authentifizierungstaste) rechts neben dem Gerätenamen in der Strukturansicht angezeigt.



- Je nach Anzahl der Audiodateien in der Bibliothek kann es einige Zeit dauern, die Bibliothek zu konvertieren.
- Wenn die Bibliothekskonvertierung fehlschlägt, wird [Use rekordbox CloudDirectPlay] automatisch deaktiviert. Wenn der Konvertierungsfehler wiederholt auftritt, kontaktieren Sie uns über die untenstehende URL, um Support zu erhalten.
rekordbox.com
- Wenn Sie [Use rekordbox CloudDirectPlay] ausschalten, wird die Authentifizierung für alle Geräte mit demselben Konto abgebrochen.
- Wenn Sie [Use rekordbox CloudDirectPlay] aus- und wieder einschalten, wird die Bibliothek wieder konvertiert.

❖ Für rekordbox für iOS/Android

- 1 Tippen Sie oben rechts auf dem Bildschirm von rekordbox für iOS/Android auf .

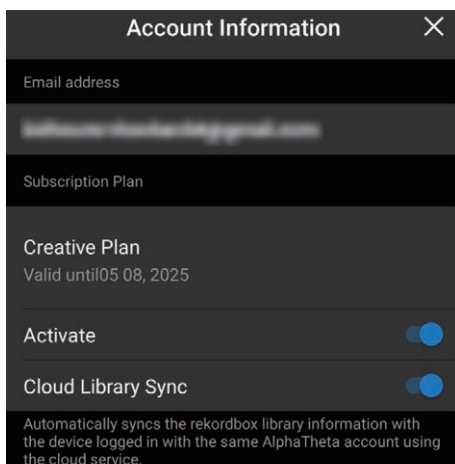


Der Anmeldebildschirm wird angezeigt.

- 2 Geben Sie Ihre Anmelde-E-Mail-Adresse und Ihr Passwort ein.
- 3 Tippen Sie oben rechts auf dem Bildschirm auf .

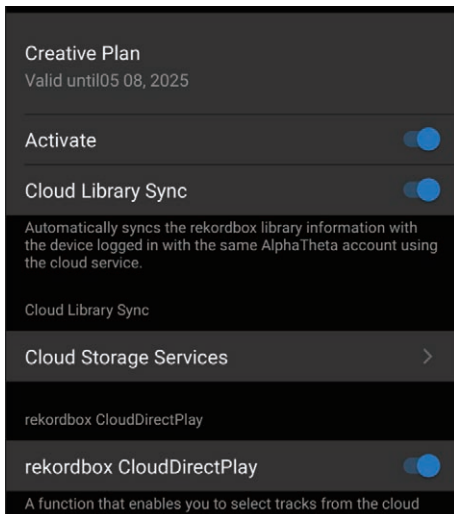
Der Bildschirm [Account Information] wird angezeigt.

- 4 Tippen Sie zum Aktivieren auf [Activate] und [Cloud Library Sync].



- 5 Melden Sie sich bei Dropbox oder Google Drive an.

- 6 Tippen Sie auf dem Bildschirm [Account Information] auf [rekordbox CloudDirectPlay], um es zu aktivieren.**



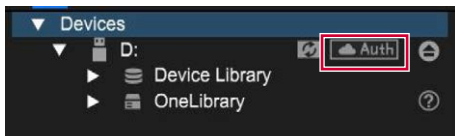
Authentifizierungsgerät für rekordbox CloudDirectPlay

Schließen Sie ein USB-Speichergerät, das für die rekordbox CloudDirectPlay-Authentifizierung verwendet wird, an Ihren PC/Mac an und führen Sie das folgende Authentifizierungsverfahren durch.

Authentifizieren des USB-Speichergeräts

- 1 Starten Sie rekordbox für Mac/Windows.**
- 2 Verbinden Sie das USB-Speichergerät mit Ihrem PC/Mac.**

- 3 Klicken Sie in der Strukturansicht rechts neben dem Gerätenamen auf [Auth] (die Authentifizierungstaste).**



Nach Abschluss der Authentifizierung ändert sich [Auth] (die Authentifizierungstaste) zu  (Authentifiziert-Symbol).

Deauthentifizieren des USB-Speichergeräts

- 1 Klicken Sie in der Strukturansicht rechts neben dem Gerätenamen auf  (das Authentifiziert-Symbol).**

Das USB-Speichergerät wird deauthentifiziert.

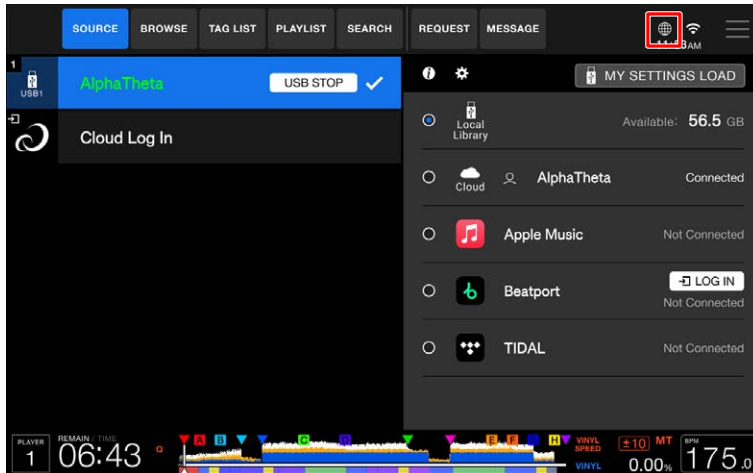
- Wenn das USB-Speichergerät mit einem anderen rekordbox-Konto als dem, das Sie gerade verwenden, authentifiziert wurde, führen Sie das Verfahren mit dem anderen Konto durch.
- Sie können das Gerät auch über die rekordbox-Website deauthentifizieren, wenn Sie über rekordbox für Mac/Windows oder rekordbox für iOS/Android darauf zugreifen, während Sie mit dem Konto angemeldet sind, mit dem es authentifiziert wurde. Informationen finden Sie in den FAQs unter der folgenden URL.

rekordbox.com/support/faq/clouddirect-7/#faq-q700034

Überprüfung der Internetverbindung

Wenn rekordbox CloudDirectPlay verfügbar ist, wird das Internetbindungssymbol in der Statusleiste angezeigt.

⇒ [Statusleiste \(Seite 19\)](#)



- Sie können rekordbox CloudDirectPlay nicht verwenden, wenn  (grau) angezeigt wird. Überprüfen Sie in diesem Fall die Internetverbindung.
- Um eine Verbindung zum Internet herzustellen, verbinden Sie das Gerät über ein LAN-Kabel oder das integrierte WLAN (Wi-Fi) mit einem Router.
⇒ [Verbindung per WLAN-\(Wi-Fi\)-Router \(Seite 40\)](#)

Anmelden bei rekordbox CloudDirectPlay

Verwenden eines Authentifizierungs-USB-Speichergeräts

- 1 Verbinden Sie das Authentifizierungs-USB-Speichergerät für rekordbox CloudDirectPlay mit dem Gerät.**

Sie sind automatisch angemeldet und können rekordbox CloudDirectPlay verwenden.

Bei Nichtverwendung eines Authentifizierungs-USB-Speichergeräts

❖ QR-Code-Anmeldung

1 Berühren Sie [SOURCE] in der Statusleiste.

Der Bildschirm [SOURCE] wird angezeigt.

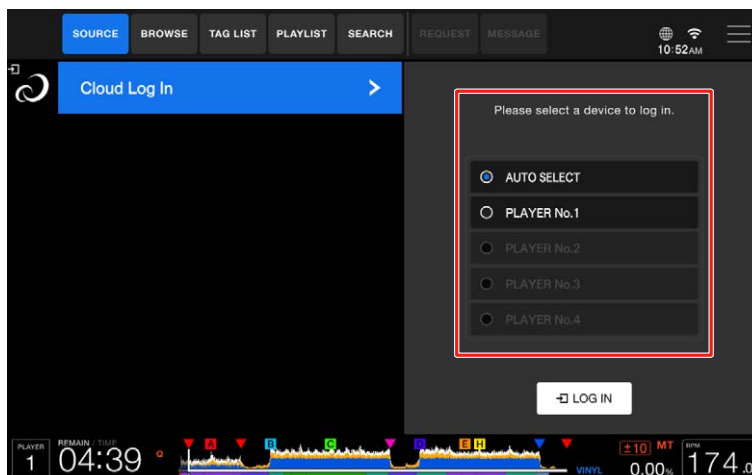
2 Wählen Sie [Cloud Log In] und berühren Sie [LOG IN].

3 Scannen Sie den QR-Code mit der Kamera Ihres Mobilgeräts.

4 Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm Ihres Mobilgeräts, um sich anzumelden.

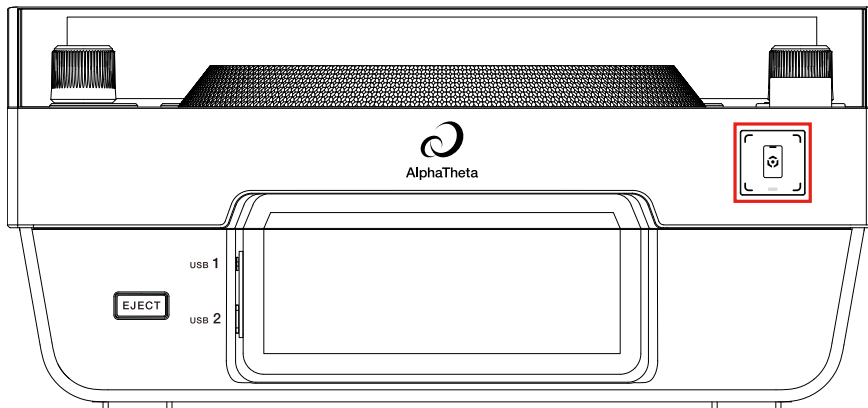
Sie können jetzt rekordbox CloudDirectPlay verwenden.

- Sie können sich auch anmelden, indem Sie einen Player aus [Cloud Log In] auf dem [SOURCE]-Bildschirm auswählen.



❖ NFC-Anmeldung

- 1 Wenn die NFC-Anzeige auf der Vorderseite des Geräts leuchtet, halten Sie Ihr NFC-fähiges Mobilgerät über den NFC-Login-Touch-Bereich, um den NFC-Tag einzulesen.



Sie sind automatisch in der Cloud angemeldet, nachdem der NFC-Tag gelesen wurde.

- Wenn die NFC-Anmeldeanzeige an der Vorderseite des Geräts ausgeschaltet ist, ist eine Anmeldung in der Cloud nicht möglich.
- Wenn die NFC-Anmeldeanzeige an der Vorderseite des Geräts ausgeschaltet ist oder wenn Sie einen Player auswählen möchten, um sich anzumelden, berühren Sie **[Cloud Log In]** auf dem Bildschirm **[SOURCE]**, wählen Sie den Player aus, bei dem Sie sich anmelden möchten, und berühren Sie **[LOG IN]**. Lesen Sie anschließend den NFC-Tag auf Ihrem NFC-kompatiblen Mobilgerät.
- Um sich mit NFC anzumelden, installieren Sie die neueste Version von rekordbox für iOS/Android.
- Wenn Sie rekordbox für iOS verwenden, berühren Sie die Benachrichtigung auf Ihrem Mobilgerät, um sich nach dem Auslesen des NFC-Tags anzumelden.

Abmelden von rekordbox CloudDirectPlay

Bei Verwendung eines Authentifizierungs-USB-Speichergeräts

1 Entfernen Sie das Authentifizierungs-USB-Speichergerät vom Gerät.

Sie sind von rekordbox CloudDirectPlay und den Streaming-Diensten abgemeldet.

⇒ [Abtrennen eines USB-Speichergeräts \(Seite 58\)](#)

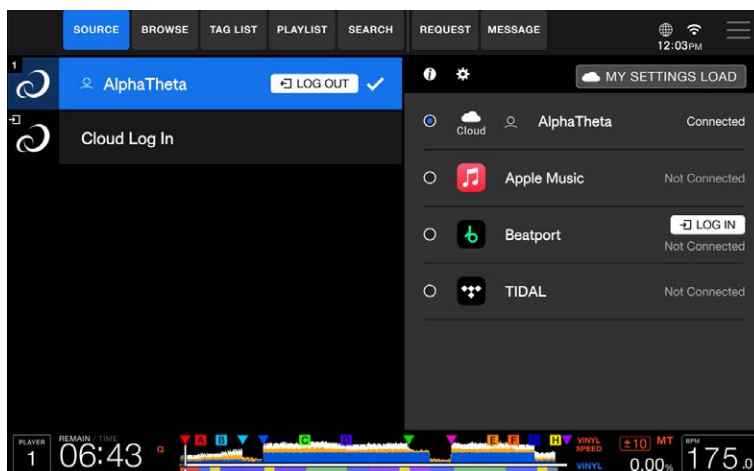
Bei Nichtverwendung eines Authentifizierungs-USB-Speichergeräts

1 Berühren Sie [SOURCE] in der Statusleiste.

Der Bildschirm [SOURCE] wird angezeigt.

2 Berühren Sie [LOG OUT] für das rekordbox CloudDirectPlay, bei dem Sie angemeldet sind.

Sie sind von rekordbox CloudDirectPlay und den Streaming-Diensten abgemeldet.



- Sie können sich auch von rekordbox CloudDirectPlay und Streaming-Diensten abmelden, indem Sie die **[EJECT]**-Taste auf der Gerätevorderseite lange gedrückt halten und dann die Cloud auswählen, von der Sie sich abmelden möchten.

Wiedergeben von Audiodateien über rekordbox CloudDirectPlay

Wenn rekordbox CloudDirectPlay auf dem Bildschirm **[SOURCE]** ausgewählt ist, können Audiodateien, die in Ihren Cloud-Speicher hochgeladen wurden, über den Durchsuchen-Bildschirm des Geräts wiedergegeben werden.

- Die Zeit, die zum Laden von Audiodateien benötigt wird, hängt von der Geschwindigkeit Ihrer Internetverbindung ab. Sie können den Ladefortschritt anhand der Gesamtwellenform auf dem Bildschirm **[WAVEFORM]** anzeigen.
- Die folgenden Wiedergabefunktionen sind nur für geladene Audiodateien verfügbar.
 - Memory Cue/Loop
 - Hot Cue/Loop-Punkt
- Audiodateien werden nacheinander aus der Trackliste geladen, sodass die Funktion Fortfahren im Wiedergabemodus nicht verfügbar ist.
- Die folgenden Funktionen sind für rekordbox CloudDirectPlay nicht verfügbar.
 - Hot Cue Bank-Liste
 - Intelligente Wiedergabeliste
- Bei der Verwendung von rekordbox CloudDirectPlay werden alle Trackinformationen, die von anderen rekordbox CloudDirectPlay- oder Cloud Library Sync-Geräten mit demselben Konto geändert wurden, erst dann angezeigt, wenn Sie sich bei rekordbox CloudDirectPlay abmelden und sich erneut anmelden.

Verwenden des Geräts mit Streaming-Diensten

Wenn Sie mittels rekordbox Playlists mit Tracks aus Streaming-Diensten erstellen und diese in Ihren Cloud-Speicher hochladen, können Sie sie auf dieses Gerät laden und mit diesem Gerät abspielen.

Melden Sie sich bei rekordbox CloudDirectPlay und Streaming-Diensten an, um die Tracks zu nutzen.

StreamingDirectPlay

Über den Browse-Bildschirm des Geräts können Sie Tracks aus Streaming-Diensten laden und abspielen.

Dieses Gerät unterstützt die folgenden Streaming-Dienste.

- Apple Music
- Beatport
- TIDAL

Anmelden bei Apple Music

1 Melden Sie sich bei rekordbox CloudDirectPlay an.

Wenn Sie sich bei rekordbox CloudDirectPlay anmelden, werden Sie automatisch bei Apple Music angemeldet. Nachdem Sie sich angemeldet haben, können Sie Audiodateien von Apple Music über den Browse-Bildschirm des Geräts verwenden.

⇒ [Anmelden bei rekordbox CloudDirectPlay \(Seite 50\)](#)

Anmelden bei Beatport Streaming

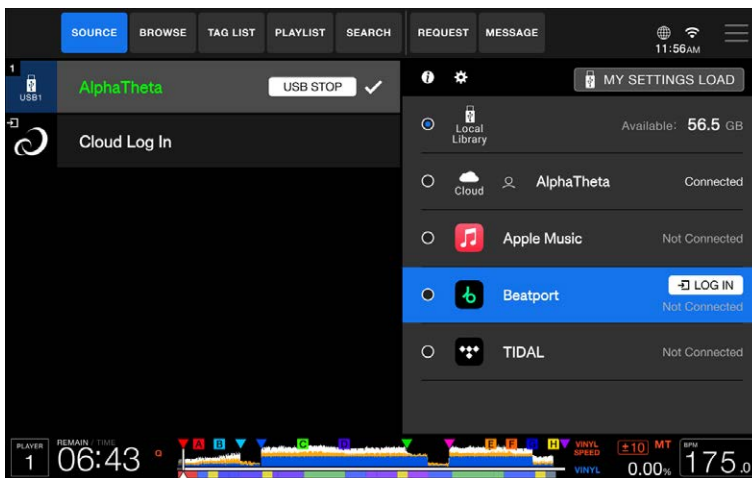
1 Melden Sie sich bei rekordbox CloudDirectPlay an.

⇒ [Anmelden bei rekordbox CloudDirectPlay \(Seite 50\)](#)

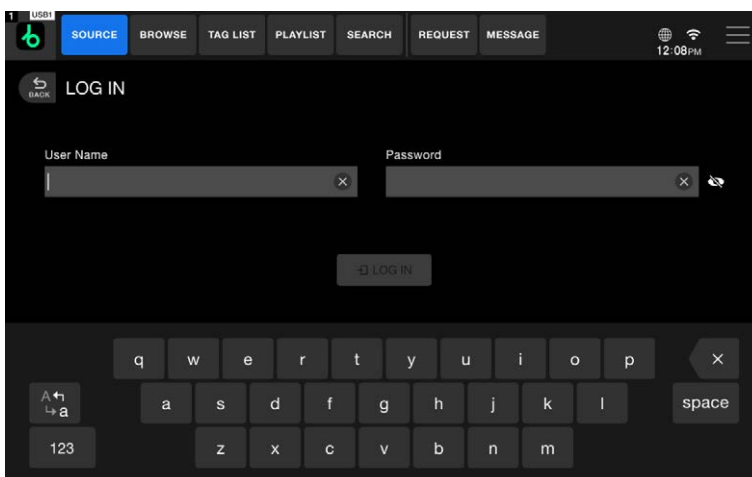
2 Berühren Sie [SOURCE] in der Statusleiste.

Der Bildschirm [SOURCE] wird angezeigt.

3 Berühren Sie [LOG IN] für [Beatport] in der Bibliotheksanzeige.



4 Melden Sie sich mit Ihren Kontodaten (Benutzername und Passwort) bei Beatport Streaming an.



Nachdem Sie sich angemeldet haben, können Sie Audiodateien von Beatport Streaming über den Durchsuchen-Bildschirm des Geräts verwenden.

Anmelden bei TIDAL

1 Melden Sie sich bei rekordbox CloudDirectPlay an.

Wenn Sie sich bei rekordbox CloudDirectPlay anmelden, werden Sie automatisch bei TIDAL angemeldet.

Nachdem Sie sich angemeldet haben, können Sie Audiodateien von TIDAL über den Browse-Bildschirm des Geräts verwenden.

⇒ [Anmelden bei rekordbox CloudDirectPlay \(Seite 50\)](#)

Wiedergeben von Audiodateien über Streaming-Dienste

Wenn **[Apple Music]**, **[Beatport]** oder **[TIDAL]** im Library-Display auf dem Bildschirm **[SOURCE]** ausgewählt ist, können Sie Audiodateien von Streaming-Diensten über den Browse-Bildschirm des Geräts abspielen.

- Die Zeit, die zum Laden von Audiodateien benötigt wird, hängt von der Geschwindigkeit Ihrer Internetverbindung ab. Sie können den Ladefortschritt anhand der Gesamtwellenform auf dem Bildschirm **[WAVEFORM]** anzeigen.
- Die folgenden Wiedergabefunktionen sind nur für geladene Audiodateien verfügbar.
 - Memory Cue/Loop
 - Hot Cue/Loop-Punkt
- Audiodateien werden nacheinander aus der Trackliste geladen, sodass die Funktion Fortfahren im Wiedergabemodus nicht verfügbar ist.

Anschluss von Speichergeräten (USB)

Anschließen eines USB-Speichergeräts

- 1 Stecken Sie ein USB-Speichergerät gerade bis zum Anschlag in den USB-Anschluss an der Vorderseite.

Abtrennen eines USB-Speichergeräts

- Trennen Sie ein USB-Speichergerät nicht vom Gerät, ohne **[USB STOP]** am Bildschirm **[SOURCE]** oder die **[EJECT]**-Taste an der Vorderseite zu verwenden, da sonst die Verwaltungsdaten des Geräts gelöscht werden oder das USB-Speichergerät unlesbar wird.

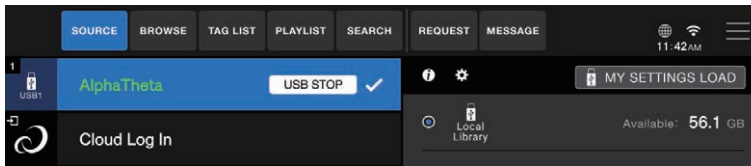
Verwenden von USB Stop am SOURCE-Bildschirm

1 Berühren Sie [SOURCE] in der Statusleiste.

An das Gerät angeschlossene Geräte werden auf dem Bildschirm [SOURCE] angezeigt.

⇒ [SOURCE-Bildschirm \(Seite 21\)](#)

2 Wählen Sie ein USB-Speichergerät aus, das Sie trennen möchten, und berühren Sie dann [USB STOP].



Der Dialog [EJECT] wird angezeigt.

3 Berühren Sie [OK].

USB Stop wird angewendet.

4 Überprüfen Sie, ob das ausgewählte USB-Speichergerät aus der Liste verschwindet.

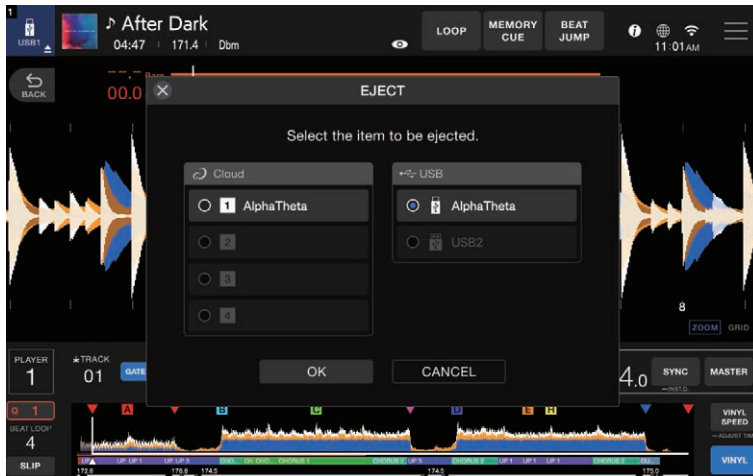
5 Ziehen Sie das USB-Speichergerät gerade heraus.

- Wenn die vom abgezogenen USB-Speichergerät geladenen Tracks im Zwischenspeicher des Players abgelegt wurden, werden die Tracks nicht entladen und die Wiedergabe wird mit Einschränkungen fortgesetzt.

Verwenden der EJECT-Taste

1 Halten Sie die [EJECT]-Taste an der Vorderseite gedrückt.

Der Dialog [EJECT] wird angezeigt.



2 Wählen Sie ein USB-Speichergerät aus, das Sie trennen möchten, und berühren Sie dann [OK].

USB Stop wird angewendet.

3 Prüfen Sie, ob das gewählte USB-Speichergerät im Dialogfeld [EJECT] ausgegraut ist.

- Das Gerät wird ausgegraut, wenn USB Stop ausgeführt wurde.

4 Ziehen Sie das USB-Speichergerät gerade heraus.

- Wenn die vom abgezogenen USB-Speichergerät geladenen Tracks im Zwischenspeicher des Players abgelegt wurden, werden die Tracks nicht entladen und die Wiedergabe wird mit Einschränkungen fortgesetzt.

Track-Auswahl

Auswählen einer Quelle

1 Berühren Sie [SOURCE] in der Statusleiste.

An das Gerät angeschlossene Geräte werden auf dem Bildschirm [SOURCE] angezeigt.

2 Wählen Sie eine Quelle.

Auswählen eines Tracks

Auswählen eines Tracks auf dem Browse-Bildschirm

1 Öffnen Sie den Browse-Bildschirm.

Es wird eine Trackliste angezeigt.

⇒ [Browse-Bildschirm \(Seite 23\)](#)

2 Wählen Sie einen Track aus.

- Sie können keinen anderen Track laden, während ein Track abgespielt wird und [Eject/ Load Lock] in den Utility-Einstellungen auf [Lock] eingestellt ist. Ändern Sie die Einstellung auf [Unlock] oder drücken Sie die ►/|| -Taste, um die Wiedergabe anzuhalten, und laden Sie dann einen anderen Track.

⇒ [Eject/Load Lock*1*3 \(Seite 114\)](#)

Auswählen eines kürzlich abgespielten Tracks (LOAD PREVIOUS TRACK)

- 1 **Berühren Sie  (Menu) in der Statusleiste auf dem Bildschirm [WAVEFORM].**

Das Menü wird angezeigt.

⇒ [Wiedergabe-Bildschirm \(Wellenform-Bildschirm\) \(Seite 26\)](#)

- 2 **Berühren Sie [LOAD PREVIOUS TRACK].**

Es wird eine Liste mit den kürzlich abgespielten Tracks angezeigt.

- 3 **Wählen Sie einen Track aus.**

- Tippen Sie auf  oder drücken Sie die [BACK]-Taste, um die Liste zu schließen.

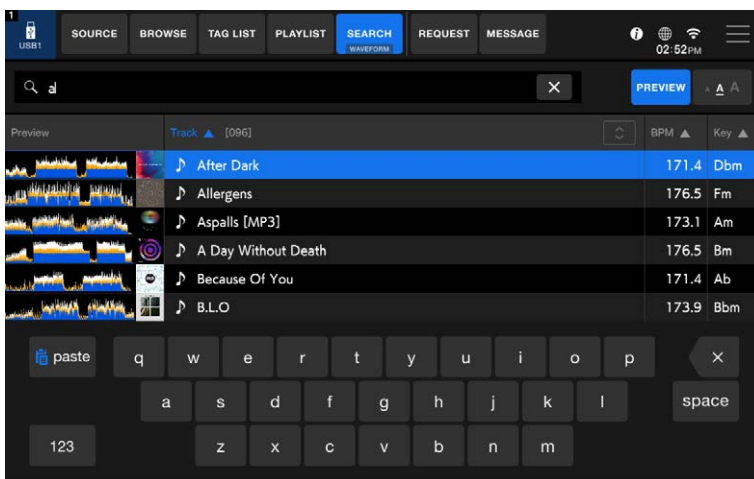
Suchen nach einem Track

Verwendung der Search-Funktion

Die Funktion ist nur beim Durchsuchen der rekordbox-Bibliothek verfügbar.

1 Berühren Sie [SEARCH] in der Statusleiste.

Der Bildschirm [SEARCH] wird angezeigt.



2 Geben Sie ein Suchwort über die Tastatur ein.

In einer Liste werden alle Tracks angezeigt, die dieses Suchwort enthalten.

- Sie können mehrere Suchwörter mit einem Leerzeichen voneinander getrennt eingeben.
- Sie können ein Suchwort (einen Tracknamen usw.) gedrückt halten, um es zu kopieren, und [paste] auf der Tastatur berühren, um es in das Texteingabefeld einzufügen.
- Wenn Sie Beatport Streaming verwenden, können Sie das Suchziel festlegen.

Verwendung der Jump-Funktion

Dieses Gerät unterstützt 2 Sprungmodi.

❖ Alphabet Jump

1 Halten Sie den [BROWSE]-Knopf gedrückt, wenn die alphabetisch geordnete Liste angezeigt wird.

Der Alphabet Jump-Modus wird eingeschaltet und der erste Buchstabe des markierten Tracks oder der markieren Kategorie wird auf dem Bildschirm angezeigt.

- Im Alphabet Jump-Modus werden A bis Z, 0 bis 9 und einige Symbole angezeigt.

2 Drehen Sie den [BROWSE]-Knopf, um den Bildschirm durchzublättern.

Der Cursor springt zu dem Track oder zu der Kategorie, dessen bzw. deren erster Buchstabe dem angezeigten Zeichen entspricht.

- Der Cursor springt nicht, wenn keine Tracks oder keine Kategorien vorhanden sind, deren erster Buchstabe dem angezeigten Zeichen entspricht.

❖ Page Jump

1 Drücken und halten Sie den [BROWSE]-Knopf gedrückt, wenn eine andere als die alphabetisch geordnete Liste angezeigt wird.

Der Page Jump-Modus wird eingeschaltet.

2 Drehen Sie den [BROWSE]-Knopf, um den Bildschirm durchzublättern.

Der Cursor springt zur Liste auf jeder Seite.

Verwenden von Track Filter

Sie können Tracks nach BPM, Tonart oder nach von rekordbox hinzugefügten Tag-Daten usw. filtern. Die Funktion ist nur beim Durchsuchen der rekordbox-Bibliothek verfügbar.

❖ Filtern von Tracks

1 Zeigen Sie den Browse-Bildschirm an.

Es wird eine Trackliste angezeigt.

⇒ [Browse-Bildschirm \(Seite 23\)](#)

2 Berühren Sie (Track Filter/Edit) lange.

Die Tracks werden nach den spezifizierten Kriterien gefiltert.

-  (Track Filter/Edit) wird nicht auf dem Bildschirm angezeigt, wenn die Funktion nicht verfügbar ist.

❖ Festlegen der Kriterien auf dem Track Filter-Bearbeitungsbildschirm

1 Zeigen Sie den Browse-Bildschirm an.

Es wird eine Trackliste angezeigt.

⇒ [Browse-Bildschirm \(Seite 23\)](#)

2 Berühren Sie (Track Filter/Edit) lange.

Der Bearbeitungsbildschirm für den Track Filter wird angezeigt.

-  (Track Filter/Edit) wird nicht auf dem Bildschirm angezeigt, wenn die Funktion nicht verfügbar ist.

3 Geben Sie die Filterkriterien an.

- Sie können BPM, Tonart, Bewertung, Farbe oder die von rekordbox hinzugefügten Tag-Daten als Filterkriterien wählen.
- Berühren Sie ein Kontrollkästchen, um es zu aktivieren und damit die Filterkriterien zu aktivieren.

- Berühren Sie **[MASTER PLAYER]** zum Einlesen von BPM und Tonart des Tracks, der auf dem als Sync-Master eingestellten Player läuft.
- Sie können die Trackfilterkriterien in rekordbox einstellen.
- Die Filterkriterien werden unabhängig für jedes USB-Speichergerät abgelegt.

Suchen anhand der Tonart des laufenden Tracks

Die Tonartsymbole von Tracks, die gut mit der Tonart (verwandten Tonart) des auf dem Sync-Master geladenen Tracks übereinstimmen, werden grün angezeigt.

- Diese Funktion ist nicht verfügbar, wenn kein Deck als Sync-Master eingestellt ist.

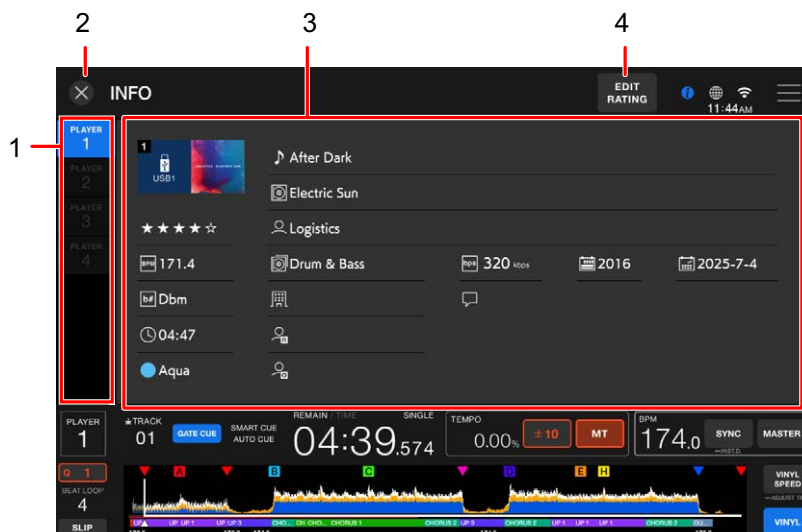
Suchen mit Information Jump

Sie können nach Tracks suchen, die dasselbe Genre oder dieselben BPM wie der Track aufweisen, dessen Details auf dem Touchscreen angezeigt werden.

1 Berühren Sie **[i]** auf dem Bildschirm **[WAVEFORM]**.

⇒ [Wiedergabe-Bildschirm \(Wellenform-Bildschirm\) \(Seite 26\)](#)

Der Bildschirm **[INFO]** wird angezeigt.



1. **Player-Nummer:** Berühren Sie diese Option, um die Player umzuschalten und die Informationen des am entsprechenden Player geladenen Tracks anzuzeigen.
2. **[X]:** Tippen, um zum Bildschirm **[WAVEFORM]** zurückzukehren.

3. **Detaillierte Informationen des Tracks**
4. **EDIT RATING:** Tippen, um Ihre Bewertung des Tracks zu ändern.

2 Wählen Sie ein Element aus den detaillierten Informationen des Tracks.

Das ausgewählte Element oder die ausgewählten Tracks werden auf dem Browse-Bildschirm angezeigt.

- Möglicherweise können Sie keine Elemente auswählen, wenn ein der folgenden Bedingungen zutrifft.
 - Es sind keine Kategorien vorhanden.
 - In den detaillierten Informationen des Tracks werden nur Symbole angezeigt.

Mithören vor dem Laden eines Tracks (Touch Preview)

Sie können einen Track mithören, bevor Sie den Track laden.

- 1 **Schließen Sie das Gerät und einen Touch Preview-kompatiblen DJ-Mixer über PRO DJ LINK an.**
- 2 **Schließen Sie Kopfhörer an den DJ-Mixer an.**
- 3 **Drücken Sie die [LINK CUE]-Taste am DJ-Mixer.**
- 4 **Berühren Sie die in der Trackliste angezeigte Wellenform.**

Hören Sie den Ton ab dem berührten Punkt mit Ihren Kopfhörern mit.

⇒ [Browse-Bildschirm \(Seite 23\)](#)

- Sie können den Ton eines Tracks mithören, während Sie die Wellenform berühren, auch wenn der Ton eines Tracks ausgegeben wird, der auf dem Gerät abgespielt wird.
- Sie können nur Tracks mithören, die auf den Decks geladen werden können.

Verwenden der History

Tracks, die ungefähr 1 Minute lang abgespielt wurden, werden im Verlauf (in einer Wiedergabeliste) aufgezeichnet.

- Wenn ein USB-Speichergerät an das Gerät angeschlossen wird, wird automatisch eine neue History auf ihm erstellt.
- Sie können die Bezeichnung eines Verlaufs unter [**History Name**] in den Utility-Einstellungen ändern.
⇒ [History Name \(Seite 121\)](#)
- Wenn Sie einen Track mehrmals hintereinander abspielen, wird er möglicherweise nicht in der History aufgezeichnet.
- Informationen, wie der Name des in der History aufgezeichneten Tracks, werden grün angezeigt (verweist darauf, dass der Track abgespielt wurde).
- Sie können mit rekordbox eine Wiedergabeliste aus der History erstellen. Einzelheiten finden Sie in der Bedienungsanleitung für rekordbox für Mac/Windows.
⇒ [Benutzerhandbücher \(Seite 8\)](#)

Anzeigen der History

1 Berühren Sie [**BROWSE**] in der Statusleiste.

Der Bildschirm [**BROWSE**] wird angezeigt.

2 Wählen Sie [**HISTORY**] in der Kategorie aus.

Die History-Liste wird angezeigt.

Löschen der History

1 Wählen Sie in der History-Liste die History aus, die Sie löschen möchten.

2 Berühren Sie (Menu) in der Statusleiste.

Das Menü wird angezeigt.

3 Berühren Sie [LIST DELETE].

Der Dialog [LIST DELETE] wird angezeigt.

4 Berühren Sie [DELETE] oder [ALL DELETE].

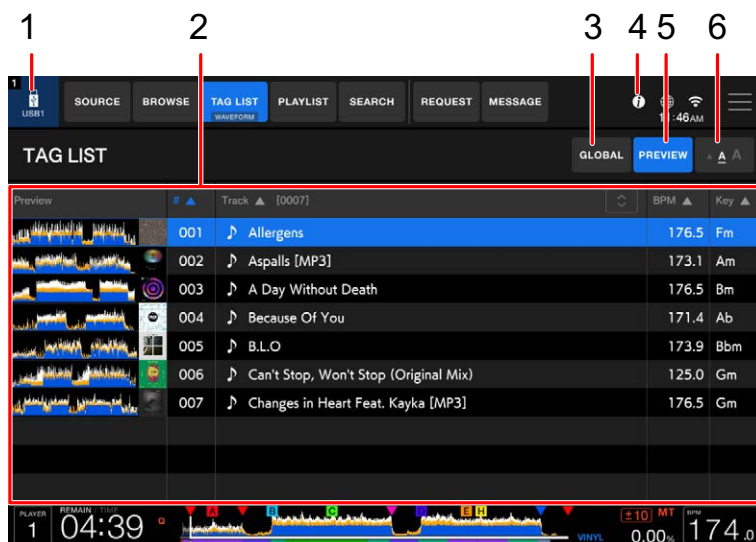
- [DELETE]: Löscht die ausgewählte History.
- [ALL DELETE]: Löscht alle History-Listen.
- Wenn Sie mit rekordbox eine Wiedergabeliste anhand der History erstellen, wird die HISTORY vom USB-Speichergerät gelöscht.

Verwenden der Tag List

Sie können einen Track taggen, den Sie als Nächstes abspielen möchten oder der gut in Ihren DJ-Auftritt passen würde.

- Es können bis zu 1000 Tracks in der Tag List registriert werden.
- Ein Track kann nur einmal in einer Tag List registriert werden.

Tag List-Bildschirm



1. **Gerätesymbol**

Zeigt das Symbol eines Geräts an, das auf dem **[SOURCE]**-Bildschirm ausgewählt wurde.

⇒ [SOURCE-Bildschirm \(Seite 21\)](#).

2. **Tag List**

Zeigt die Preview-Wellenform, Artwork, Seriennummer und Trackliste in der Tagliste an.

- Berühren Sie die Wellenform in der Spalte **[Preview]**, um den Ton vor dem Laden des Tracks mitzuhören.

⇒ [Mithören vor dem Laden eines Tracks \(Touch Preview\) \(Seite 67\)](#)

- Berühren Sie ein Element in der Titelzeile, um die Liste zu sortieren.
- Berühren Sie  in der Titelzeile, um den Unterspalten-Auswahlbildschirm anzuzeigen, und wählen Sie eine anzuzeigende Unterspalte aus. Um Unterspalten festzulegen, die in der Auswahlliste angezeigt werden sollen, gehen Sie in rekordbox zu **[Preferences]** (es ist nicht möglich, die Anzeige von Unterspalten für Streaming-Dienste in rekordbox zu konfigurieren).

3. **GLOBAL**

Schaltet Global ein und aus.

- Wenn Global eingeschaltet ist: Tracks werden gleichzeitig in Tag Lists auf Speichergeräten, rekordbox CloudDirectPlay und Streaming-Diensten registriert (Tracks können nicht gleichzeitig auf mehreren Speichergeräten in PRO DJ LINK registriert werden).
- Wenn Global ausgeschaltet ist: Tracks werden in einer Tag List registriert, die sich entweder auf einem Speichergerät, in rekordbox CloudDirectPlay oder bei einem Streaming-Dienst befindet (Tracks können nicht gleichzeitig auf mehreren Medien registriert werden).

4. **(Info)**

Zeigt die Informationen für den markierten Track an oder blendet sie aus.

5. **PREVIEW**

Blendet die Spalte **[Preview]** ein bzw. aus.

6. **Schriftgrößeneinstellung**

Legt die Schriftgröße fest.

Registrieren eines Tracks in der Tag List

1 Markieren Sie einen Track.

- Sie können in einem Ordner oder einer Wiedergabeliste enthaltene Tracks sofort durch Auswählen eines Ordners oder einer Wiedergabeliste zu einer Tag List hinzufügen.

2 Drücken Sie die [TAG TRACK (REMOVE)]-Taste.

Für die in der Tag List registrierten Tracks wird ein Häkchen angezeigt.

- Sie können auf dem Player geladene Tracks auch in der Tag List registrieren, indem Sie die [TAG TRACK (REMOVE)]-Taste auf dem Bildschirm [INFO] oder dem Bildschirm [WAVEFORM] drücken.

Löschen eines Tracks aus der Tag List

❖ Löschen eines einzelnen Tracks auf dem Tag List-Bildschirm

1 Markieren Sie einen Track.

2 Halten Sie die [TAG TRACK (REMOVE)]-Taste gedrückt.

Der Track wird aus der Tag List gelöscht.

❖ Löschen eines einzelnen Tracks auf dem Browse-, Playlist- oder Search-Bildschirm

1 Markieren Sie einen Track.

2 Drücken Sie die [TAG TRACK (REMOVE)]-Taste.

Der Track wird aus der Tag List gelöscht.

❖ Gleichzeitiges Löschen aller Tracks

1 Berühren Sie [TAG LIST] in der Statusleiste.

Der Bildschirm [TAG LIST] wird angezeigt.

2 Berühren Sie (Menu) in der Statusleiste.

Das Menü wird angezeigt.

3 Berühren Sie [TAG LIST MENU].

Der Dialog [TAG LIST MENU] wird angezeigt.

4 Berühren Sie [REMOVE ALL TRACKS].

Alle Tracks in der Tag List werden gelöscht.

- Wenn Sie einen Track, der gerade abgespielt wird, aus der Tag List löschen, wird der Track bis zum Ende abgespielt. Der nächste Track wird nicht abgespielt.

Konvertieren der Tag List in eine Wiedergabeliste

In der **[PLAYLIST]**-Kategorie wird eine aus der Tag List konvertierte Wiedergabeliste angezeigt.

- Sie können die Tag List nur in eine Wiedergabeliste konvertieren, wenn die rekordbox-Bibliothek auf dem USB-Speichergerät oder auf rekordbox CloudDirectPlay abgelegt ist.
- Wenn in der Tag List eine Mischung von Tracks registriert ist, die nur teilweise von rekordbox verwaltet werden, können nur die von rekordbox verwalteten Tracks in eine Wiedergabeliste konvertiert werden.
- Wenn **[GLOBAL]** aktiviert ist, kann die Tag List nicht in eine Wiedergabeliste umgewandelt werden.

1 Berühren Sie **[TAG LIST]** in der Statusleiste.

Der Bildschirm **[TAG LIST]** wird angezeigt.

2 Berühren Sie (Menu) in der Statusleiste.

Das Menü wird angezeigt.

3 Berühren Sie **[TAG LIST MENU]**.

Der Dialog **[TAG LIST MENU]** wird angezeigt.

4 Berühren Sie **[CREATE PLAYLIST]**.

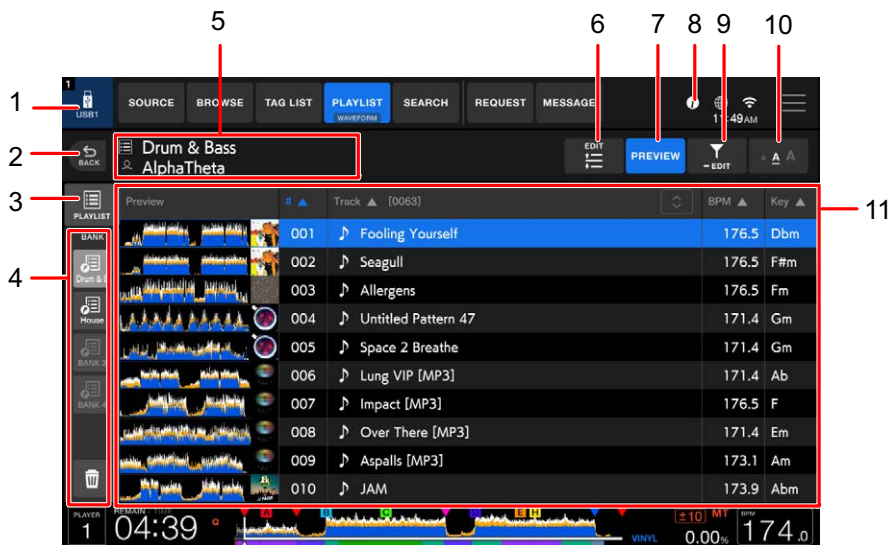
Die Tag List wird in eine Wiedergabeliste mit der Bezeichnung **[TAG LIST XXX]** konvertiert.

Anzeigen des Playlist-Bildschirms

Wiedergabelisten-Bildschirm

Berühren Sie **[PLAYLIST]** in der Statusleiste, um den Bildschirm **[PLAYLIST]** anzuzeigen. Sie können den Bildschirm **[PLAYLIST]** auch vom Durchsuchen-Bildschirm aus anzeigen.

⇒ [Browse-Bildschirm \(Seite 23\)](#)



1. Gerätesymbol

Zeigt das Symbol eines Geräts an, das auf dem **[SOURCE]**-Bildschirm ausgewählt wurde.

⇒ [SOURCE-Bildschirm \(Seite 21\)](#)

2. (Back)

Zeigt die nächsthöhere Ebene an.

3. Playlist Bank

Mit Playlist Banks können Sie eine Wiedergabeliste ohne Durchsuchen der Ordnerhierarchie finden.

⇒ [Registrieren einer Wiedergabeliste in einer Playlist Bank \(Seite 77\)](#)

4. Kategorie

Zeigt die **[PLAYLIST]**-Kategorie an.

5. Anzeige der nächsthöheren Ebene

Zeigt den übergeordneten Ordner, den Gerätenamen oder den Spitznamen an.

6. EDIT

Sortiert oder löscht Tracks, die mit dem **[BROWSE]**-Knopf oder per Touchbedienung auf dem Bildschirm zu einer Wiedergabeliste hinzugefügt wurden.

7. PREVIEW

Blendet die Spalte **[Preview]** ein bzw. aus.

8. (Info)

Zeigt die Informationen für den markierten Track an oder blendet sie aus.

9. (Track Filter/Edit)

⇒ [Verwenden von Track Filter \(Seite 65\)](#)

10. Schriftgrößeneinstellung

Legt die Schriftgröße fest.

11. Trackliste

Zeigt Vorschauwellenform, Artwork, Seriennummer und Trackliste in der Wiedergabeliste.

- Berühren Sie die Wellenform in der Spalte **[Preview]**, um den Ton vor dem Laden des Tracks mitzuhören.
⇒ [Mithören vor dem Laden eines Tracks \(Touch Preview\) \(Seite 67\)](#)
- Berühren Sie ein Element in der Titelzeile, um die Liste zu sortieren.
- Berühren Sie  in der Titelzeile, um den Unterspalten-Auswahlbildschirm anzuzeigen, und wählen Sie eine anzuzeigende Unterspalte aus. Um Unterspalten festzulegen, die in der Auswahlliste angezeigt werden sollen, gehen Sie in rekordbox zu **[Preferences]** (es ist nicht möglich, die Anzeige von Unterspalten für Streaming-Dienste in rekordbox zu konfigurieren).

Ändern des Status eines Tracks in einer Wiedergabeliste zu PLAYED oder UNPLAYED

- Auf die gleiche Weise können Sie auch den Status eines Tracks in anderen Listen als einer Wiedergabeliste ändern.

1 Berühren Sie (Menu) in der Statusleiste, wenn ein Track in einer Wiedergabeliste ausgewählt ist.

Das Menü wird angezeigt.

2 Berühren Sie [PLAY STATE].

Der Dialog [PLAY STATE] wird angezeigt.

3 Berühren Sie [PLAYED] oder [UNPLAYED].

- **[PLAYED]**: Stellt nicht abgespielte Tracks auf „gespielt“ ein. Auf „gespielt“ eingestellte Tracks werden grün angezeigt und in der History registriert. Sie können [PLAYED] nicht wählen, wenn ein abgespielter Track ausgewählt ist.
- **[UNPLAYED]**: Stellt abgespielte Tracks auf „nicht gespielt“ ein. Auf „nicht gespielt“ eingestellte Tracks werden weiß angezeigt und aus der History gelöscht. Sie können [UNPLAYED] nicht wählen, wenn ein nicht abgespielter Track ausgewählt ist.

Löschen einer Wiedergabeliste

1 Berühren Sie (Menu) in der Statusleiste auf dem [PLAYLIST]-Bildschirm.

Das Menü wird angezeigt.

2 Berühren Sie [LIST DELETE].

Der Dialog [LIST DELETE] wird angezeigt.

3 Berühren Sie [DELETE] oder [ALL DELETE].

- **[DELETE]**: Löscht die ausgewählte Wiedergabeliste.
- **[ALL DELETE]**: Löscht alle Wiedergabelisten.

Registrieren einer Wiedergabeliste in einer Playlist Bank

- 1 Markieren Sie eine Wiedergabeliste auf dem Bildschirm [PLAYLIST].**
- 2 Wählen Sie eine Playlist Bank aus, deren Symbol grau angezeigt wird.**

Das Symbol wird weiß und der Name der Wiedergabeliste wird angezeigt, wenn die Wiedergabeliste in der Playlist Bank registriert ist.

- Die Anzahl der Zeichen, die in einem Wiedergabelistennamen angezeigt werden können, hängt von der Sprache ab.
- Wählen sie eine Playlist Bank mit einem weißen Symbol, um Tracks in der registrierten Wiedergabeliste anzuzeigen.

Löschen der Registrierung einer Wiedergabeliste aus einer Playlist Bank

- 1 Berühren Sie  in der Playlist Bank.**

Der Registrierungslöschmodus wird eingeschaltet und neben Playlist Bank-Symbolen wird × angezeigt.

- 2 Berühren Sie die Playlist Bank, um die Wiedergabeliste zu deregistrieren.**

Die Registrierung der Wiedergabeliste wird gelöscht und der Registrierungslöschmodus wird ausgeschaltet.

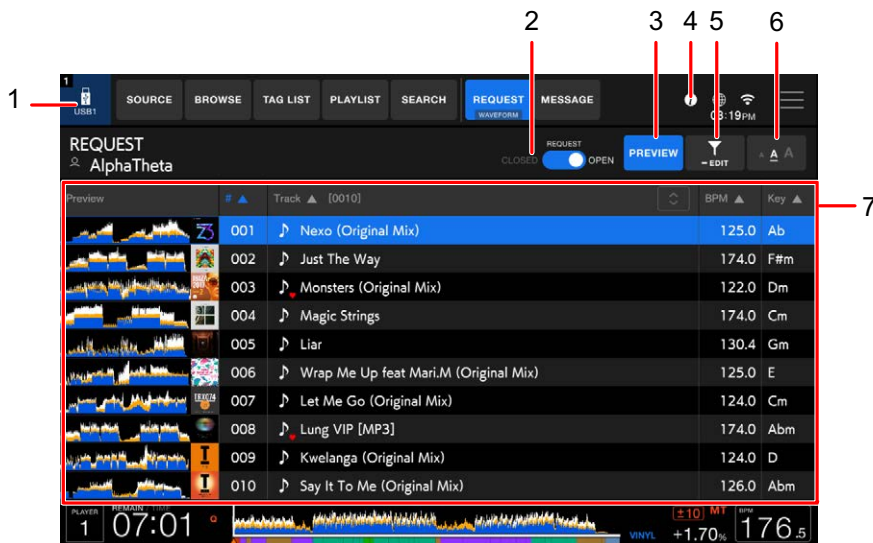
Verwenden von CoBeat

Wenn Sie CoBeat (Webanwendung) mit diesem Gerät und rekordbox CloudDirectPlay verwenden, kann das Gerät Anfragen und Nachrichten von Ihren Zuhörern empfangen und anzeigen.

- Informationen zu CoBeat finden Sie unter der folgenden URL.

cobeat.alphatheta.com

REQUEST-Bildschirm



1. Gerätesymbol

Zeigt das Symbol eines Geräts an, das auf dem [SOURCE]-Bildschirm ausgewählt wurde.

⇒ [SOURCE-Bildschirm \(Seite 21\)](#)

2. Taste zum Ändern des Request-Status

Wechselt den Request-Status zwischen [OPEN] und [CLOSED].

- In jedem PRO DJ LINK-Netzwerk kann jeweils nur ein AlphaTheta-Konto die Request-Funktion nutzen.
- Wenn Sie versuchen, den Request-Status auf mehreren DJ-Playern gleichzeitig auf [OPEN] zu setzen, wird der Request-Status möglicherweise nicht auf allen Geräten auf [OPEN] gesetzt.

- Wenn der Request-Status aufgrund eines Kommunikationsfehlers nicht auf **[OPEN]** gesetzt werden kann, wird beim Berühren der Taste zum Ändern des Request-Status eine Fehlermeldung angezeigt.
- Der Request-Status (**[OPEN]**/**[CLOSED]**) auf dem Bildschirm **[REQUEST]** ist mit dem Bildschirm **[MESSAGE]** verknüpft.

3. **PREVIEW**

Blendet die Spalte **[Preview]** ein bzw. aus.

4. **(Info)**

Zeigt die Informationen für den markierten Track an oder blendet sie aus.

- : Zeigt die Zeit an, zu der der Request vom Gerät empfangen wurde.
- : Zeigt die Gesamtzahl der Stimmen Ihrer Zuhörer in Echtzeit an.
- : Zeigt den Benutzernamen der Person an, die den Request gestellt hat.

5. **(Track Filter/Edit)**

⇒ [Verwenden von Track Filter \(Seite 65\)](#)

6. **Schriftgrößeneinstellung**

Legt die Schriftgröße fest.

7. **Request-Liste**

Zeigt Preview-Wellenform, Artwork, Seriennummer und Trackliste in der Request-Liste an.

- In der Liste werden bis zu 100 Tracks angezeigt.
- Berühren Sie die Wellenform in der Spalte **[Preview]**, um den Ton vor dem Laden des Tracks mitzuhören.
⇒ [Mithören vor dem Laden eines Tracks \(Touch Preview\) \(Seite 67\)](#)
- Berühren Sie ein Element in der Titelzeile, um die Liste zu sortieren.
- Berühren Sie  in der Titelzeile, um den Unterspalten-Auswahlbildschirm anzuzeigen, und wählen Sie eine anzuzeigende Unterspalte aus.
-  wird am Anfang des Track-Namens, wenn eine Stimme von den Zuhörern für einen angeforderten Track eingegangen ist.

Verwenden von Request

1 Berühren Sie [SOURCE] in der Statusleiste.

An das Gerät angeschlossene Geräte werden auf dem Bildschirm [SOURCE] angezeigt.

2 Melden Sie sich bei rekordbox CloudDirectPlay an.

⇒ [Anmelden bei rekordbox CloudDirectPlay \(Seite 50\)](#)

3 Wenn das Quellgerät, bei dem Sie angemeldet sind, auf dem Bildschirm [SOURCE] ausgewählt ist, berühren Sie [REQUEST] in der Statusleiste.

Der Bildschirm [REQUEST] wird angezeigt.

- Wenn ein Gerät, auf dem Sie sich angemeldet haben, nach der Anmeldung bei rekordbox CloudDirectPlay nicht als Quellgerät ausgewählt ist, wird [REQUEST] grau angezeigt, und Sie können den Bildschirm [REQUEST] nicht anzeigen, selbst wenn Sie ihn berühren.

4 Berühren Sie die Schaltfläche zum Ändern des Anforderungsstatus, um den Anforderungsstatus auf [OPEN] zu setzen.

Es wird ein Dialogfeld angezeigt, in dem Sie die Änderung des Request-Status bestätigen müssen.

5 Berühren Sie [OK].

Der Request-Status wird auf [OPEN] gesetzt und die angeforderten Tracks werden empfangen.

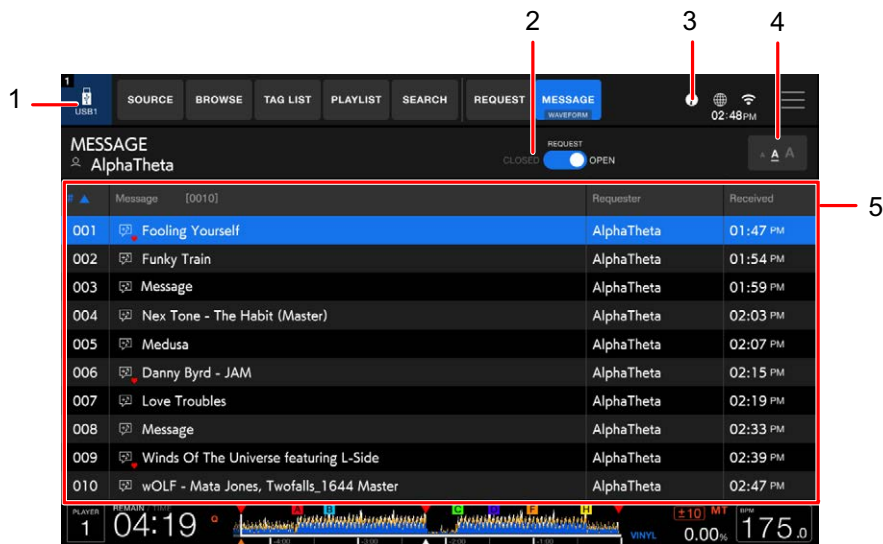
6 Wählen Sie einen Track aus der Request-Liste aus.

Der gewählte Track wird in das Gerät geladen.

- Die angeforderten Tracks werden angezeigt, bis Sie sich bei rekordbox CloudDirectPlay abmelden oder die Request-Liste aktualisieren.

- Sie können einen Track in die Request-Liste des Geräts laden, während Sie bei rekordbox CloudDirectPlay angemeldet sind, auch wenn der Request-Status auf **[CLOSED]** gesetzt ist.

MESSAGE-Bildschirm



1. Gerätesymbol

Zeigt das Symbol eines Geräts an, das auf dem **[SOURCE]**-Bildschirm ausgewählt wurde.

⇒ [SOURCE-Bildschirm \(Seite 21\)](#)

2. Taste zum Ändern des Request-Status

Wechselt den Request-Status zwischen **[OPEN]** und **[CLOSED]**.

- In jedem PRO DJ LINK-Netzwerk kann jeweils nur ein AlphaTheta-Konto die Message-Funktion nutzen.
- Wenn Sie versuchen, den Request-Status auf mehreren DJ-Playern gleichzeitig auf **[OPEN]** zu setzen, wird der Request-Status möglicherweise nicht auf allen Geräten auf **[OPEN]** gesetzt.
- Wenn der Request-Status aufgrund eines Kommunikationsfehlers nicht auf **[OPEN]** gesetzt werden kann, wird beim Berühren der Taste zum Ändern des Request-Status eine Fehlermeldung angezeigt.
- Der Request-Status (**[OPEN]**/**[CLOSED]**) auf dem Bildschirm **[MESSAGE]** ist mit dem Bildschirm **[REQUEST]** verknüpft.

3. (Info)

Zeigt die Informationen für die markierte Mitteilung an oder blendet sie aus.

- : Zeigt den Namen des angeforderten Tracks an.
- : Zeigt den Namen des angeforderten Künstlers an.
- : Zeigt den Namen des angeforderten Genres an.
- : Zeigt den Namen des angeforderten Albums an.
- : Zeigt die Zeit an, zu der der Request vom Gerät empfangen wurde.
- : Zeigt die Gesamtzahl der Stimmen Ihrer Zuhörer in Echtzeit an.

4. **Schriftgrößeneinstellung**

Legt die Schriftgröße fest.

5. **Liste**

Zeigt die Seriennummer, den Namen des angeforderten Senders, den Zeitpunkt des Eingangs des Requests und die Mitteilungsliste an.

- In der Liste werden bis zu 100 Mitteilungen angezeigt.
- Berühren Sie ein Element in der Titelzeile, um die Liste zu sortieren.
-  wird am Anfang der Mitteilungsanzeige angezeigt, wenn eine Abstimmung von den Zuhörern für die Mitteilung eingegangen ist.

Verwenden von Message

1 Berühren Sie [SOURCE] in der Statusleiste.

An das Gerät angeschlossene Geräte werden auf dem Bildschirm [SOURCE] angezeigt.

2 Melden Sie sich bei rekordbox CloudDirectPlay an.

⇒ [Anmelden bei rekordbox CloudDirectPlay \(Seite 50\)](#)

3 Wenn das Quellgerät, bei dem Sie angemeldet sind, auf dem Bildschirm [SOURCE] ausgewählt ist, berühren Sie [MESSAGE] in der Statusleiste.

Der Bildschirm [MESSAGE] wird angezeigt.

- Wenn ein Gerät, auf dem Sie sich angemeldet haben, nach der Anmeldung bei rekordbox CloudDirectPlay nicht als Quellgerät ausgewählt ist, wird [MESSAGE] grau angezeigt, und Sie können den Bildschirm [MESSAGE] nicht anzeigen, selbst wenn Sie ihn berühren.

4 Berühren Sie die Schaltfläche zum Ändern des Anforderungsstatus, um den Anforderungsstatus auf [OPEN] zu setzen.

Es wird ein Dialogfeld angezeigt, in dem Sie die Änderung des Request-Status bestätigen müssen.

5 Berühren Sie [OK].

Der Request-Status wird auf [OPEN] gesetzt und die angeforderten Mitteilungen von den Zuhörern werden empfangen.

- Die angeforderten Mitteilungen werden angezeigt, bis Sie sich bei rekordbox CloudDirectPlay abmelden oder die Liste aktualisieren.
- Sie können die empfangenen Mitteilungen ansehen, während Sie bei rekordbox CloudDirectPlay angemeldet sind, auch wenn der Request-Status auf [CLOSED] gesetzt ist.

Wiedergabe

Wiedergabe/Pause

1 Drücken Sie die ►/II-Taste.

- Während der Pause: Startet die Wiedergabe des geladenen Tracks.
- Während der Wiedergabe: Hält den Track an.
- Die Wiedergabe des nächsten Tracks startet nicht automatisch, wenn **[Play Mode]** in den Utility-Einstellungen auf **[Single]** eingestellt ist.
 - ⇒ [Play Mode*1*3 \(Seite 116\)](#)
- Beim Pausieren der Wiedergabe im Vinyl-Modus wird der Ton stummgeschaltet und im Normal-Modus erfolgt eine intermittierende Tonausgabe.
 - ⇒ [Einstellen des Jog-Wheel-Modus \(Seite 87\)](#)

Wiedergabe eines Tracks vom berührten Punkt der Gesamtwellenform

1 Berühren Sie die gesamte Wellenform während der Pause oder beim Drücken der Oberseite des Jog-Wheels im Vinyl-Modus.

Der geladene Track wird ab dem berührten Punkt abgespielt.

- Sie können den Wiedergabepunkt schnell verschieben, indem Sie mit Ihrem Finger auf der Gesamtwellenform zum gewünschten Punkt streichen.

Einstellen der Wiedergabegeschwindigkeit (Temporegelung)

1 Verschieben Sie den TEMPO-Schieberegler.

- Zur **[+]**-Seite: Erhöht die Wiedergabegeschwindigkeit.
 - Zur **[-]**-Seite: Verringert die Wiedergabegeschwindigkeit.
- Berühren Sie den Tempo-Bereich ($\pm 6/\pm 10/\pm 16/\text{WIDE}$) auf dem Bildschirm **[WAVEFORM]**, um den variablen Bereich in der Reihenfolge ± 6 (0,02 %), ± 10 (0,05 %), ± 16 (0,05 %), **WIDE** (0,5 %)* zu ändern.
Der einstellbare Bereich von **[WIDE]** beträgt ± 100 %. Der Track stoppt bei der Einstellung auf -100 %.
- * Der Wert in Klammern gibt die Einstelleinheit an.

Einstellen der Wiedergabegeschwindigkeit ohne Ändern der Tonlage (Master Tempo)

Wenn Sie Master Tempo einschalten, können Sie die Wiedergabegeschwindigkeit eines Tracks mit dem TEMPO-Schieberegler anpassen, ohne die Tonhöhe zu verändern.

1 Berühren Sie **[MT]** auf dem Bildschirm **[WAVEFORM]**, um Master Tempo zu aktivieren.

Die Taste leuchtet, wenn Master Tempo eingeschaltet ist.

- Berühren Sie erneut **[MT]**, um Master Tempo auszuschalten.

Überwachen eines anderen Teils eines Tracks während der Wiedergabe (Touch Cue)

Wenn Sie die gesamte Wellenform berühren, während ein Track abgespielt wird, können Sie den Sound ab dem berührten Punkt mit einem DJ-Mixer mithören, ohne den Ausgangston zu beeinträchtigen.

- 1 Schließen Sie das Gerät und einen Touch Cue-kompatiblen DJ-Mixer über PRO DJ LINK an.**
- 2 Schließen Sie Kopfhörer an den DJ-Mixer an.**
- 3 Drücken Sie die [LINK CUE]-Taste am DJ-Mixer.**
- 4 Berühren Sie die gesamte Wellenform auf dem Bildschirm [WAVEFORM].**

Sie können den Ton der berührten Position über Ihre Kopfhörer mithören.

- Die Wellenform des berührten Punktes wird vergrößert und als vergrößerte Wellenform angezeigt.
- Sie können den Ton eines Tracks mithören, während Sie die Wellenform berühren, auch wenn der Ton eines Tracks ausgegeben wird, der auf dem Gerät abgespielt wird.

Verwenden des Jog-Wheels

Einstellen des Jog-Wheel-Modus

1 Berühren Sie [VINYL] auf dem Bildschirm [WAVEFORM].

Bei jedem Tastendruck wird zwischen den folgenden Modi umgeschaltet.

- **Vinyl-Modus:** Stoppt die Wiedergabe durch Drücken auf die Oberseite des Jog-Wheels und scratcht einen Track, indem das Jog-Wheel gedreht wird, während die Oberseite gedrückt wird.
- **Normal-Modus:** Die Wiedergabe wird bei der Bedienung des Jog-Wheels nicht gestoppt und der Track nicht gescratcht.

Bedienvorgänge des Jog-Wheels

Sie können die folgenden Funktionen in Verbindung mit dem Jog-Wheel verwenden.

Funktion	Beschreibung
Pitch Bend	Drehen Sie den äußeren Teil des Jog-Wheels während der Wiedergabe im Uhrzeigersinn, um die Wiedergabegeschwindigkeit zu erhöhen, und gegen den Uhrzeigersinn, um sie zu verringern. Beenden Sie den Drehvorgang, um zur normalen Wiedergabegeschwindigkeit zurückzukehren. • Im Normal-Modus können Sie dieselben Vorgänge ausführen, indem Sie das Jog-Wheel drehen, während Sie die Oberseite drücken.
Scratch	Drehen Sie während der Wiedergabe im Vinyl-Modus das Jog-Wheel, während Sie die Oberseite gedrückt halten, um einen Track zu scratchen. Lassen Sie das Jog-Wheel los, um zur normalen Wiedergabe zurückzukehren.
Frame Search	Drehen Sie das Jog-Wheel während der Pause, um die Pausenposition zu verschieben.
Fast-forward/fast-reverse	Drehen Sie das Jog-Wheel, während Sie die [SHIFT]-Taste gedrückt halten, um mit zusätzlicher Geschwindigkeit schnell vor- oder zurückzuspulen.

Einstellen der Wiedergabestart- und -stoppgeschwindigkeit (für den Vinyl-Modus)

Sie können folgende Geschwindigkeitsoptionen einstellen.

- Die Geschwindigkeit, mit der die Wiedergabe verlangsamt und gestoppt wird, nachdem die Oberseite des Jog-Wheels gedrückt oder die ►/II-Taste gedrückt wurde
- Die Geschwindigkeit, mit der die normale Wiedergabe fortgesetzt wird, nachdem die Oberseite des Jog-Wheels losgelassen wurde

1 Berühren Sie (Menu) in der Statusleiste.

Das Menü wird angezeigt.

2 Berühren Sie [SHORTCUT] oder [UTILITY].

Der Bildschirm [SHORTCUT] oder [UTILITY] wird angezeigt.

- Sie können den Bildschirm [SHORTCUT] anzeigen, indem Sie [VINYL SPEED] auf dem Bildschirm [WAVEFORM] lange berühren.

3 Wählen Sie eine Anpassungseinstellung in [Vinyl Speed Adjust] aus.

- [Touch&Release]: Stellt das Tempo für das Verlangsamen und Anhalten der Wiedergabe sowie das Fortsetzen der normalen Wiedergabe ein.
- [Touch]: Stellt das Tempo für das Verlangsamen und Anhalten der Wiedergabe ein.
- [Release]: Stellt das Tempo für das Fortsetzen der normalen Wiedergabe ein.

4 Stellen Sie die Geschwindigkeit in [Vinyl Speed Adjust] ein.

5 Berühren Sie [VINYL SPEED] auf dem Bildschirm [WAVEFORM].

Die [Vinyl Speed Adjust]-Einstellung ist aktiviert.

Cueing

Sie können einen zuvor gesetzten Cue-Punkt schnell aufrufen.

Wenn Sie die [CUE]-Taste drücken, während Sie die [SHIFT]-Taste gedrückt halten, können Sie zum Anfang des Tracks springen.

Setzen eines Cue-Punkts

❖ Während der Pause

1 Drücken Sie die [CUE]-Taste.

Es wird ein Cue-Punkt gesetzt.

- Drehen Sie das Jog-Wheel während der Pause, um die Pausenposition fein einzustellen.

❖ Während der Wiedergabe

1 Berühren Sie [LOOP] auf dem Bildschirm [WAVEFORM].

[IN], [OUT], [RELOOP] und das Auswahlfeld für die Anzahl der Beats werden angezeigt.



2 Berühren Sie [IN].

Es wird ein Cue-Punkt gesetzt.

- Wenn Sie einen neuen Cue-Punkt festlegen, wird der zuvor festgelegte Cue-Punkt gelöscht.
- Wenn [On] in den Utility-Einstellungen für [**Overwrite Current Cue with Hot Cue (Smart Cue)**] eingestellt ist und Sie einen Hot Cue festlegen oder die Wiedergabe von einem Hot Cue aus starten, wird der Punkt als Cue-Punkt festgelegt.

⇒ [Overwrite Current Cue with Hot Cue \(Smart Cue\)*1*3 \(Seite 115\)](#)

Springen zu einem Cue-Punkt

1 Drücken Sie die [CUE]-Taste während der Wiedergabe.

Der Track springt zum Cue-Punkt und die Wiedergabe wird angehalten.

Markieren eines Cue-Punkts (Cue Point Sampler)

1 Springen Sie zu einem Cue-Punkt.

⇒ [Springen zu einem Cue-Punkt \(Seite 91\)](#)

2 Halten Sie die [CUE]-Taste gedrückt.

Bei gedrückter [CUE]-Taste wird die Wiedergabe fortgesetzt.

- Drücken Sie die ►/II-Taste, um die Wiedergabe auch nach dem Loslassen der [CUE]-Taste fortzusetzen.

Setzen von Auto Cue

Beim Laden eines Tracks oder bei der Track Search kann ein Cue-Punkt automatisch auf die Position unmittelbar vor dem ersten Ton im Track gesetzt werden (der stille Abschnitt am Anfang des Tracks wird dabei übersprungen).

1 Berühren Sie (Menu) in der Statusleiste.

Das Menü wird angezeigt.

2 Berühren Sie [SHORTCUT].

Der Bildschirm [SHORTCUT] wird angezeigt.

3 Berühren Sie [ON] für [Auto Cue].

[AUTO CUE] wird auf dem Bildschirm [WAVEFORM] angezeigt, wenn Auto Cue eingeschaltet ist.

- Die Auto Cue-Einstellung bleibt auch dann erhalten, wenn Sie das Gerät ausschalten.
- Sie können den Schalldruckpegel, der als Stille erkannt werden soll, unter **[Auto Cue Level]** in den Utility-Einstellungen festlegen.

⇒ [Auto Cue Level*1*3 \(Seite 115\)](#)

Looping

Sie können einen Trackabschnitt auswählen, der wiederholt abgespielt werden soll.

Setzen eines Loops

Manuelle Einstellung

1 Berühren Sie [LOOP] auf dem Bildschirm [WAVEFORM].

[IN], [OUT], [RELOOP] und das Auswahlfeld für die Anzahl der Beats werden angezeigt.



2 Während der Wiedergabe des Tracks, [IN] an der Stelle berühren, an der Sie den Loop starten möchten (Loop-in-Punkt).

3 [OUT] an der Stelle berühren, an der der Loop enden soll (Loop-out-Punkt).

Der ausgewählte Abschnitt wird in einem Loop wiedergegeben.

Automatische Einstellung

1 Berühren Sie [LOOP] auf dem Bildschirm [WAVEFORM].

[IN], [OUT], [RELOOP] und das Auswahlfeld für die Anzahl der Beats werden angezeigt.



2 Berühren Sie die gewünschte Anzahl von Beats.

Die Loop-Wiedergabe startet mit der ausgewählten Anzahl von Beats.

Feineinstellen der Loop-Punkte

1 Berühren Sie [IN] oder [OUT] während der Loop-Wiedergabe.

Das Gerät schaltet in den Loop-Einstellungsmodus um.

- [IN ADJUST]: Stellt den Loop-in-Punkt ein.
- [OUT ADJUST]: Stellt den Loop-out-Punkt ein.

2 Drehen Sie das Jog-Wheel zur Feineinstellung des Loop-Punkts.

- Tippen Sie erneut auf [IN ADJUST] oder [OUT ADJUST] oder lassen Sie das Gerät länger als 10 Sekunden ohne Bedienung der Bedienelemente, um den Loop-Einstellungsmodus zu beenden.

Einstellen der Loop-Länge

Halbieren der Loop-Länge

1 Drehen Sie den [BEAT LOOP]-Knopf während der Loop-Wiedergabe gegen den Uhrzeigersinn.

Die Loop-Länge wird halbiert.

Verdoppeln der Loop-Länge

1 Drehen Sie den [BEAT LOOP]-Knopf während der Loop-Wiedergabe im Uhrzeigersinn.

Die Loop-Länge wird verdoppelt.

Abbrechen der Loop-Wiedergabe

1 Berühren Sie [EXIT] oder drücken Sie während der Loop-Wiedergabe den [BEAT LOOP]-Knopf.

Die Loop-Wiedergabe wird abgebrochen.

- Berühren Sie [RELOOP] oder drücken Sie den [BEAT LOOP]-Knopf, während Sie die [SHIFT]-Taste gedrückt halten, um die Loop-Wiedergabe vom Loop-In-Punkt zu starten.

Verwenden von Active Loop

Stellen Sie einen gespeicherten Loop vorab mit rekordbox als Active Loop ein.

1 Laden Sie einen Track, der einen Active Loop hat.

Nachdem der Wiedergabepunkt den gesetzten Punkt passiert hat, beginnt automatisch die Loop-Wiedergabe.

Emergency Loop

Das Gerät spielt automatisch einen Beat Loop ab, wenn es beim Erreichen des Endes des aktuellen Tracks nicht mit dem Abspielen des nächsten Tracks beginnen kann. Damit wird verhindert, dass Ihr DJ-Auftritt von einer Stille unterbrochen wird.

- Während der Wiedergabe eines Emergency Loop ist keine DJ-Bedienung möglich.
- Laden Sie einen Track, um den Emergency Loop abubrechen.
- Wenn die Datei zwischengespeichert wurde, wird Emergency Loop abgeschaltet und die Wiedergabe wird mit einer Einschränkung fortgesetzt.

Memory Cue/Loop

Sie können einen Cue-/Loop-Punkt speichern, aufrufen und löschen.

Speichern eines Cue-/Loop-Punkts

1 Setzen Sie einen Cue-/Loop-Punkt.

- ⇒ [Setzen eines Cue-Punkts \(Seite 90\)](#)
- ⇒ [Setzen eines Loops \(Seite 93\)](#)

2 Berühren Sie [MEMORY CUE] auf dem Bildschirm [WAVEFORM].

◀▶ (CUE/LOOP CALL), [DELETE] und [MEMORY] werden angezeigt.



3 Berühren Sie [MEMORY].

Ein Cue-/Loop-Punkt wurde gespeichert.

Aufrufen eines gespeicherten Cue-/Loop-Punkts

- 1 Laden Sie einen Track, für den Sie zuvor einen Cue/Loop gespeichert haben.
- 2 Berühren Sie **[MEMORY CUE]** auf dem Bildschirm **[WAVEFORM]**.

◀▶ (CUE/LOOP CALL), **[DELETE]** und **[MEMORY]** werden angezeigt.



- 3 Berühren Sie **◀** oder **▶** (CUE/LOOP CALL).

Ein Cue-/Loop-Punkt wird aufgerufen.

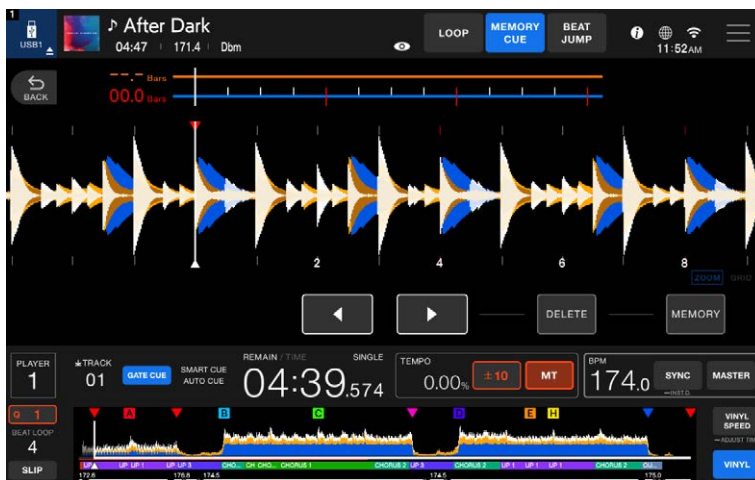
Löschen eines gespeicherten Cue-/Loop-Punkts

1 Rufen Sie einen gespeicherten Cue-/Loop-Punkt auf.

⇒ [Aufrufen eines gespeicherten Cue-/Loop-Punkts \(Seite 98\)](#)

2 Berühren Sie [MEMORY CUE] auf dem Bildschirm [WAVEFORM].

◀▶ (CUE/LOOP CALL), [DELETE] und [MEMORY] werden angezeigt.



3 Berühren Sie [DELETE].

Der Cue-/Loop-Punkt wird gelöscht.

- Wenn ein als Active Loop eingestellter Loop gelöscht wird, wird der Active Loop ebenfalls gelöscht.

⇒ [Verwenden von Active Loop \(Seite 96\)](#)

Hot Cue/Gate Cue

Sie können schnell einen Hot Cue-Punkt aufrufen, indem Sie die [**HOT CUE**]-Tasten (**A** bis **H**) drücken und die Wiedergabe von diesem Punkt im Track aus starten.

Setzen eines Hot Cues

1 Drücken Sie eine der [Hot Cue]-Tasten (A bis H) an der Stelle, an der Sie einen Hot Cue setzen möchten.

Der Taste ist ein Hot Cue zugewiesen.

- Wenn dieser Vorgang während der Loop-Wiedergabe erfolgt, wird stattdessen ein Loop gesetzt.
- Wenn Sie dies während des Touch Cue machen, wird ein Hot Cue an der Stelle gesetzt, an der Sie die Wellenform berühren.
- Sie können bis zu 8 Hot Cues pro Track setzen.
- Wenn [**On**] in den Utility-Einstellungen für [**Overwrite Current Cue with Hot Cue (Smart Cue)**] eingestellt ist und Sie einen Hot Cue festlegen, wird der Punkt als Cue-Punkt festgelegt.
 - ⇒ [Overwrite Current Cue with Hot Cue \(Smart Cue\)*1*3 \(Seite 115\)](#)
- Ein Hot Cue kann nicht für eine [**Hot Cue**]-Taste (**A** bis **H**) gesetzt werden, für die bereits einer gesetzt wurde. Um einen neuen Hot Cue zu setzen, muss zuerst eine Tastenzuweisung gelöscht werden.
 - ⇒ [Löschen eines Hot Cues \(Seite 102\)](#)

Starten der Wiedergabe ab einem Hot Cue

1 Drücken Sie eine der [Hot Cue]-Tasten (A bis H), für die ein Hot Cue gesetzt wurde.

Die Wiedergabe startet ab dem Hot Cue-Punkt.

- Tippen Sie auf dem Bildschirm **[WAVEFORM]** auf **[EXIT]** oder drücken Sie den **[BEAT LOOP]**-Knopf, um die Wiedergabe des mit der **[Hot Cue]**-Taste (A bis H) gestarteten Loops zu beenden.
⇒ [Abbrechen der Loop-Wiedergabe \(Seite 96\)](#)
- Wenn **[On]** in den Utility-Einstellungen für **[Overwrite Current Cue with Hot Cue (Smart Cue)]** eingestellt ist und Sie einen Hot Cue festlegen, wird der Punkt als Cue-Punkt festgelegt.
⇒ [Overwrite Current Cue with Hot Cue \(Smart Cue\)*1*3 \(Seite 115\)](#)

Starten der Gate-Wiedergabe ab einem Hot Cue

1 Berühren Sie (Menu) in der Statusleiste.

Das Menü wird angezeigt.

2 Berühren Sie **[SHORTCUT]** oder **[UTILITY]**.

Der Bildschirm **[SHORTCUT]** oder **[UTILITY]** wird angezeigt.

3 Berühren Sie **[On]** für **[Gate Cue]**.

Der Gate Cue-Modus schaltet sich ein.

- **[GATE CUE]** auf dem Bildschirm **[WAVEFORM]** wird blau angezeigt, wenn es aktiv ist.
- Sie können den Gate Cue-Modus auch über **[GATE CUE]** auf dem Bildschirm **[WAVEFORM]** einschalten.

4 Halten Sie die [HOT CUE]-Taste (A bis H) gedrückt, für die ein Hot Cue während der Pause des Tracks gesetzt wurde.

Die Wiedergabe beginnt vom Hot Cue-Punkt und wird fortgesetzt, bis Sie die [HOT CUE]-Taste (A bis H) loslassen.

- Wenn Sie dies tun und ein Loop gesetzt ist, startet die Loop-Wiedergabe.
- Drücken Sie während der Gate-Wiedergabe die ►/II-Taste, um die Wiedergabe fortzusetzen, auch wenn Sie die [HOT CUE]-Taste (A bis H) loslassen.

Löschen eines Hot Cues

1 Drücken Sie eine der [Hot Cue]-Tasten (A bis H), während Sie die [DELETE]-Taste drücken.

Der Hot Cue wird aus der Taste gelöscht.

- Sie können einen Hot Cue auch löschen, indem Sie eine der [Hot Cue]-Tasten (A bis H) drücken, während Sie die [SHIFT]-Taste gedrückt halten.

Aufrufen von Hot Cues

Auf einem USB-Speichergerät gespeicherte Hot Cues werden automatisch aufgerufen, wenn ein Track auf das Gerät geladen wird.

Verwenden einer Hot Cue Bank-Liste

Sie können Hot Cues den **[HOT CUE]**-Tasten (**A** bis **H**) am Gerät zuweisen, indem Sie eine mit rekordbox für Mac/Windows eingerichtete Hot Cue Bank-Liste verwenden.

- Hot Cue Bank-Listen können nicht über das Gerät bearbeitet werden. Sie müssen rekordbox für die Bearbeitung verwenden. Einzelheiten dazu finden Sie in der Bedienungsanleitung von rekordbox.

⇒ [Benutzerhandbücher \(Seite 8\)](#)

1 Berühren Sie **[BROWSE]** in der Statusleiste.

Der Bildschirm **[BROWSE]** wird angezeigt.

2 Wählen Sie **[HOT CUE]** als Kategorie aus.

Die Hot Cue Bank-Liste wird angezeigt.

3 Wählen Sie eine Hot Cue Bank-Liste.

Hot Cues, die in der ausgewählten Hot Cue Bank-Liste registriert sind, werden angezeigt.

4 Berühren Sie einen Track in der Hot Cue Bank-Liste, oder wählen Sie einen Track aus, und drücken Sie dann den **[BROWSE]**-Knopf.

Hot Cues, die in der Hot Cue Bank-Liste registriert sind, werden gesetzt.

Quantize

Cue-Punkte, Loop-in-Punkte, Loop-out-Punkte und Hot Cue-Punkte werden automatisch auf die nächstgelegene Beat-Position gesetzt, auch wenn Ihr Timing beim Einstellen vom Beat abweicht.

Sie können Hot Cues, Loops, Reverse-Wiedergabe und Slip verwenden, ohne den Rhythmus des derzeit spielenden Tracks zu stören.

- Sie können die Quantize-Funktion nur für Tracks verwenden, die von dem Gerät oder rekordbox analysiert wurden.
- Stellen Sie die Anzahl der Beats für Quantize in **[Quantize Beat Value]** in den Utility-Einstellungen oder auf dem Bildschirm **[SHORTCUT]** ein.

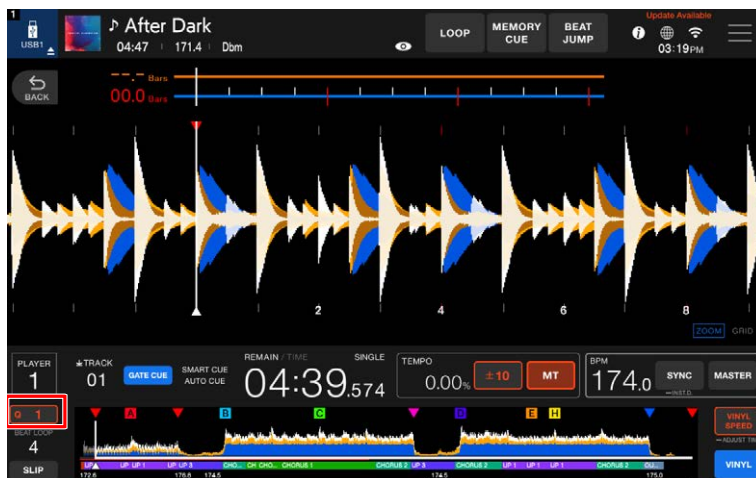
⇒ [Quantize Beat Value*1*3 \(Seite 114\)](#)

⇒ [Quantize Beat Value \(Seite 126\)](#)

Verwenden von Quantize

1 Tippen Sie im Bildschirm **[WAVEFORM]** auf **[Q/(number of beats for Quantize)]**.

Quantize wird eingeschaltet.



- Tippen Sie erneut auf **[Q/(number of beats for Quantize)]**, um Quantize auszuschalten.

Beat Jump/Loop Move

Sie können die Wiedergabeposition sofort verschieben, ohne den Rhythmus eines laufenden Tracks zu ändern.

Verwenden von Beat Jump/Loop Move

1 Berühren Sie [BEAT JUMP] auf dem Bildschirm [WAVEFORM].

Das Auswahlfeld für die Anzahl der Beats erscheint.



2 Tippen Sie auf eine Anzahl von Beats.

Der Wiedergabepunkt springt um die Anzahl der Beats ab dem Punkt, an dem die Taste gedrückt wird.

- Wenn dieser Vorgang während der Loop-Wiedergabe erfolgt, wird ein Loop um die Anzahl der Beats verschoben.

Slip

Wenn Sie den Slip-Modus aktivieren und folgende Vorgänge ausführen, wird die normale Wiedergabe im Hintergrund fortgesetzt (Sie können sie jedoch nicht hören).

Wenn Sie den Vorgang beenden, wird Slip abgebrochen und die normale Wiedergabe beginnt genau an dem Punkt, den der Track dann erreicht hätte.

Funktion	Beschreibung
Slip Pause	Wenn Sie während der Wiedergabe im Vinyl-Modus die ►/II-Taste drücken, wird die Wiedergabe während der Pause im Hintergrund fortgesetzt. ⇒ Einstellen des Jog-Wheel-Modus (Seite 87)
Slip Scratch	Wenn Sie einen Track im Vinyl-Modus mit dem Jog-Wheel scratchen, wird die normale Wiedergabe im Hintergrund beim Scratching fortgesetzt. ⇒ Einstellen des Jog-Wheel-Modus (Seite 87)
Slip Loop	Wenn Sie die Loop-Wiedergabe starten, wird die normale Wiedergabe während der Loop-Wiedergabe im Hintergrund fortgesetzt. ⇒ Setzen eines Loops (Seite 93)
Slip Beat Loop	Wenn Sie [LOOP] auf dem Bildschirm [WAVEFORM] berühren und während der Wiedergabe eine Beat-Nummer berühren, wird ein Loop mit der entsprechenden Beat-Nummer so lange abgespielt, bis Sie die Beat-Nummer loslassen. Während der Loop-Wiedergabe wird die normale Wiedergabe im Hintergrund fortgesetzt. ⇒ Looping (Seite 93)
Slip Reverse	Wenn Sie während der Wiedergabe auf dem Bildschirm [WAVEFORM] auf [LOOP] und dann auf [SLIP REV] tippen, wird die Wiedergabe rückwärts abgespielt, bis Sie [SLIP REV] loslassen. Die normale Wiedergabe wird während der Reverse-Wiedergabe im Hintergrund fortgesetzt.

Funktion	Beschreibung
Slip Hot Cue/Loop	Wenn Sie während der Wiedergabe eine der [HOT CUE] -Tasten (A bis H) drücken, springt der Wiedergabepunkt zum Hot Cue/Loop-Punkt und die Wiedergabe wird fortgesetzt, bis Sie die Taste loslassen. Die normale Wiedergabe wird während der Hot Cue-/Loop-Wiedergabe im Hintergrund fortgesetzt.

Einschalten des Slip-Modus

1 Berühren Sie **[SLIP]** auf dem Bildschirm **[WAVEFORM]**.

Der Slip-Modus wird eingeschaltet und die **[SLIP]**-Taste leuchtet auf.

- Die **[SLIP]**-Taste blinkt während der Verwendung des Slip-Modus.
- Der aktuelle Wiedergabepunkt im Slip-Modus wird durch eine gelbe Linie auf der gesamten sowie vergrößerten Wellenform auf dem Bildschirm **[WAVEFORM]** angezeigt. Der Hintergrundwiedergabepunkt wird durch eine weiße Linie auf der gesamten Wellenform auf dem Bildschirm **[WAVEFORM]** angezeigt.
- Berühren Sie **[SLIP]** erneut oder laden Sie einen Track, um den Slip-Modus auszuschalten.

Beat Sync

Wenn Sie Beat Sync einschalten, werden das Tempo (BPM) und die Beat-Position des Tracks auf dem Gerät automatisch mit dem geladenen Track auf dem Sync-Master im PRO DJ LINK-Netzwerk synchronisiert.

- Beat Sync kann nicht mit Tracks verwendet werden, die nicht vom Gerät oder rekordbox analysiert wurden.
- Sie können rekordbox für Mac/Windows als den Sync-Master festlegen. Einzelheiten dazu finden Sie in der Bedienungsanleitung von rekordbox.

⇒ [Benutzerhandbücher \(Seite 8\)](#)

Verwenden von Beat Sync

- 1 Berühren Sie [MASTER] auf dem Bildschirm [WAVEFORM] des Multiplayers, den Sie als Sync-Master festlegen möchten.**
- 2 Spielen Sie einen von rekordbox oder diesem Gerät analysierten Track auf dem Player ab, den Sie mit dem Sync-Master synchronisieren möchten.**
- 3 Berühren Sie [SYNC/INST.DOUBLES] auf dem Bildschirm [WAVEFORM] des Players, den Sie mit dem Sync-Master synchronisieren möchten.**

Beat Sync wird eingeschaltet.

- Wenn Beat Sync bei anderen Multiplayern als dem Sync-Master verwendet wird, kann das Tempo auf diesen Playern nicht mit dem TEMPO-Schieberegler gesteuert werden.
- Berühren Sie nochmals [**SYNC/INST.DOUBLES**], um Beat Sync auszuschalten. Wenn die Position des TEMPO-Schiebereglers nicht mit dem Wiedergabetempo (BPM) übereinstimmt, wird das Beat Sync-Tempo beibehalten. Um die normale Funktion des TEMPO-Schiebereglers wiederherzustellen, bewegen Sie den Schieberegler, bis die BPM mit dem Wiedergabetempo übereinstimmen. Anschließend können Sie mit dem TEMPO-Schieberegler das Tempo einstellen.

- Wenn Sie Pitch Bend bei Multiplayern durchführen, die nicht der Sync-Master sind, wird Beat Sync deaktiviert und nur die BPM synchronisiert.

Ändern des Sync-Masters

Sie können den Sync-Master auf folgende Weise ändern.

- Ändern Sie den Track auf dem Sync-Master oder pausieren Sie die Wiedergabe.
- Berühren Sie **[MASTER]** auf dem Bildschirm **[WAVEFORM]** des Sync-Masters.
- Berühren Sie **[MASTER]** auf dem Bildschirm **[WAVEFORM]** auf einem anderen Multiplayer, den Sie als Sync-Master festlegen möchten.

Verwenden von Instant Doubles

Sie können einen an einem Sync-Master geladenen Track duplizieren, sodass er ab genau derselben Stelle auf einem anderen Multiplayer abgespielt wird.

1 Halten Sie **[SYNC/INST.DOUBLES]** auf dem Bildschirm **[WAVEFORM]** eines Multiplayers gedrückt, an dem das Abspielen des duplizierten Tracks beginnen soll.

- Sie können Instant Doubles auch verwenden, indem Sie den **[BROWSE]**-Knopf zweimal hintereinander auf dem Bildschirm **[WAVEFORM]** drücken.

Beatgrid

Sie können das Beatgrid einstellen.

- Das Beatgrid kann nur für Tracks eingestellt werden, die von dem Gerät oder rekordbox analysiert wurden.

Einstellen des Beatgrids

1 Halten Sie den [BROWSE]-Knopf auf dem Bildschirm [WAVEFORM] gedrückt.

Der Grid Adjust-Modus wird eingeschaltet.

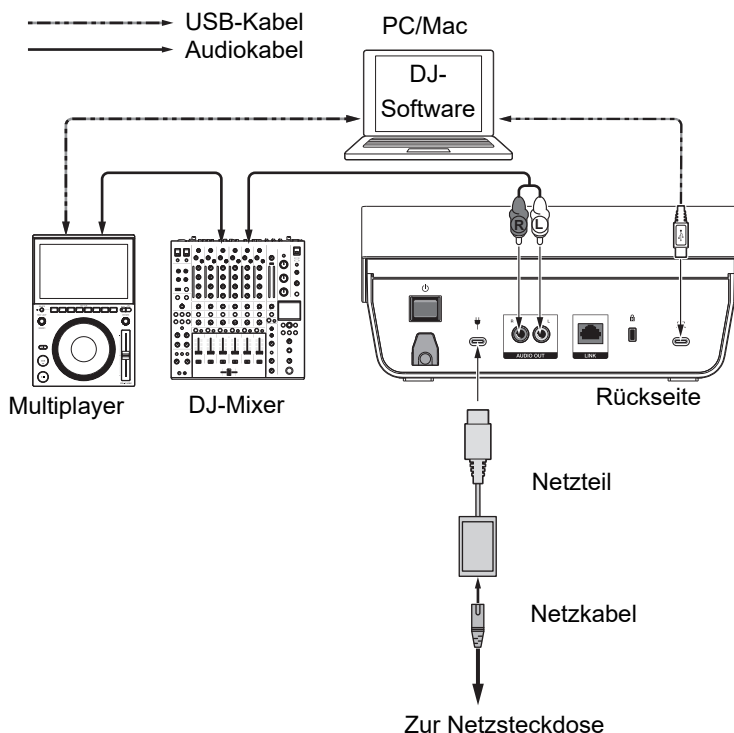
- Sie können den Grid Adjust-Modus auch aktivieren, indem Sie auf dem Bildschirm [WAVEFORM] auf [ZOOM]/[GRID] tippen.

2 Drehen Sie den [BROWSE]-Knopf, um das Beatgrid einzustellen.

- Sie können das Beatgrid auch mithilfe des Folgenden auf dem Bildschirm einstellen.
 - **[SNAP GRID (CUE)]**: Verschiebt die erste Beat-Position an einen Cue-Punkt.
 - **[SHIFT GRID]**: Wendet die während der Synchronisation angepassten Einstellungen (Pitch Bend usw.) an.
 - **[<1/2]**, **[1/2>]**: Verschiebt das Beatgrid um 1/2 Beat.
 - **[×2]**, **[×1/2]**: Verdoppelt oder halbiert die Anzahl der Beats.
 - **◀▶**, **▶◀**: Verschiebt das Beatgrid um 1 ms basierend auf dem ersten Grid.
- Berühren Sie **[RESET]**, um das ursprüngliche Beatgrid wiederherzustellen.
- Halten Sie den **[BROWSE]**-Knopf erneut gedrückt, um in den Zoom-Modus zurückzukehren.
- Berühren Sie  oder  (ZOOM OUT/IN), um aus der Wellenform hinaus/in die Wellenform hinein zu zoomen.

Verwendung der DJ-Software

Wenn Sie einen PC/Mac mit installierter MIDI/HID-Software über ein USB-Kabel an das Gerät anschließen, können Sie die DJ-Software über das Gerät steuern.



- Installieren Sie die spezielle Audiotreibersoftware, um auf einem PC gespeicherte Tracks mit dem Gerät abzuspielen.

⇒ [Einrichtung auf einem PC/Mac \(Seite 41\)](#)

- Einzelheiten zu den MIDI-Meldungen des Geräts finden Sie unter der folgenden URL.

alphatheta.com/support/Germany/

- Installieren Sie die DJ-Software und konfigurieren Sie die Audio- und MIDI/HID-Einstellungen zuvor auf einem PC/Mac.
- Um die MIDI-Software zu verwenden, stellen Sie den MIDI-Kanal unter **[MIDI Channel]** in den Utility-Einstellungen ein. Die Einstellung ist nicht erforderlich, wenn Sie rekordbox verwenden.

⇒ [MIDI Channel \(Seite 119\)](#)

Bedienen der DJ-Software

1 Schließen Sie einen PC/Mac an das Gerät an.

2 Berühren Sie [SOURCE] in der Statusleiste.

Der Bildschirm [SOURCE] wird angezeigt.

3 Berühren Sie [SOFTWARE CONTROL].

Der Software-Steuermodus wird eingeschaltet.

4 Starten Sie die DJ-Software.

Das Gerät startet die Kommunikation mit der DJ-Software.

- Einige Tasten am Gerät können nicht zur Steuerung einer DJ-Software verwendet werden.
- Der Steuermodus wird ausgeschaltet, wenn ein Track von einem anderen Gerät als dem aktuell verbundenen Gerät, das die DJ-Software ausführt, geladen wird.

Einstellungen

Sie können die Einstellungen des Geräts über die Utility-Einstellungen oder auf dem Bildschirm [SHORTCUT] ändern.

Wenn Sie „My Settings“ (Funktionseinstellungen des Geräts) auf einem USB-Speichergerät speichern, können Sie sie sofort in das Gerät laden, sobald Sie in der Kabine ankommen oder von einem anderen DJ übernehmen usw.

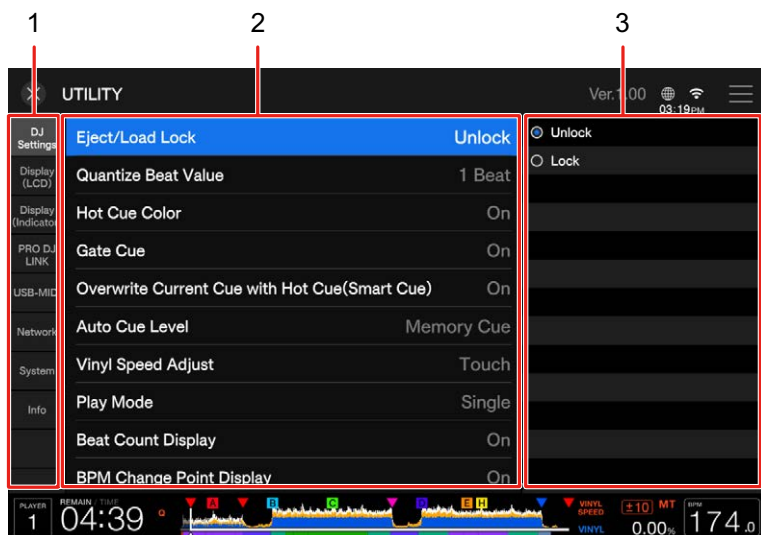
Ändern der Einstellungen über die Utility-Einstellungen

1 Berühren Sie (Menu) in der Statusleiste.

Das Menü wird angezeigt.

2 Berühren Sie [UTILITY].

Der Bildschirm [UTILITY] wird angezeigt.



1. Kategorie
2. Einstellpunkte und aktuelle Einstellwerte
3. Einstellwerte

3 Wählen Sie eine Kategorie.

⇒ [Utility-Einstellungen \(Seite 114\)](#)

4 Wählen Sie einen Einstellpunkt aus.

5 Wählen Sie einen Einstellwert aus.

- Tippen Sie auf  oder drücken Sie die **[BACK]**-Taste, um den Bildschirm **[UTILITY]** zu schließen.

Utility-Einstellungen

❖ Kategorie „DJ Settings“

Einstellpunkte	Beschreibung
Eject/Load Lock ^{*1*3}	Eject Lock: Legt fest, ob während der Wiedergabe ein geladener Track entladen werden darf. Load Lock: Legt fest, ob während der Wiedergabe ein anderer Track geladen werden darf. • Einstellwerte: Unlock, ^{*2} Lock • [Eject Lock]: [Unlock]: Während der Wiedergabe kann ein geladener Track entladen werden. [Lock]: Während der Wiedergabe kann ein geladener Track nicht entladen werden. • [Load Lock]: [Unlock]: Während der Wiedergabe kann ein anderer Track geladen werden. [Lock]: Während der Wiedergabe kann kein anderer Track geladen werden.
Quantize Beat Value ^{*1*3}	Legt die Anzahl der Beats für Quantize fest. • Einstellwerte: 1/8 Beat, 1/4 Beat, 1/2 Beat, 1 Beat ^{*2}

Einstellpunkte	Beschreibung
Hot Cue Color ^{*1*3}	Schaltet die Beleuchtungsfarbeinstellung für Hot Cue-Punkte auf dem Bildschirm [WAVEFORM] ein und aus. Einstellwerte: Off,^{*2} On
Gate Cue ^{*1*3}	Legt fest, ob die Gate-Wiedergabe beim Verwenden von Hot Cues/Loops aktiviert ist oder nicht. Einstellwerte: Off,^{*2} On
Overwrite Current Cue with Hot Cue (Smart Cue) ^{*1*3}	Legt fest, ob ein Cue-Punkt automatisch gesetzt wird, wenn ein Hot Cue/Loop gesetzt wird, oder ob die Wiedergabe von einem Hot Cue/Loop beginnt. ⇒ Setzen eines Cue-Punkts (Seite 90) ⇒ Starten der Wiedergabe ab einem Hot Cue (Seite 101) Einstellwerte: Off,^{*2} On
Auto Cue Level ^{*1*3}	Legt den Schalldruckpegel fest, den Auto Cue als Stille erkennt. - Einstellwerte: Memory Cue,^{*2} Hot Cue, -78dB, -72dB, -66dB, -60dB, -54dB, -48dB, -42dB, -36dB [Memory Cue]: Setzt den gespeicherten Cue/Loop-Punkt, der dem Anfang eines Tracks am nächsten liegt, auf einen Auto Cue-Punkt. [Hot Cue]: Setzt den gespeicherten Hot Cue/Loop-Punkt, der dem Anfang eines Tracks am nächsten liegt, auf einen Auto Cue-Punkt.
Vinyl Speed Adjust ^{*1*3}	Legt die Methode zur Einstellung der Start- und Stoppgeschwindigkeiten der Wiedergabe im Vinyl-Modus fest. ⇒ Einstellen der Wiedergabestart- und -stoppgeschwindigkeit (für den Vinyl-Modus) (Seite 89) Einstellwerte: Touch&Release, Touch,^{*2} Release

Einstellpunkte	Beschreibung
Play Mode ^{*1*3}	Stellt den Wiedergabemodus ein. - Einstellwerte: Continue, Single ^{*2} [Continue]: Lädt automatisch den nächsten Track, wenn die Wiedergabe das Ende eines Tracks erreicht. [Single]: Stoppt die Wiedergabe, wenn die Wiedergabe das Ende eines Tracks erreicht. Der nächste Track wird nicht automatisch geladen.
Beat Count Display ^{*1}	Legt fest, ob das Beat Count Display angezeigt werden soll. Einstellwerte: Off, ^{*2} On
BPM Change Point Display ^{*1}	Legt fest, ob das BPM Change Point Display angezeigt werden soll. Einstellwerte: Off, On ^{*2}

*1 Die Einstellungen werden kopiert, wenn Sie **[Duplication]** in der PRO DJ LINK-Kategorie ausführen.

*2 Werkseinstellung

*3 In My Settings gespeichert

❖ Kategorie „Display (LCD)“

Einstellpunkte	Beschreibung
LCD Brightness ^{*1*3}	Legt die Helligkeit des Hauptdisplays fest. Einstellwerte: 1, 2, 3, ^{*2} 4, 5
On-Air Display ^{*1*3}	Legt fest, ob die On-Air-Informationen angezeigt werden oder nicht. Einstellwerte: Off, On ^{*2}
Appearance ^{*1}	Stellt das Display auf den Dunkelmodus oder den Hellmodus ein. Einstellwerte: Dark, ^{*2} Light
Language ^{*1*3}	Stellt die Anzeigesprache ein.

Einstellpunkte	Beschreibung
Screen Saver	Stellt den Bildschirmschoner ein. • Einstellwerte: Off, On^{*2} • Bei der Wahl von [On] startet der Bildschirmschoner in den folgenden Situationen: – Wenn Sie das Gerät für länger als 5 Minuten nicht verwenden und kein Track geladen ist. – Wenn Sie das Gerät für länger als 100 Minuten während einer Pause, während eines Cue-Standbys oder nach Ende der Wiedergabe eines Tracks nicht verwenden. • Bedienen Sie das Gerät, um den Bildschirmschoner zu beenden.
Time Zone	Legt die Zeitzone fest. • Einstellwerte: +14:00 bis -12:00, ± 0:00(UTC)^{*2}

*1 Die Einstellungen werden kopiert, wenn Sie [**Duplication**] in der PRO DJ LINK-Kategorie ausführen.

*2 Werkseinstellung

*3 In My Settings gespeichert

❖ Kategorie „Display (Indicator)“

Einstellpunkte	Beschreibung
Slip Flashing ^{*1*3}	Legt fest, ob die Anzeigen für Tasten blinken, die beim Drücken der [SLIP]-Funktion für die Slip-Funktion verwendet werden können. Einstellwerte: Off, On^{*2}
Front LED Color ^{*1}	Stellt die Front LED Color ein. Einstellwerte: Amber,^{*2} Yellow, Red, Purple, Blue, Green, White, Light Yellow, Pink, Coral Pink, Aqua, Teal
Front LED Brightness ^{*1}	Stellt die Helligkeit der Front LED Color ein. Einstellwerte: Off, 1, 2^{*2}

*1 Die Einstellungen werden kopiert, wenn Sie **[Duplication]** in der PRO DJ LINK-Kategorie ausführen.

*2 Werkseinstellung

*3 In My Settings gespeichert

❖ Kategorie „PRO DJ LINK“

Einstellpunkte	Beschreibung
Player No.	Stellt die Playernummer des Geräts ein. - Einstellwerte: Auto, ^{*2} 1, 2, 3, 4 - Diese Einstellung kann nicht geändert werden, wenn ein USB-Speichergerät an das Gerät angeschlossen ist.
Duplication	Kopiert die Utility-Einstellungen sowie einige andere Einstellungen des Geräts auf Multiplayer, die im PRO DJ LINK-Netzwerk angeschlossen sind. - Einstellwerte: ALL, ^{*2} PLAYER 1 bis 4 - Diese Einstellung kann nicht für einen Multiplayer verwendet werden, der gerade einen Track spielt. - Die mit *1 gekennzeichneten Utility-Einstellungen in den Utility-Einstellungstabellen werden kopiert. ⇒ Utility-Einstellungen (Seite 114) - Die folgenden Einstellungen werden ebenfalls kopiert: Zeitanzeigemodus, Auto Cue, Jog-Modus, Tempo-Bereich, Master Tempo, Quantize, Beat Sync, Phasenmesser

*2 Werkseinstellung

❖ USB-MIDI-Kategorie

Einstellpunkte	Beschreibung
MIDI Channel	Zum Einstellen des MIDI-Kanals. Einstellwerte: 1^{*2} bis 16

*2 Werkseinstellung

❖ Kategorie „Network“

Einstellungspunkte	Beschreibung
Wi-Fi Setting	Richtet die Verbindung über einen WLAN-(Wi-Fi)-Router (Zugangspunkt) ein. ⇒ Verbinden des Geräts mit einem WLAN-Netz (Seite 123) - Einstellwerte: Off,^{*2} On - Der Netzwerkname (SSID) des von Ihnen verwendeten WLANs (Wi-Fi) wird angezeigt.
Wi-Fi Frequency	Legt das Wi-Fi-Frequenzband fest. - Einstellwerte: 5GHz (Recommended),^{*2} 2.4GHz/5GHz - Wir empfehlen das 5-GHz-Band, das eine stabile Kommunikation ermöglicht. - Die für das Gerät registrierten Netzwerkeinstellungen werden gelöscht, wenn Sie diese Einstellung ändern.
Wi-Fi Address	Zeigt die MAC-Adresse der WLAN (Wi-Fi)-Verbindung an.
Ethernet Info	Zeigt IP-Adresse und MAC-Adresse der kabelgebundenen LAN-Verbindung an.
Network Speed	Zeigt die Netzwerkgeschwindigkeit an, wenn das Gerät eine Internetverbindung herstellt.

*2 Werkseinstellung

❖ Kategorie „System“

Einstellpunkte	Beschreibung
Power Management	Stellt die Power Management-Funktion ein. ⇒ Power Management (Seite 122) Einstellwerte: Never, 20min^{*2}
Output Att.	Legt den Dämpfungspegel der Tonausgabe vom Gerät fest. - Einstellwerte: -12dB, -9dB, -6dB, -3dB, 0dB - Diese Einstellung ist bei Verwendung einer DJ-Software ungültig.
History Name	Stellt den Namen der Verlaufsliste ein, die auf einem USB-Speichergerät abgelegt ist. - Der Name darf bis zu 32 Zeichen enthalten (alphanumerische Zeichen und Symbole). - Wenn Sie den Namen ändern, wird die der Bezeichnung der Verlaufsliste nachgestellte Nummer auf 001 zurückgesetzt (beim Erstellen einer Verlaufsliste wird automatisch eine fortlaufende Nummer hinzugefügt).
Demo Mode ^{*1}	Legt fest, ob alle Tasten-LEDs leuchten oder nicht. Einstellwerte: Off,^{*2} On
Restore Defaults	Zum Wiederherstellen der Werkseinstellungen. Einstellwerte: Cancel,^{*2} Ok

*1 Die Einstellungen werden kopiert, wenn Sie [**Duplication**] in der PRO DJ LINK-Kategorie ausführen.

*2 Werkseinstellung

❖ Kategorie „Info“

Einstellpunkte	Beschreibung
	Zeigt die Version der Software auf dem Gerät an.
Version No.	Eine Benachrichtigung über ein verfügbares Update wird angezeigt, wenn aktualisierte Firmware verfügbar ist, während das Gerät mit dem Internet verbunden ist.
Serial No.	Zeigt die Seriennummer des Geräts an.
License	Zeigt die Lizenzinformationen des Geräts an.

Power Management

Wenn **[Power Management]** auf **[20min]** gestellt ist, wechselt das Gerät nach 20 Minuten ohne Bedienung in den folgenden Situationen automatisch in den Off-Modus.

- Das Gerät ist nicht mit dem PRO DJ LINK-Netzwerk verbunden.
- Am Gerät ist kein USB-Speichergerät angeschlossen.
- Wenn kein PC/Mac über den USB-Anschluss an der Rückseite des Geräts angeschlossen ist.

Drücken Sie die **[DELETE]**-Taste, um den Off-Modus zu beenden.

- Die Werkseinstellung ist **[20min]**.
- Die Wake up-Anzeige leuchtet auf, wenn das Gerät im Off-Modus ist.
- Stellen Sie **[Power Management]** auf **[Never]**, wenn Sie die Power Management-Funktion nicht benötigen.
- Der Stromverbrauch steigt, wenn **[Power Management]** auf **[Never]** eingestellt ist.

Verbindung per WLAN (Wi-Fi®)

Verbinden des Geräts mit einem WLAN-Netz

1 Berühren Sie (Menu) in der Statusleiste.

Das Menü wird angezeigt.

2 Berühren Sie [UTILITY].

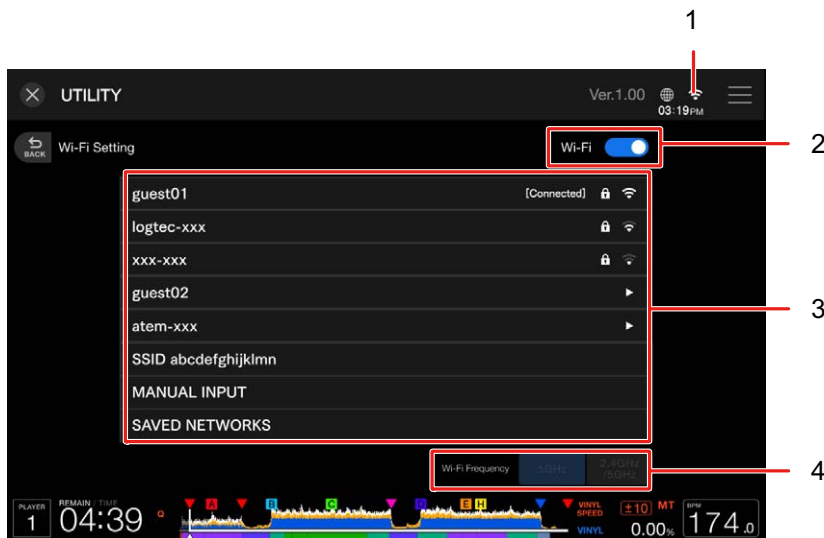
Der Bildschirm [UTILITY] wird angezeigt.

3 Wählen Sie [Wi-Fi Setting] in der Network-Kategorie.

Der Bildschirm [Wi-Fi Setting] wird angezeigt.

4 Berühren Sie [Wi-Fi], um die Funktion einzuschalten.

Das Gerät durchsucht das Netzwerk und die verfügbaren SSIDs werden aufgelistet.



1.  (Wi-Fi-Verbindungssymbol)
2. Wi-Fi ein/aus
3. SSID-Liste

4. Wi-Fi Frequency-Einstellung

⇒ [Wi-Fi Frequency \(Seite 120\)](#)

5 Berühren Sie das Netzwerk (SSID), das Sie verwenden möchten.

Der Bildschirm zur Eingabe des Passworts wird angezeigt.

6 Geben Sie ein Passwort ein und berühren Sie **[CONNECT]**.

Wenn die Verbindung erfolgreich war, wird **[Connected]** im Feld Netzwerkname (SSID) angezeigt und ganz oben in der Liste eingeblendet.

- Dieser Schritt ist nicht erforderlich, wenn Sie einen Zugangspunkt verwenden, der zuvor mit dem Gerät verbunden wurde.
- Berühren Sie das Netzwerk (SSID), das Sie verwenden, um seine Informationen auf dem Bildschirm mit den Netzwerkinformationen anzuzeigen. Wenn Sie **[Auto-Connect]** auf dem Bildschirm mit den Netzwerkinformationen aktivieren, stellt das Gerät bei der nächsten Verwendung automatisch eine Verbindung zum Zugangspunkt her.
- Um die auf dem Gerät gespeicherten Netzwerke (SSID) zu löschen, berühren Sie am Ende der Liste die Option **[SAVED NETWORKS]**. Wählen Sie die zu löschenden Netzwerke (SSID) in der Liste aus, und berühren Sie auf dem Bildschirm mit den Netzwerkinformationen die Option **[FORGET THIS NETWORK]**.

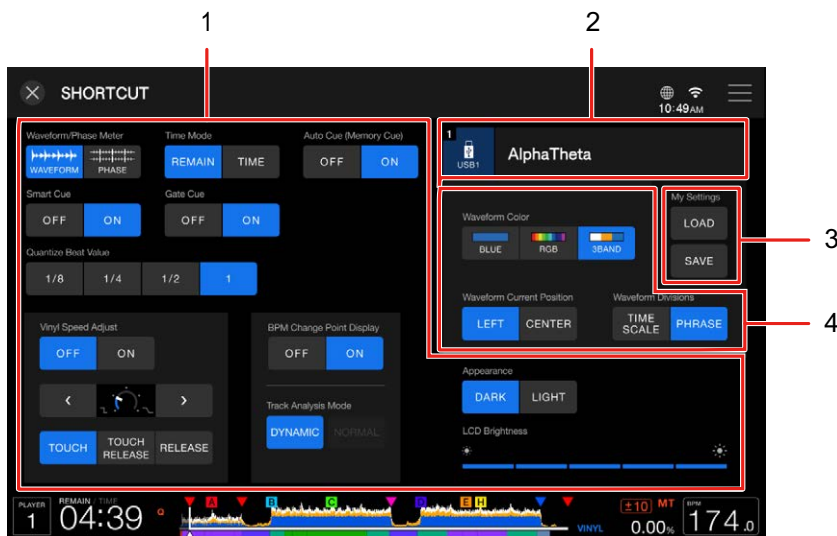
Ändern der Einstellungen auf dem Shortcut-Bildschirm

1 Berühren Sie (Menu) in der Statusleiste.

Das Menü wird angezeigt.

2 Berühren Sie [SHORTCUT].

Der Bildschirm [SHORTCUT] wird angezeigt.



1. **Player-Einstellungen**
2. **Geräteinformation**
3. **My Settings**
4. **Geräteeinstellungen**

3 Wählen Sie einen Einstellwert aus.

⇒ [Einstellpunkte auf dem Shortcut-Bildschirm \(Seite 126\)](#)

- Tippen Sie auf  oder drücken Sie die [BACK]-Taste, um den Bildschirm [UTILITY] zu schließen.

Einstellpunkte auf dem Shortcut-Bildschirm

Einstellungspunkte	Beschreibungen
Player-Einstellungen	
Waveform/Phase Meter	Zum Auswählen des Inhalts (Phasenmesser oder vergrößerte Wellenform), der auf dem Bildschirm [WAVEFORM] angezeigt wird. Einstellwerte: WAVEFORM^{*1}, PHASE METER
Time Mode	Stellt die Zeitanzeige ([TIME] (abgelaufene Zeit) oder [REMAIN] (verbleibende Zeit)) ein. Einstellwerte: REMAIN^{*1}, TIME
Auto Cue (Memory Cue)	Schaltet Auto Cue ein und aus. Einstellwerte: OFF, ON^{*1}
Smart Cue	
Gate Cue	
Quantize Beat Value	Wie für die Utility-Einstellungen. ⇒ Utility-Einstellungen (Seite 114)
Vinyl Speed Adjust	
BPM Change Point Display	

Einstellungspunkte	Beschreibungen
Track Analysis Mode	Legt den Track Analysis Mode der rekordbox fest, der aus Cloud Analysis gewonnen wurde. - Einstellwerte: DYNAMIC, NORMAL - Die Werte, die eingestellt werden können, variieren je nach geladenem Track, da sie davon abhängen, ob Track-Analysedaten in Cloud Analysis vorhanden sind oder nicht. - Diese Einstellung ist ungültig (ausgegraut), wenn das Gerät nicht mit dem Internet verbunden ist oder der Track Analysis Mode nicht verfügbar ist.
Appearance	Wie für die Utility-Einstellungen.
LCD Brightness	⇒ Utility-Einstellungen (Seite 114)
Geräteinformation	Zeigt den Typ und den Namen des Geräts an, von dem der Track geladen wurde.
Geräteeinstellungen	
Waveform Color	Zum Einstellen der Wellenform-Farbe. Einstellwerte: BLUE, RGB, 3 BAND
Waveform Current Position	Zum Einstellen der Anzeigeposition des aktuellen Wiedergabepunkts auf der vergrößerten Wellenform. Einstellwerte: LEFT, CENTER

Einstellungspunkte	Beschreibungen
Waveform Divisions	Wählt Zeitskalen- oder Phrasendaten aus, die unter der Abspieladresse der Gesamtwellenform angezeigt werden. - Einstellwerte: TIME SCALE, PHRASE [TIME SCALE]: Zeigt Skalenmarkierungen in 30-Sekunden-Intervallen an. [PHRASE]: Zeigt die von rekordbox analysierten Phrasendaten an. - Wenn keine Phrasendaten gespeichert sind, wird die Zeitskala angezeigt.
My Settings	
LOAD	Ruft My Settings auf, die auf einem USB-Speichergerät abgelegt sind. ⇒ Ruft My Settings auf, die auf einem USB-Speichergerät abgelegt sind (Seite 130)
SAVE	Speichert die aktuellen My Settings-Einstellungen auf einem USB-Speichergerät. ⇒ Speichern von My Settings auf einem USB-Speichergerät (Seite 129)

*1 Werkseinstellung

Speichern von My Settings auf einem USB-Speichergerät

Sie können die Utility-Einstellungen und einige andere Einstellungen auf einem USB-Speichergerät ablegen.

- Die folgenden Einstellungen werden ebenfalls gespeichert:
Zeitanzeigemodus, Auto Cue, Jog-Modus, Tempo-Bereich, Master Tempo, Quantize, Beat Sync, Phasenmesser
- Sie können die Einstellungen in rekordbox, rekordbox CloudDirectPlay oder auf einem USB-Speichergerät speichern, das mit einem Multiplayer im PRO DJ LINK-Netzwerk verbunden ist.
- Sie können die Geräteeinstellungen mit rekordbox festlegen und auf einem USB-Speichergerät ablegen. Anschließend können Sie die Einstellungen auf andere Multiplayer anwenden.

1 Schließen Sie ein USB-Speichergerät an das Gerät an.

⇒ [Anschließen eines USB-Speichergeräts \(Seite 58\)](#)

2 Berühren Sie [SOURCE] in der Statusleiste.

Der Bildschirm [SOURCE] wird angezeigt.

3 Wählen Sie ein Gerät aus und laden Sie einen Track.

4 Berühren Sie (Menu) in der Statusleiste.

Das Menü wird angezeigt.

5 Berühren Sie [SHORTCUT].

Der Bildschirm [SHORTCUT] wird angezeigt.

6 Berühren Sie [SAVE] unter [My Settings].

„My Settings“ werden auf dem USB-Speichergerät abgelegt.

- Tippen Sie auf  oder drücken Sie die [BACK]-Taste, um den Bildschirm [SHORTCUT] zu schließen.

Ruft My Settings auf, die auf einem USB-Speichergerät abgelegt sind

Sie können „My Settings“ von einem USB-Speichergerät abrufen.

- Sie können „My Settings“ von rekordbox, rekordbox CloudDirectPlay oder einem USB-Speichergerät abrufen, das mit einem Multiplayer im PRO DJ LINK-Netzwerk verbunden ist.

Aufrufen von „My Settings“ vom SHORTCUT-Bildschirm aus

1 Schließen Sie ein USB-Speichergerät an das Gerät an.

⇒ [Anschließen eines USB-Speichergeräts \(Seite 58\)](#)

2 Berühren Sie [SOURCE] in der Statusleiste.

Der Bildschirm [SOURCE] wird angezeigt.

3 Wählen Sie ein Gerät aus und laden Sie einen Track.

4 Berühren Sie (Menu) in der Statusleiste.

Das Menü wird angezeigt.

5 Berühren Sie [SHORTCUT].

Der Bildschirm [SHORTCUT] wird angezeigt.

6 Berühren Sie [LOAD] unter [My Settings].

„My Settings“ werden aufgerufen.

- Sie können „My Settings“ nicht aufrufen, während ein Track abgespielt wird. Halten Sie die Wiedergabe an, bevor Sie die Einstellungen aufrufen.
- Tippen Sie auf  oder drücken Sie die [BACK]-Taste, um den Bildschirm [SHORTCUT] zu schließen.

Aufrufen von „My Settings“ vom SOURCE-Bildschirm aus

1 Schließen Sie ein USB-Speichergerät an das Gerät an.

⇒ [Anschließen eines USB-Speichergeräts \(Seite 58\)](#)

2 Berühren Sie [SOURCE] in der Statusleiste.

Der Bildschirm [SOURCE] wird angezeigt.

3 Wählen Sie ein Gerät aus.

4 Berühren Sie [MY SETTINGS LOAD].

„My Settings“ werden aufgerufen.

- Sie können „My Settings“ nicht aufrufen, während ein Track abgespielt wird. Halten Sie die Wiedergabe an, bevor Sie die Einstellungen aufrufen.
- Sie können „My Settings“ über den Device Settings-Bildschirm aufrufen, der angezeigt wird, indem Sie  berühren.

⇒ [SOURCE-Bildschirm \(Seite 21\)](#)

- Tippen Sie auf  oder drücken Sie die [BACK]-Taste, um den Bildschirm [SHORTCUT] zu schließen.

Technische Daten

Netzteil

Stromzufuhr	AC 100 V – 240 V, 50 Hz/60 Hz
Nennstrom	1,2 A
Nennleistung	DC 5 V/3,0 A, DC 9 V/3,0 A, DC 12 V/3,0 A, DC 15 V/3,0 A, DC 20 V/2,25 A

Allgemein – Haupteinheit

Nennspannung, Strom	DC 12 V/3,0 A
Stromverbrauch (aus)	0,3 W
Gewicht des Hauptgeräts	3,6 kg
Maximale Außenabmessungen	(B × T × H) 252,1 × 374,7 × 116,5 mm
Zulässige Betriebstemperatur	+5 °C – +35 °C
Zulässige Betriebsfeuchtigkeit	5 % – 85 % (keine Kondensation)

Analoger Audioausgang (AUDIO OUT L/R)

Ausgangsbuchse	Cinch-Buchse
Ausgangspegel	2,0 Veff (1 kHz)
Frequenzgang	20 Hz – 20 kHz
Signalrauschabstand	105 dB
Gesamtklirrfaktor	0,003 %

USB Downstream-Bereich (USB)

USB Type-A

Stromversorgung 5 V/1 A oder weniger

USB Type-C

Stromversorgung 5 V/1,5 A oder weniger

USB-Upstream-Bereich (USB)

Port USB Type-C

LAN (PRO DJ LINK)

Bewertung 100BASE-TX

Haupt-Display

Bildschirmgröße 10,1 Zoll

WLAN

Unterstützte Standards IEEE 802.11 a/b/g/n/ac

Verwendetes Frequenzband 2,4 GHz/5 GHz

NFC-Bereich

Unterstützte Standards ISO/IEC 15693 (Tags)

Technische Daten der externen Stromversorgung (für Kunden der Europäischen Union)

Herstellername	ALPHATHETA EMEA LIMITED
Handelsregisternummer	09230173
Adresse	Unit 39, Tileyard Studios, Tileyard Road, London, N7 9AH, U.K.
Modellkennung	FSP045-A2CR3
Eingangsspannung	AC 100 V – 240 V
AC Eingangsfrequenz	50 Hz / 60 Hz
Ausgangsspannung	5,0 / 9,0 / 12,0 / 15,0 / 20,0 V DC
Ausgangsstrom	3,0 / 3,0 / 3,0 / 3,0 / 2,25 A
Ausgangsleistung	15,0 / 27,0 / 36,0 / 45,0 / 45,0 W
Durchschnittliche Effizienz im Betrieb	89,4 %
Effizienz bei niedriger Belastung (10 %)	76,3 %
Leistungsaufnahme bei Nulllast	0,06 W

Informationsanforderungen der Europäischen Ökodesign-Richtlinie

Deutsch

Es kann nicht garantiert werden, dass dieses Produkt mit allen WLAN- bzw. NFC-fähigen Geräten verbunden werden kann.

Die technischen Daten und das Design dieses Produkts können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Zusätzliche Informationen

Störungsbeseitigung

Wenn Sie der Meinung sind, dass etwas mit dem Gerät nicht stimmt, überprüfen Sie die nachstehenden Informationen und lesen Sie die **[FAQ]** für CDJ-1500X unter der folgenden URL.

alphatheta.com/support/Germany/

- Überprüfen Sie die an das Gerät angeschlossenen Geräte.
- Möglicherweise funktioniert das Gerät wieder ordnungsgemäß, wenn Sie es aus- und wieder einschalten.

Wenn die Probleme weiterhin bestehen, lesen Sie das Dokument Hinweise für den Gebrauch und wenden Sie sich an eine autorisierte Kundendienststelle oder Ihren Händler.

Fehleranzeige

❖ E-8302 (Fehlertyp: CANNOT PLAY TRACK)

- Das Gerät kann Audiodateien nicht vom USB-Speichergerät einlesen. Die Audiodateien könnten beschädigt sein. Prüfen Sie, ob die Dateien mit einem anderen Player abgespielt werden können, der die von diesem Gerät unterstützten Formate unterstützt.

❖ E-8304/E-8305 (Fehlertyp: UNSUPPORTED FILE FORMAT)

- Die geladene Audiodatei weist ein Format auf, das von diesem Gerät nicht unterstützt wird. Spielen Sie eine Audiodatei in einem von diesem Gerät unterstützten Format ab.

⇒ [Unterstützte Dateiformate \(Seite 14\)](#)

WLAN (Wi-Fi®)

❖ Das Gerät kann sich nicht mit dem Zugangspunkt verbinden.

- Überprüfen Sie, ob das Netzwerk (SSID), das Passwort und die Verschlüsselungsmethode richtig eingestellt sind. Stellen Sie sicher, dass die Einstellungen auf diesem Gerät zu den Netzwerkeinstellungen passen.

❖ **Der Zugangspunkt kann nicht gefunden werden.**

- Falls zwischen dem Gerät und dem WLAN-Router (Zugangspunkt) ein großer Abstand ist, bringen Sie die Geräte näher zusammen.
- Falls es ein Hindernis zwischen diesem Gerät und dem WLAN-Router (Zugangspunkt) gibt, entfernen Sie das Hindernis.

rekordbox CloudDirectPlay

❖ **Tracks werden nicht angezeigt oder können nicht geladen werden.**

- Tracks werden nur auf dem Browse-Bildschirm angezeigt, wenn rekordbox für Mac/Windows oder rekordbox für iOS/Android und die Bibliothek in der Cloud synchronisiert wurden. Verwenden Sie das Gerät nach Abschluss der Synchronisierung.
- Tracks werden nicht auf Dropbox oder Google Drive hochgeladen. Auf dem Browse-Bildschirm werden nur Tracks angezeigt, die auf Dropbox oder Google Drive hochgeladen wurden. Erst wenn der Upload abgeschlossen ist, können Sie die Tracks laden. Laden Sie die Tracks, die Sie verwenden möchten, vorher mit rekordbox für Mac/Windows oder rekordbox für iOS/Android auf Dropbox oder Google Drive hoch.
- Sie können keine Tracks auf das Gerät laden, wenn Dropbox oder Google Drive gerade gewartet wird oder ein Fehler in Dropbox oder Google Drive auftritt. Eine Verwendung ist erst nach Abschluss der Wartung oder nach Behebung des Problems möglich.

❖ **Die Kapazität des USB-Speichergeräts ist unzureichend.**

- Bei Verwendung von rekordbox CloudDirectPlay werden von Dropbox oder Google Drive geladene Tracks vorübergehend auf dem angeschlossenen USB-Speichergerät gespeichert. Es wird empfohlen, ein USB-Speichergerät mit 1 GB oder mehr freiem Speicherplatz zu verwenden.

Streaming-Dienst

❖ **Streaming-Dienste können nicht verwendet werden.**

- Überprüfen Sie die Internetverbindung.

❖ Tracks werden nicht in der Trackliste angezeigt.

- Vergewissern Sie sich, dass Sie ein entsprechendes Abonnement haben, um Streaming-Dienste zu verwenden.

LCD-Display

- Auf dem LCD-Display können kleine schwarze oder leuchtende Punkte erscheinen. Dies ist ein Phänomen, das LCD-Displays eigen ist, und keine Fehlfunktion.
- Wenn Sie das Gerät an kalten Orten verwenden, bleibt das LCD-Display nach dem Einschalten eventuell eine Zeit lang dunkel. Die normale Helligkeit wird nach einer Weile wiederhergestellt.
- Wenn das LCD-Display direktem Sonnenlicht ausgesetzt ist, wird Sonnenlicht reflektiert, wodurch die Anzeige schwer zu erkennen sein kann. Verhindern Sie eine direkte Sonneneinstrahlung, um die Sichtbarkeit des Displays zu verbessern.

Reinigung

- Mit einem trockenen, weichen Tuch abwischen.
- Verwenden Sie keine organischen Lösungsmittel oder säurehaltigen oder alkalischen Mittel zur Reinigung.

Touchscreen

- Bedienen Sie den Touchscreen mittels Fingerspitze. Drücken Sie nicht mit übermäßiger Kraft darauf.
- Bedienen Sie den Touchscreen nicht mit harten und spitzen Gegenständen wie Kugelschreibern, Druckbleistiften oder spitzen Fingernägeln.

Marken und eingetragene Marken

- rekordbox™ ist eine Marke oder eingetragene Marke der AlphaTheta Corporation.
- CoBeat™ ist eine Marke oder eingetragene Marke der AlphaTheta Corporation.
- PRO DJ LINK™ ist eine Marke oder eingetragene Marke der AlphaTheta Corporation.
- Mac, macOS, Finder, Apple Music und dessen Logo sind eingetragene Marken von Apple Inc. in den USA und anderen Ländern und Regionen.
- Windows ist eine Marke oder eingetragene Marke der Microsoft Corporation in den USA und anderen Ländern.
- ASIO ist eine Marke oder eingetragene Marke der Steinberg Media Technologies GmbH.
- iOS ist eine Marke, die Cisco-Markenzeichen in den USA und anderen Ländern enthält.
- Android und Google Drive sind Marken der Google LLC.
- Dropbox ist eine Marke oder eingetragene Marke von Dropbox, Inc.
- Beatport, Beatport Streaming und das Beatport-Logo sind Marken oder eingetragene Marken der Beatport, LLC.
- TIDAL ist eine eingetragene Marke von TIDAL MUSIC AS.
- Wi-Fi ist eine eingetragene Marke der Wi-Fi Alliance®.
- QR-Code ist in Japan und in anderen Ländern eine eingetragene Marke von DENSO WAVE INCORPORATED.

Andere hier erwähnte Produkt-, Technologie- und Firmennamen usw. sind Marken oder eingetragene Marken der jeweiligen Eigentümer.

Über die Verwendung von MP3-Dateien

Dieses Produkt wurde für gemeinnützige Zwecke lizenziert. Dieses Produkt wurde nicht für kommerzielle Zwecke (für gewinnbringende Zwecke) lizenziert, z. B. für Rundfunk (terrestrisch, via Satellit, Kabel oder andere Arten von Rundfunk), Streaming im Internet, Intranet (ein Unternehmensnetzwerk) oder für andere Arten von Netzwerken oder Verbreitung elektronischer Informationen (Online-Vertrieb von digitaler Musik). Sie müssen die entsprechenden Lizenzen für solche Zwecke erwerben. Einzelheiten finden Sie unter <http://www.mp3licensing.com>.

Hinweise zu Urheberrechten

rekordbox beschränkt die Wiedergabe und Vervielfältigung von urheberrechtlich geschützten Musikinhalten.

- Wenn kodierte Daten usw. zum Schutz der Urheberrechte in Musikinhalten eingebettet sind, kann es unmöglich sein, das Programm normal auszuführen.
- Wenn rekordbox erkennt, dass kodierte Daten usw. für den Schutz der Urheberrechte in Musikinhalten eingebettet sind, kann der ablaufende Vorgang (Wiedergabe, Lesen usw.) stoppen.

Aufnahmen, die Sie vornehmen, sind für den persönlichen Gebrauch gedacht und dürfen nach dem Urheberrecht nicht ohne Zustimmung des Urheberrechtsinhabers anderweitig verwendet werden.

- Musik, die von CDs usw. aufgenommen wurde, ist durch die Urheberrechtsgesetze der einzelnen Länder sowie durch internationale Abkommen geschützt. Es liegt in der vollen Verantwortung der Person, die die Musik aufgenommen hat, sicherzustellen, dass die Aufnahmen nicht gesetzwidrig verwendet werden.
- Beim Umgang mit Musik, die aus dem Internet heruntergeladen wurde usw., liegt es in der vollen Verantwortung der Person, die den Musik-Download ausgeführt hat, sicherzustellen, dass die aufgenommenen Inhalte entsprechend den Vorschriften auf der Download-Site verwendet werden.

Die technischen Daten und das Design dieses Produkts können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

© 2026 AlphaTheta Corporation. Alle Rechte vorbehalten.

<DRI2046-A>